

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Verlag: Langgasse 27.

13,000 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:

Die einseitige Zeile für lokale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeile für Wiesbaden 60 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 564. Bezirks-Feuersprecher
No. 52.

Dienstag, den 4. Dezember.

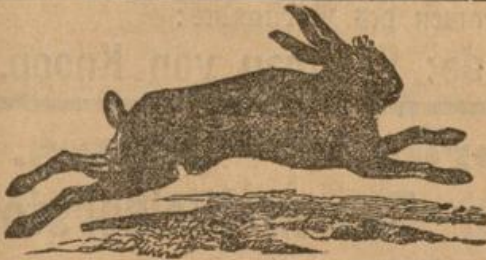
Bezirks-Feuersprecher
No. 52. **1894.**

Gummi-Betteinlagen

für Kranke, Wöchnerinnen und Kinder
in grösster Auswahl zu äusserst billigen Preisen.

A. Stoss,

Central-Sanitäts-Magazin, Taunusstr. 2b, Block'sches Haus.



Mk. 3.50. Mk. 3.50.

**Frischgeschossene
schwere Waldhasen.**
Joh. Geyer, Hoflieferant,
Marktplatz 3,

Theilnehmer der Bezirks-Feuersprecheinrichtung für Frankfurt a. M.
und Umgegend. 13831
Bitte anzurufen: Wiesbaden No. 47, Geyer, Hoflieferant.

Trauringe.

Noch von keiner Concurrenz übertroffen; sauberste, beste Herstellung, schönste Rosa-Goldfarbe. Schwere, breite massive Ringe; jeder Ring ist mit eingehauenen oldgehalt-Stempel versehen. Preis billiger als sonstwo; über 300 Stück auf Lager, Neuankertigungen fortwährend.

Man kauft Trauringe am besten und billigsten beim Goldarbeiter nicht beim Zwischenhändler, und sind erhältlich bei

Wilhelm Engel, Juwelier, Goldwaaren-Fabrikant,
Nur Langgasse 9,
vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen werden wie neu unter allerbilligster Berechnung hergestellt. Umfassen von Juwelen in neue moderne Schmucksachen in kürzester Zeit. Juwelen, gebrauchtes Gold und Silber kaufe ich zum höchsten Preise an. 8352

Schöne Christbäume (tausend Stück) gebe an Wieder-
verkäufer billig ab. 13400
Fritz Weck, 4. Frankenstraße 4.



in Wiesbaden bei:
Georg Bücher Nachf.
Wilhelmstrasse.
Chr. Belli, Victoria-
Apoth., Rheinstrasse.
A. Berling, Burgstr.
L. Conradi, Kirchgasse.
D. Fuchs, Saalgasse.
Fr. Groll, Adolphsal-
lee und Goethestr.-Ecke.
F. Klitz, Rheinstrasse.
Dr. Wilh. Lenz,
Wilhelms - Apotheke,
Louisenstrasse.
P. Quint, Marktstrasse.
H. Roos Nachf.,
Metzgergasse.
Oscar Siebert, Taunus-
strasse.
F. Strasburger Nachf.,
Kirchgasse.
G. Stamm, Delaspeestr.
W. Stauch, Friedrich-
strasse.
J. W. Weber, Moritz-
strasse. 10541

Londoner Phönix, Feuer-Assecuranz-Societät, gegr. 1782.

Dispositions- u. Reservefonds Mk. 28 Millionen.

Vertreter: Adolf Berg, General-Agent,
22. Michelsberg. Schulberg 9. F 488

August Weygandt,

8 Langgasse 8.

Specialität:

Hemden nach Maass.

Eigene Fabrikation.

8915

Laubjägerholz empfiehlt **Georg Zollinger,**
25 Schwalbacherstrasse 25. 12826

Wiesbadener Frauen-Verein.

Wie alljährlich vor dem Weihnachtsfeste beabsichtigt auch in diesem Jahre der „Frauen-Verein“ einen

grösseren Verkauf seiner Laden-Vorräthe

zu veranstalten. In einem dem Laden des Vereins zunächst gelegenen, wie dieser in dem Hause Mengasse 9 sich befindenden Laden, soll derselbe **Dienstag, den 4. und Mittwoch, den 5. Dezember, Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr**, stattfinden und erlaubt sich die Unterzeichnete recht dringend auf denselben aufmerksam zu machen.

Der Verein, welcher es als eine seiner Haupt-Aufgaben betrachtet, durch Zuwendung von Arbeit der Armuth zu steuern, muß, um seinen Arbeiterinnen den wöchentlichen sicheren Verdienst dauernd zukommen lassen zu können, Sorge tragen, neue Arbeit zu beschaffen und kann dieses nur, wenn die großen Vorräthe des Ladens geräumt sind.

Strick- und Häckelarbeiten aller Art, desgleichen **Näharbeiten**, verschiedenartige **Leibwäsche, Schürzen** etc. sind zum Verkauf ausgestellt, auch wird auf Bestellung Alles nach Wunsch angefertigt.

Angeichts des nahen Winters, in dem den Armen einen Verdienst zu beschaffen doppelt nothwendig, bittet recht dringend um Einkäufe und somit um Unterstützung der Bestrebungen des Vereins.

Im Namen des Vorstandes:

Die Vorsitzende: Freifrau von Knoop.

Berlin. Gustav Cords. Paris.
Grösstes Special-Geschäft für Damen-Kleiderstoffe
 in Wolle, Seide und Sammet.

Musterlager in Wiesbaden: Louisenstrasse 35. L. Herdt.
 Der Weihnachts-Ausverkauf hat begonnen.

Kleine Capitalisten

erhalten auf Anfrage gern kostenlose Auskunft, wie man sich durch die Benutzung einer besonderen Einrichtung an den von einer Bankfirma ausgeführten Börsenoperationen betheiligen kann. Geringste Einlage Mk. 50.—. Kein weiteres Risiko. Ausnutzung der kleinsten Kurschwankungen ist Grundsatz. Derselbe macht es allein möglich, daß mit einer Einlage von Mk. 50.— jährlich Mk. 100.— und mehr verdient werden können. Die Abrechnung erfolgt monatlich. Alle Anfragen finden discrete Erledigung. Briefe sub 123 D. M. befördern **Robert Exner & Co., Annonc.-Expedit., Berlin S.-W. 19.** (E. 3615/16/17) F 154

PFAFF-



Nähmaschinen

Fabrik-Niederlage:
 Mechaniker Carl Kreidel.
 42. Webergasse 42. 18023

Bechstein-Concertflügel,

4 Jahre alt, zur Hälfte des Preises abzugeben. Gebrauchter Bechstein-Salonflügel, neu hergerichtet, außerst billig.
 13010
 Pianoforte-Handlung **C. Wolff, Joh. Hugo Smith,**
 Taunusstraße 55.

Winter-Kartoffeln,

gelbe Pfälzer, Magnum bonum, Mauskartoffeln liefert bis zum 1. Januar 1895
 50 Pfund an frei Haus zum billigsten Preis.
Otto Unkelbach, Kartoffelhandlung,
 Schwalbacherstraße 71.



Von jetzt
bis Weihnachten
verkaufe
**extra
billig:
Damen-
Glacé.**

4-knöpf., Paar
2 Mk., 2,25 und
2,50 Mk.

Damen-Glacé, 4-knöpf., prima, mit und ohne
Raupennaht, Paar 3 Mk.

Damen-Glacé, 4-knöpf., garantirt Ziegenleder,
früher 3,50, jetzt 3,30 Mk.

Damen-Glacé, Derby-, Sued- u. prima Ziegen-
leder, in hochfeiner Qualität u. in allen Längen,
Eine Parthie gesteppter **Damen-Hand-
schuhe** mit 4 Knöpfen und mit Raupennaht,
früher 4 Mk., jetzt nur 3,50 Mk.

Damen- und Herren-Glacé mit Futter und
Druckverschluss Paar 3 Mk., mit Pelz-
besatz und Mechanik Paar 3 Mk., 3,50 u. höher,
Sued-Handschuhe, 4 und 6 Knopf lang, gute
Qualität, Paar von 1,90 Mk. an.

Herren-Glacé mit Raupen u. Druckverschluss,
Paar 2 Mk., 2,50 und höher.

Juchtenleder-Handschuhe u. Handschuhe
mit Spitzen in grösster Auswahl. Das Neueste in

seidenen Herren- u. Damen-Tüchern.
Seidene Herren-Taschen-Tücher in
grosser Auswahl. 13902

Auch werden zu billigen Preisen verkauft:
Seid. Ball-Handschuhe, **Winter-Hand-
schuhe**, mit und ohne Futter, **Astrachan-
Handschuhe**, **Glacé** mit Futter, **Tricot-
Ringwood**, **Militär**, **Wildleder**, **Reit-
und Fahr-Handschuhe**. Ferner empfehle
mein grosses Lager in **Herren- Cravatten**,
Hosenträgern, **Kragen** u. **Hanschetten**,
Strumpfbändern zu sehr billigen Preisen.

Gg. Schmitt,
17. Langgasse 17.
Handschuh-Fabrik u. -Lager.

während treffen grosse Posten
**Kleiderstoff- u. Buckskin-
Reste** ein, besonders zu em-
pfehlen als 13348

Weihnachts-Geschenke.

Carl Meilinger's Restegeschäft,

Marktstrasse 26, 1. St.

Fort

Wegen Bauveränderung Total-Ausverkauf

von

Herren- und Knaben-Anzügen,
Ueberziehern mit und ohne **Pelerine**,
Saccos, **Joppen**, **Hosen**, **Westen**,
Jagdwesten, **Unterhosen**,
Wollenen Hemden u. s. w.

zu und unter dem Einkaufspreis.

13922

H. Martin,

Nichelsberg 24.

Nichelsberg 24.

N.N. Ebendasselbst bis zum April 1895 oder später ein kl.
Laden zu vermieten.

Winter-Birnen ohne Stein, süß, wie Zucker, haltbar, circa acht
bis zehn Centner zu verkaufen Zahnstraße 3, Gartenhaus.

Feines gepflühtes Tafelobst, **Gravensteiner Äpfel**,
alle Sorten **Reinetten** zu haben Drägenstr. 22, Hjh. im Keller. 11831

Großer Möbel-Ausverkauf.

Durch Krankheit bin ich gezwungen, mein Ge-
schäft zu verändern. Ich gebe bereits am 1. Januar
zwei Wohnungen von 6 Räumen auf und müßte
bis dahin alle darin befindliche Möbel geräumt
sein. Um dieses schnellstens zu bewerkstelligen,
gelangen meine große Vorräthe an

neuen u. gebrachten Möbeln, Betten,
Polsterwaaren, Spiegeln, Stühlen und
Lurus-Möbeln

zu noch nie dagewesenen Preisen zum Verkauf.

Inventar.

A. Polsterstücken:

Rußb.-Betten mit Rohhaarmatrasen	Mt. 55,
Eleg. hochhaupte Herrschaftsbetten mit dreith. La Rohhaarmatrasen (roth. Dress)	" 115,
Lacirte Betten mit dreitheil. Matrasen und Keil	" 58,
Lacirte Betten mit eintheil. Matrasen	" 42,
Salon-Garnituren in Plüsch mit sechs Sesseln	" 200,
Salon-Garnituren in Plüsch mit vier Sesseln	" 180,
Kameltaschen-Sophas mit Posamentrie	" 75,
Kameltaschen-Garnitur (Sopha, zwei Herren- und zwei Damen-Sessel)	" 150,
Einzeln Sophas in Nips, Leder, Phantasiestoff	" 38,
Kleine Garnituren mit zwei Sesseln	" 45.

Rußb.-pol., matt und bl. Möbel:

50 pol. Wasch-Kommoden mit grauem und weißem Marmor	Mt. 32,
15 Spiegelschränke (Krystallglas)	" 70,
20 Verticows in Rußb., schwarz u. reich geschnitten	" 55,
70 zweith. pol., matt u. bl. Kleiderschränke	" 55,
30 große Kommoden, 1,10 Mtr., mit Vorban	" 30,
25 Auszugstische mit 2 Blatt, 3, 4 und 6 (Ruschsway)	" 25,
20 ovale, Antoinetten-, □ u. achteck. Tische	" 20,
25 Herren- und Damen-Schreibtische, Büreaux	" 28,
10 hohe Salon-Pfeiler Spiegel mit Jardiniere	" 85,
40 ein- u. zweithür. lac. Kleiderschränke, einthür. 20 Mt., zweithür.	" 32,
15 Küchenschränke mit Fliegenschrank	" 26,
ferner: alle Arten Stühle, Spiegel, Nähtische, Bauerntische, Büffets, Etageren, Consolen, Nächtische, Küchenmöbel aller Art u. dgl. m.	
Verkauf in meinen Lagerräumen	

2b Kirchgasse 2b.

Garantie 3 Jahre.

Eigene Werkstätten.

Transport frei.

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Gebrauchtes Mobiliar wird in Kauf, Tausch und
zur Auction angenommen.

F 364

Weihnachts-Ausverkauf.

Ich mache hierdurch die ergebene Anzeige, dass ich **wegen Umzug**
von heute an bis Weihnachten

mein ganzes reichassortirtes Lager in

 **Damen - Kleiderstoffen,** 

um damit zu räumen, einem reellen

 **Ausverkauf** 

zu **ganz aussergewöhnlich billigen Preisen** unterstellt habe.

Es bietet sich hiermit Jedermann die Gelegenheit, seinen Bedarf in **Damen-Kleiderstoffen,**

 **nur prima Waaren,** 

fast  **für die Hälfte des wirklichen Werthes**  zu kaufen.

Auf einen grossen Posten schwarzer und farbiger reinwollener Stoffe, zu

 **Weihnachts-Geschenken** 

sehr geeignet, **abnorm unterm Preis,** mache ich ganz besonders aufmerksam.

 **Meine Schaufenster bitte zu beachten.** 

H. Rabinowicz,

32. Langgasse 32, im Hotel Adler,

Special-Geschäft für Damen-Kleiderstoffe.

Seiden-Haus M. Marchand,

Telephon 193.

Langgasse 23.

Fabrik-Niederlage schwarzer u. farbiger Crefelder Seidenstoffe

Garantie-Qualitäten zu Fabrikpreisen.

10591

Nürnberger Lebkuchen

v. **Heinr. Häberlein,**ca. 40 verschiedene Sorten, wöchentlich zweimal frische
Sendung**Thorner Katharinechen,
Pflastersteine und Pfefferküsse,**
stets frisch, empfiehlt 10796**J. M. Roth Neff,**

Kl. Burgstrasse 1.

Wilh. Plies, Herrngartenstrasse 7.

Schmalz, Pfund 50 Pf., Kornkaffee 15 Pf., Kornbrot (langer
Seib) 35 Pf., Salatöl, Ia. reineschmedend, Schoppen 50 Pf., Latwerg
24 Pf., sowie sämtliche Colonialwaaren billigt Schwalbacherstraße 71.Verschiedene Sorten Kartoffeln für den Winterbedarf, **Magnum
bonum**, Ruhm von Gaiger und englische sind zu haben bei 13708
H. Faust, Schwalbacherstraße 23.

Billig zu verkaufen:

ein u. zweif. Kleiderschränke, Canape, versch. Tische, Kommoden, Regu-
lator, Nachttisch, Küchenschrank, Küchentreier, Comptoirstühle, Wasch-
kommode, zweischl. eiserne Bettstelle mit Sprungrahmen. Näheres bei
Ch. Weingärtner, Wellrichstraße 10, Erb. Part. 13889

Gegründet 1852.

Kaffee, Thee, Cacao, Chocolate

sowie

sämmtl. Colonialwaaren

in reicher Auswahl

empfiehlt

10565

A. H. Linnenkohl,

15. Ellenbogengasse 15.

2 Kirchgasse. **Fritz Harz**, Kirchgasse 2.

Wilh. Künemund Nachf.

Hemden nach Maass,

garantirt guter Sitz und solide Arbeit. 8361

Für Metzger.

Eine fast neue Fleischmühle von **Schlüter** in Höchst ist billig zu
verkaufen Hochstraße 20. 13104

Damen-u. Herren- Hemden.

Anfertigung nach Maass unter Garantie für
Haltbarkeit und tadellosen Sitz.**Heinrich Leicher,**

25. Langgasse 25

(neben dem Wiesbadener Tagblatt). 12462



Ausverkauf

zurückgesetzter

Damen-Wäsche

in
bekannt nur vorzüglichen Qualitäten.

Ein Posten Damen-Hemden

aus sehr schwerem Cretonne, mit Spitzen
garnirt,

per Stück Mk. 1.50 u. Mk. 2.—

Ein Posten Damen-Hemden

aus Ia Madapol., mit der Hand ausgebegt,

per Stück Mk. 2.25.

Ein Posten Damen-Nachthemden

aus Ia Madapolam

per Stück Mk. 3.25.

Ein Posten Damen-Beinkleider

aus Ia Madapolam und breiten Stickereien

per Paar Mk. 2.50.

Ein Posten
etwas trüb gewordener
Wäsche

bedeutend unterm Preis.

Julius Heymann,

Ausstattungs-Geschäft,
Langgasse 32, im Hotel Adler.

19046

Neuheiten!

Blousen

in Flanell und Tuch von Mark 5.— an,

Tricot - Tailen,

neueste und beste Façons,

Kragen

in Perlwolle, Chenille, Krimmer und Plüsch,

Tücher

in Wolle, Seide, Chenille etc.,

Capotten und Fichus

in jeder Art und Preislage,

Unterröcke

in Tuch, Velour, Moiré, Wollatlas, Seide
gefüttert etc.,

Anstands - Röcke

in Flanell, Crepp, gestrickt und gehäkelt,

Westen

für Damen und Herren in
allen Grössen

empfiehlt in reichhaltiger Auswahl

Franz Schirg,

Webergasse 1.

18118

Einsatz

Nächsten Sonnabend und folgenden Montag, Dienstag und Mittwoch

Einsatz

**Haupt- und Schluss-Ziehung
der Weimar-Lotterie.**

5000 Gewinne i. W. v. 150,000 Mk.

Hauptgewinn Werth

50,000 Mk.

Mk.



Loose für 1 Mk.,

11 Loose für 10 Mk.,

28 Loose 25 Mk.,

(Porto und Gewinnlisten 30 Pf.) empfiehlt und versendet

Zietzoldt, Nassauische Lotteriebanc, Langgasse 51.

Mk.

Grosser Weihnachts - Ausverkauf!

Alle unsere vorräthigen fertigen

Herren- und Knaben-Paletots,

Herren- und Knaben-Pelerine-Paletots,

Herren- und Knaben-Hohenzollern-Mäntel,

Herren- und Knaben-Anzüge,

Herren- und Knaben-Hosen und Westen,

Herren- und Knaben-Joppen und Hausröcke,

Diener- und Kutscher-Livrées

verkaufen von heute an zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

18703

Gebrüder Süss, am Kranzplatz.**Wegen vollständiger Aufgabe**

der nachstehend verzeichneten Artikel, verkaufe ich solche zu und unter Einkaufspreisen aus.

Glacé-Handschuhe für Damen, früher 1 Paar Mk. 2.25, jetzt 3 Paar Mk. 5.—.

Schwedische Handschuhe für Damen spottbillig.

Glacé-Handschuhe für Herren, früher 1 Paar Mk. 2.50 u. 2.75, jetzt 3 Paar 6 Mark.

Sämmtliche Costume für Damen (in reiner Wolle von 15 Mk. an).

Bäckisch-Costumes in reiner Wolle, früherer Preis 30—50 Mark, jetzt nur 15—25 Mark.

Mantilles in Baumwollflanell Stück 3 Mark.

Jaquettes für Mädchen von 6 bis 14 Jahren.

Mäntel für Mädchen von 6 bis 10 Jahren.

Weisse Hemden für Damen, 80 Pf. bis 4 Mark.

Weisse Beinkleider für Damen, weisse Hemden für Kinder.

Weisse Oberhemden für Herren.

Kinder-Schürzen, Korsetten, Kinder-Kleider in Baumwollflanell.**60 Stück braune und graue Knaben - Anzüge,**

haltbare Qualität:

Größen	1	2	3	4	5	6
Früherer Preis	6	6.50	7.—	7.50	8.—	8.50
jetzt nur	3.80	4.20	4.60	5.—	5.40	5.80.

W. Thomas, Webergasse 6.

18715

Zwiebeln 10 Pfund 35 Pf. Schwalbacherstr. 71.**Äpfel** per Kpf. 35 Pf. fortwährend zu haben Obsthändler
am Taunusbahnhof. 18062**Magnum bonum-Kartoffeln** stumpf 25 Pf.

Schwalbacherstrasse 71.

Walramstraße 9 sind Stückfässer zu verkaufen. Näb. bei 11983
H. Stuhlmann, Rüfer,

Besonders günstige Gelegenheit für Braut-Ausstattungen und Hotel-Einrichtungen.

Wir haben von den grössten Leinenfabrikanten Deutschlands sehr grosse Lagerposten von **Tafel-Gedecken, Thee- und Kaffee-Gedecken, Handtüchern, Tischtüchern und Servietten** in nur **prima Qualitäten** so vorthellhaft gekauft, dass es uns möglich ist, diese Artikel thatsächlich

25—33¹/₃% billiger als die Concurrnz

zu verkaufen und offeriren solche, so lange der Vorrath reicht:

Hausmacher Tischtücher, reinleinen, für 4 bis 6 Personen, à 1.50, 2.— bis 3.— Mk.

Jaquard- und Damast-Tischtücher, reinleinen, für 4, 6 bis 24 Personen, à 3.—, 4.—, 5.50 bis 35.— Mk.

Hausmacher Servietten, reinleinen, 65/65 Cmt., Dtzd. 5.50, 6.—, 7.— bis 8.— Mk.

Jaquard- und Damast-Servietten, reinleinen, 65/65 und 72/72 Cmt., gross, passend zu allen Tischtüchern, Dtzd. 5.—, 6.—, 8.—, 9.—, 10.— Mk. und höher.

Jaquard- und Damast-Tafel-Gedecke, reinleinen, für 6 bis 24 Personen, Tafeltuch mit Servietten à 5.—, 6.—, 7.—, 8.—, 10.—, 22.—, 30.— bis 60.— Mk.

Damast-Thee- und Kaffee-Gedecke, reinleinen, für 6 Personen à 3.—, 4.50 bis 5.50, für 12 Personen à 6.—, 8.— bis 20.— Mk.

Reinleinenene Hohlraum-Gedecke für 12 Personen à 17.—, 20.— bis 25.— Mk.

Frühstücks-, Thee- und Dessert-Servietten, reinleinen, Dtzd. 6.—, 5.—, 4.—, 2.50 und 1.— Mk.

Abgepasste Handtücher in Drell, Jaquard, Damast, Gerstekorn, reinleinen, Dtzd. 5.—, 6.—, 8.—, 10.—, 12.—, 14.— bis 18.— Mk.¹

Elsässer Hemdentuche, Pelzpiqués, Bettdamaste, sowie sämtliche **Baumwollwaren** infolge des grossen **Preisrückganges der Rohbaumwolle** zu bedeutend ermässigten Preisen. 18022

S. Guttmann & Co., 8. Webergasse 8.

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 564. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 4. Dezember.

42. Jahrgang. 1894.

Punsch-Essenzen.

Ich beehre mich, meine verehrlichen Abnehmer zu benachrichtigen, daß ich mit dem Versandt meiner, aus ächtem **Jamaica-Rum** und **Antium Batavia-Arrak** hergestellten Punsch-Essenzen begonnen habe. Dieselben stehen in Bezug auf Feinheit, Güte und Beförmlichkeit den Düsselborfer Essenzen in keiner Weise nach und besitzen diesen gegenüber den Vorzug größerer Billigkeit.

Friedr. Marburg, Weinhandlung, Rengasse 1.

Niederlagen bei Herren **Meh. Eifert, Neugasse 24, C. W. Leber, Bahnhofstraße 8, A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring 13, O. Siebert, Taunusstraße 42; in Schierstein bei Herrn Fritz Schäfer.**

13769

Erstes Special-Reste-Geschäft D. Biermann,

Inhaber R. Helbing,

4. Bärenstraße.

Bärenstraße 4.

Weihnachts-Ausverkauf

von

Kleiderstoffen, Baumwoll- u. Leinen- waaren, Wäsche-Gegenständen.

Ein vollständiges Kleid, abgepaßt, kostet:
in Halbwole à 2.25, 2.50, 3.— u. 3.50 Mt.,
in rein Wole à 4.50, 5.— und 6.— Mt.,
in reinwollenen Cheviots, Pannamas und
Diagonals in 12 verschied. Farben à 4.50,
6.— und 6.50 Mt.,
in schwarz reinwollenen Cachemires u. Fantasie-
stoffen à 4.50, 5.—, 6.— bis 10.— Mt.
Hochfeine Nouveautés in rein Wole, die Robe
7.—, 8.—, 9.— bis 12.— Mt.
Ballstoffe, reinwollener Crêpe, p. Kleid à 5.40,
6.— und 7.— Mt.
Ballstoffe, Wole m. Seide, reizende Dessins,
à Robe 6.—, 7.—, 8.— bis 10.— Mt.

Siamosen-Kleider, Stofflänge 6 bis 7 Meter, per
Kleid à 2.70, 3.—, 3.50 Mt.

Blaudruck-Kleider à 2.50, 3.— und 3.50 Mt.

Baumwoll-Flanell, bedruckt, à 2.70, 3.—,
3.50 Mt. per Kleid.

Weisse Taschentücher, glatt, weiß und mit bunten
Kanten, per Dgd. —.70, 1.—, 1.30, 1.50,
2.—, 2.50, 2.75, 3.—, 4.— bis 6.— Mt.

Kaffee-Gedecke mit 6 Servietten, prachtvolle
Qualitäten, à Gedeck 2.50, 3.—, 3.50 bis 5.50.

Fertige Damenwäsche sehr billig.

Fertige Morgenröcke à 4.—, 4.50, 5.— und 6.—.

Fertige Schürzen in jeder Preislage von 50 Pf.
an.

Fertige Unterröcke von 1 Mt. an.

Fertige Betttücher in Vieber à 1.— bis 1.80 Mt.

Leinene " à 1.60 " 3.75 "

Versandt nach außerhalb nur gegen Nachnahme.

Aufträge über 20 Mt. portofrei.

Für Vereine und Wohlthätigkeits-Anstalten bieten sich besondere
Vorthelle, da große Posten kleinerer Reste und Restbestände spottbillig abgegeben werden.

12985

Großer Möbel-Ausverkauf

wegen Abbruch des Hauses, als: voll-
ständige Betten aller Art, einzelne
Bettheile, Garnituren, einz. Sophas,
Verticow, Spiegel, Bücher- u. Kleider-
schränke, Tische, Kommode, Waschkommoden mit
und ohne Marmorplatten, Nähtische, Spiegel,
Schreibtische, Sekretär, Küchenschränke, Stühle u.
zu herabgesetzten Preisen. 13909

Sonntags geöffnet.

G. Reinemer,
Michelsberg 22.

Großer Möbel-Ausverkauf.

Wegen Abbruch des Hauses verkaufe von heute an alle am Lager
habenden

Polster- und Holzmöbel

zu bedeutend ermäßigten Preisen, als:

vollständige Garnituren, Taschendivans, Chaiselongues
Sophas, Herren- und Damen-Schreibtische, Verticows
Kleider- und Spiegelschränke, Waschkommoden, Tische,
Stühle, Spiegel u., vollständige Betten von den ein-
fachen bis zu den feinsten. 12580

Wilh. Egenolf,
Webergasse 2.

Bambusmöbelfabrik

J. Eichhorn,

nächst der Langgasse, Goldgasse 21,
empfiehlt zu staunend billigen Preisen

Sessel, Stühle, Tische, Hocker, Ofen-
schirme, 1-, 2- und 3-theilig, von 6 Mk. an,
Theetische von 6 Mk. an und höher. 13637

Alle anderen Korbwaren zu Fabrikpreisen.

Nicht Vorräthiges wird auf Wunsch angefertigt.

Verkaufe

von jetzt ab fertig gerahmte Spiegel in Gold, cuivre poli, Auf-
baum und Schwarz zu bedeutend ermäßigten Preisen, aus-
setzen, sowie einige Stahlstiche und Kunstdrucke werden billig abge-
geben. Neueste Muster von Polituren für Einrahmung von
Bildern auf Lager. Neuvergolden alter Spiegel und Gemälde-
rahmen in solider Ausführung, sowie Neuankündigung derselben bei

Georg Franke, Vergolder,
Ellenbogengasse 14. 13286

Zehn Cassaschränke, Brandes'sche, preisgekrönt, von
Mk. 60 bis 600 unter Garantie
abgegeben bei **Martin Joh. Haas,** Viehrich, Wiesbadenerstraße 47.

Möbel, Betten, Spiegel,

die größte Auswahl,
die billigsten Preise. 13569

Uebernahme ganzer Ausstattungen.

Garantie für jedes einzelne Stück.

Möbel-Ausstattungs-Geschäft

Philipp Lanth, 15. Manergasse 15.

Transport durch eigenes Fuhrwerk frei.

Möbel-Verkauf.

Markstraße 22, 1. St. Ph. Lendle.

10 Stück compl. Betten à 115 Mk.	Stühle, Tische billigt.	
5 Stück pol. Betten à 160 "	Kleiderschränke	20-70 Mk.
1 Kameltaschen-Divan 115 "	Küchenschränke	30-36 "
2 große Divans à 100 "	Kommoden	32-36 "
Ottomanen à 36 "	Matrassen jeder Art	5-60 "
Canapes 36-65 "	Bettfedern per Pfd.	2 "

Holzbrandmalerei-Kasten,

neueste und beste Ausführung,

Kerbschnitt-, Grundschnitt-Kasten,
Buchbinder- und Bildhauer-Kasten,
Laubsäge-Kasten u. -Schränke, Laub-
sägemaschinen, Werkzeug-Kasten u.
-Schränke, Alles mit nur Ia Qualität Werk-
zeugen versehen, in grösster Auswahl, sowie die
dazu gehörigen Vorlagen, direct auf Holz ge-
zeichnet und lithographirt, empfiehlt

M. Frorath,

Eisenwaarenhandlung, Kirchgasse 2c.

Bis Weihnachten bleibt mein Geschäft auch
Sonntags Nachmittags geöffnet. 13998

Patent

Hygien. Petrol.-Zimmerheizofen
ohne Rohr.

Einzig. absol. geruchlos brennend. Petroleumofen.
Sofort angenehme, gesunde Wärme. Geringer Petroleumverbrauch.

Jede Gefahr ausgeschlossen.

Preise und Zeichnungen frei. 13614

Hubert Merzenich, Ofenfabrik,

Biebrich am Rhein.

D. R. Patent a.

(156. 11. B.) Pkt.



Neu!

Wunder-Cigarren-Spitze

Der Rauch zaubert reizende Bilder im
Röhrchen hervor. Amüsant für jeden
Raucher. Gibt Weichsel mit echt Berner
M. 1,25, beagl. Cigarettenstange M. 1,00.
Von 2 Stück an frankirte Zusendung über-
allhin; von 1/2 Dgd. an 20%, Rabatt. Preis-
marken in Zahlung. Zu beziehen von

Hermann Hurwitz & Co.

Berlin O., Rothenf. 40.

Cigarrenspitzen erhalten, besten Dank für
Herren eine wirklich nette Unter-
haltung. Werde es meinen Kollegen
ebenfalls empfehlen.
Nordmann, Rehnbeck, 9. Komp. Inf.-
Regiment Nr. 13. Münster in Westfalen.

Ich erlaube Sie, mir gegen Nachnahme
2 Stück Wunder-Cigarrenspitzen gleich
jener, die Sie mir unlängst sandten,
anzukunden.
A. O. Zenker, Handelstammer • Sch.
Trief.

Auf Hofgut Weisberg

sind sieben- bis achthundert Centner **Magnum bonum** Rebstoffen
Centner zu 3 Mk., frei ins Haus, sowie 4 fette Stübe zu verkaufen.

Freund der Hausfrau!

Karol Weil's pulverisirter Seifen-Extract.
 Karol Weil's spart Zeit Seifen-Extract.
 Karol Weil's spart Geld Seifen-Extract.
 Karol Weil's spart Arbeit Seifen-Extract.
 Karol Weil's schon die Wäsche, macht die Wäsche blendend weiss.
 Karol Weil's wird in d. meist. Waschanst. Hot. Restaur., Spital. etc. benutzt.
 Karol Weil's Ein 20-Pf.-Pack. giebt aufgelöst 3 1/2 Pfd. schöne weiche weisse Seife. Käuflich überall.
 Karol Weil's Seifen-Extract.
 Karol Weil's Seifen-Extract.
 Karol Weil's Seifen-Extract.
 Karol Weil's Seifen-Extract.
 Karol Weil's Seifen-Extract.
 Karol Weil's Seifen-Extract.
 Karol Weil's Seifen-Extract.
 Karol Weil's Seifen-Extract.
 Karol Weil's Seifen-Extract.

Engros-Depot:
G. Habermeyer,
 Wiesbaden.

F 44

Feinste vegetab. Stangen-Pomaden

aus D. C. Wunderlich's Hof-Parfümerie-Fabrik,
 patentiert 1882 u. 1890. Zum Dunkeln, Glänzendmachen,
 Beschützen der Kopf- und Barthaare, in Blond, Braun u.
 Schwarz, à 35 Pf. u. 60 Pf. bei Herrn Droguisten **A. Berling**,
 Große Burgstraße 12. 8555

Gummi-Waaren-

Bedarfs-Artikel für Herren und Damen
 versendet F 17

Gustav Graf, Leipzig.

Ausführl. Preisliste geg. Frei-Couvert m. draufgeschr. Adresse.

Weltartikel! In allen Ländern bestens eingeführt.
 Man verlange ausdrücklich **SARG'S**

KALODONT

Anerkannt bestes, unentbehrliches Zahnputzmittel.

Erfinden und sanitätsbehördlich geprüft 1887 (Attest Wien, 3. Juli).

Sehr praktisch auf Reisen. — Aromatisch erfrischend.
 Per Stück 60 Pf.

Anerkennungen aus den höchsten Kreisen liegen jedem Stücke bei.

Zu haben in allen Apotheken, bei den Droguisten,
 Parfümeurs etc. etc.

Giertohlen,

neues Format, von Gewerkschaft „Alte Gasse“ für jede Feuerung
 passend, empfiehlt 11056

Th. Schweissguth,

Telephon 274.

Nerostraße 17.

Weinrebenpflanzen,

beste Sorten, so auch starke Birn- und Apfel-Spalire, großfrüchtige
 Stachel-, Johannis- und Himbeersträucher empfiehlt 18971
Joh. Scheben, Gärtnerei, Obere Frankfurterstraße.



F. Kiko, Herford.

F 37

✂ Kohlen. ✂

Gett-Rußkohlen, Korn I, II u. III für Zimmer-
 und Regulirfüllöfen verschiedener Art, sowie für Herd- u. Maschinen-
 Feuerungen in vorzüglicher Qualität; ferner halbfette Ruß- (Büffel-)
 Kohlen, fast nicht rußend und badend, für **Wurmloch** und
 andere Zimmer- u. Salon-Dauerbrandöfen, empfehle zu mäßigen Preisen
Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung,
 Ellenbogengasse 17 u. untere Abelhaidestraße.

Telephon No. 94.

12630

✂ Rußkohlen, ✂

frische Waare, keine Schiffschohlen, mit 50 % Stücken, in jedem Quantum,
 ganze Fuhrten über die Stadtwage franco Haus per Fuhrte **Mr. 19.—**
 empfiehlt 12496

W. A. Schmidt, Kohlenhandlung,
 Moritzstraße 23.

✂ Braunkohlen-Brikets, ✂

bestes u. billigstes Brennmaterial zur ersten Feuerung bei des
 ginnender kühler Witterung. Dieselben geben keine grelle Hitze,
 sondern erzeugen gleichmäßige angenehme Wärme und halten
 Stundenlang ohne besondere Wartung die Gluth. Lieferung in jedem
 Quantum von 1 Str. an. 12065

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung.

Comptoir: Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

✂ Giertohlen, ✂

neuestes Format, für alle Feuerungen die Fuhrte (20 Centner)
Mr. 20 bet 11170

O. Wenzel,

Adolphstraße 3.

Rheinische Braunkohlen-Brikets,



beste Marken,

billigster und angenehmster Brand für Stuben, Küchen,
 Hotels und Werkstätten. Zu haben in der 14014

Rheinischen Braunkohlen-Briket-Niederlage

Max Clouth, Wiesbaden.

Comptoir:

Webergasse 16, 1. Etage.

Lager:

Am Rheinbahnhof.

Kohlen.

Von heute ab offerire ich die beste Sorte Ofenkohlen mit
 50 % Stücken zu 19 Mark per 1000 Kgr. franco Haus über die Stadts-
 wage gegen Baarzahlung.
 Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **W. Bickel,** Lang-
 gasse 20, entgegen. 7174

Dieblich, den 12. Juni 1894.

Jos. Clouth.

Taschen-Fahrplan

des
„Wiesbadener Tagblatt“
Winter 1894/95
zu 10 Pfennig das Stück im
Verlag Langgasse 27.

Gegr. 1872.

Gegr. 1872.

Versteigerungs-Büreau Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Büreau u. Lagerräume: Kirchgasse 2b.

Zum Abhalten von Versteigerungen, sowie Taxationen von Waaren jeder Art, Möbeln, ganzen Nachlässen etc., sowie zur Uebernahme auf eigene Rechnung habe ich dem geehrten Publikum unter Zusage promptester Bedienung angelegentlichst empfohlen.

F 364

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Büreau u. Lagerräume: Kirchgasse 2b.

Miethgesuche

Wohn. von 7 Zimmern u. Zubeh. für 2000 Mk. per
1. Jan. od. später gef. Näh. bei Otto Engel. 8207

Per April 1895

eine elegante Wohnung von wenigstens 7 geräumigen Zimmern
und 3 Mansarden in guter gesunder Lage gesucht. Angebote mit
festem Preis unter E. N. 819 an den Tagbl.-Verlag. 7384

Bel-Etage

von 6-7 Zimmern in Kurlage
stehender Dame zu mieten gesucht. Gest. Offerten von Eigenthümern
mit Preisangabe unter H. H. 162 an den Tagbl.-Verlag. 8100

Wohnung im Süden der Stadt, 5 bis
6 Zimmer mit Zubehör, etwas Garten, per
1. April event. früher auf vorläufig 6 Monate von kleiner Familie zu
mieten gesucht. Off. unter P. T. 389 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Herr wünscht 2 möbl. Zimmer oder 1 Zimmer nebst Cabinet, Part.
oder 1 Treppe, zu mieten. Durchaus ungenirte Wohnung Bedingung.
Gest. Adressen unter O. T. 388 an den Tagbl.-Verlag. 8305

Gut möbliertes ungenirtes Parterre-Zimmer per sofort zu
mieten gesucht. Offerten mit Angabe des Preises sub
C. T. 377 an den Tagbl.-Verlag.

Das Spruchwort: Drei mal umgezogen ist man
einmal abgebrannt. Kein Wahrwort mehr.

Man verlange gratis und franco Prospekt und Referenzen von.

L. RETTENMAYER'S MOBELTRANSPORT
WIESBADEN — Geschäftsgründung 1868.

670

Fremden-Pension

Pension Stolzenfels, Elisabethenstrasse 14, empfiehlt einfach
und elegant möblierte Wohn- und Schlafzimmer mit Pension von
3 bis 5 Mk. Vorzügliche Küche. 8135

Pension Garfield,

Mozartstrasse 1a, Ecke Sonnenbergerstrasse.
Neu möblierte Zimmer mit und ohne Pension. Billigste
Preise für die Winterzeit.

Pension Becker, Taunusstrasse 6.

Schön möbl. große Zimmer frei geworden.

8194

Taunusstrasse 13, 1. Etage der Geisbergstrasse, sind möblierte
Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten.
Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 7644

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Frankfurterstrasse 26

ist kleine Villa und Garten, passend für ein junges Ehepaar oder
einzelnen Herrn, auf sogleich zu eintausend Mark zu vermieten.
Näh. Hofgut Geisberg. Freiherr von Loën.

Frankfurterstrasse 36 kleine Villa mit schönem
Garten, neu hergerichtet,
zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Louisenstrasse 6, 3. 6485

Mainzerstrasse 54a ist ein Haus zum Uebersiedeln, auf
Bauhof mit großem Obstgarten, zu vermieten. Näheres Victoria-
strasse 29, Parterre. 8187

Wegen Wegzug schöne Villa von 8 Zimmern, 4 Mansarden,
Badezimmer, Ballon und reichl. Zubehör, mit hübschem Garten
(Sonnenbergerstrasse), per 1. April preiswürdig zu
vermieten oder zu verkaufen. Näh. durch den Beauf-
tragten, Otto Engel, Friedrichstrasse 26. 7917

Geschäftslokale etc.

Eine gutgehende Bäckerei in Mitte der Stadt auf 1. April zu verm.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 7804

Schulgasse 3/5 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 7802

Webergasse 51 Laden mit 2 Schaufenstern, Ladenz.
zu vermieten. Näh. Langgasse 47, 2 St. 7776

Welferstrasse 7 Weggerladen mit Wohnung gleich zu vermieten. Näh.
Walther's Hof. 8276

Laden mit Wohnung für Spezerei- und Gemüsegeschäft nebst
Kohlenverkauf auf 1. April zu vermieten. Näheres
Feldstrasse 24, 1 St. 8265

Großer heller Laden mit Zimmer auf sofort zu vermieten. Näh.
Friedrichstrasse 47 auf dem Comptoir der Weinhandlung von
Carl Eduard Herm. Doetsch.
vorm. C. Doetsch. 6984

Laden mit daranstoßendem Zimmer (mit oder ohne Wohnung)
auf gleich oder später zu verm. Kirchgasse 23. 7072

Laden

mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näh. Mühlgasse 5. 8309

Marktstrasse 12 Parterrelokal mit apartem Hof, Niederlage, Laden u.
Kellern sofort zu vermieten.

Neurostrasse 10 kleine Werkstätte, auch als Lagerraum zu verm. 7546

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Gr. Burgstrasse 16 ist die 1. Etage, bestehend
aus 8 Zimmern und Zu-
behör, per 1. April u. 3. zu vermieten. Näh. bei
Carl Acker, Delaspedstrasse 11. 7651

Rosenstrasse 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör
auf sogleich zu vermieten. Anzusehen nach vorheriger Anmeldung.
Näh. Rheinstrasse 22, 2. P. 7877

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelheidstrasse 73, 2. herrsch. Wohnung, 7 Zimmer, gr. Ballon,
Badekub., Mansarden, sofort oder später preiswerth zu vermieten.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelheidstrasse 21 ist die herrschaftliche
Zimmer mit reichl. Zubehör, auf gleich od. später zu verm. 8213

Diebricherstrasse 11, am Rindl, Wohnung von 6 Zimmern und Bade-
zimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh.
Fischerstrasse 4, Part. 7634

Rheinstrasse 20, Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör auf 1. April 1895
zu vermieten Näh. Part. 7955

Rheinstraße 74, 3. St., 6 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller, Speisekammer und Badestube, sowie Mitbenutzung des Kohlen-Aufzuges, des Trockenstellers u. Bleichplatzes a. 1. April 1895 zu verm. Näh. Part.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Gustav-Adolfstraße 12 fünf Zimmer, Ball., r. Bbh. zu v. 7939

Moritzstraße 21 herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. im Laden und Hinterh. 7746

Victoriastraße 8 herrschaftliche Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad, Balkon u. reichliches Zubehör. Näh. Augustastr. 11, 2. 8146

Eine herrschaftliche Bel-Etage von 5 großen Zimmern nebst Zubehör (Wilhelmstraße) ist Umstände halber sofort unterm Preis zu vermieten. Näh. Rheinb.-str. 4, 1. St. 7117

Wohnung, Bel-Etage, von 5 Zim. und reichl. Zubeh. in schön. freier Lage und ruhig. Hause per 1. April 1895 a. M. 1100 zu verm. Otto Engel, Friedrichstr. 26. 8215

Wohnungen von 4 Zimmern.

Friedrichstraße 47, 3. St. b., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde per sofort od. später zu verm. Näh. daselbst 1 St. 7747

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 7748

Mainzerstraße 54 b ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. St. zu vermieten. Näh. Victoriastraße 29, Part. 7508

Moritzstraße 21 ist eine Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Hinterh. und Kirchgasse 5. 7749

Krugasse 15, 3. St., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst (Laden). 8018

Höderallee 32, Part., nahe der Taunusstr., 4 Stuben nebst Zubehör auf gleich oder später an stille Familie zu vermieten. Näh. im 2. St. 8018

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstraße 41, Hinterh., eine abgesehl. Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. auf gleich oder später zu verm. Näh. Vorderh. 2 St. 6725

Dohheimerstraße 16 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 8164

Faulbrunnstraße 5 drei Zimmer, Küche und Zubehör im Seitenbau auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Platterstraße 12. 8019

Goldsasse 9 Wohnung von 3 Zimmern mit Verflachte zu verm. 4888

Gustav-Adolfstraße 6 ist eine Mansardwohnung von 3 Zimmern an kinderlose Leute sofort zu vermieten. Näh. Platterstraße 12. 7690

Germannstraße 28, Bbh. 3. St., 3 Zimmer u. Küche, Mansarde mit Zubeh. preiswürdig zu vermieten. Näh. Part. 8039

Jahnstraße 46 sind Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre links. 8020

Martstraße 14 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu verm. Näh. bei Ed. Wagner. 1842

Niedelsberg 16, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller u. ganz o. getheilt, auf Neujahr zu verm. Näh. Hochstraße 31 bei Schneider. 7722

Oranienstraße 27 schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. zum 1. Januar oder 1. April zu vermieten. Näh. Part. 7469

Ecke der Höder- u. Nerostraße 46 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. f. für sofort zu verm.

Ecke der Höder- u. Nerostraße 46 ist die Bel-Etage, 4 Zim. mit geschloffenem Balkon, Küche, Mansarden u. f. für 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Louis Kimmel, daselbst. 7288

Steingasse 11, Neubau, schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., im 1. St. sof. zu verm. 7125

Westendstraße 8, Bbh., Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, reichl. Zubeh. billig zu verm. Stb. desgl. 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., 280 M. 8157

Westendstraße 10, Stb. 1. St., zwei Wohnungen v. 3 Z., Küche, Speisekammer, 2 Kellern (Closset im Abbruch) zu verm. Näh. daselbst. 7419

Wörthstraße 17 (Neubau) sind mehrere comfortable Wohnungen mit Balkons, je drei Zimmer, Küche mit Speisek., schöne Mansarden und Keller, auf gleich od. später zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 3. 4640

In meinem Hause

Friedrichstraße 36 (Gartenh.)

sind schön eingerichtete Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei 6112

Nic. Kölsch.

In meinem Hause Jahnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhause, im 1. St., zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh., ganz oder getheilt; im 2. St. eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh. Näh. bei 7420

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Wohnungen von 3, 4, 5-8 Zimmern und Küche, Balkon und reichl. Zubeh. in einem neuerbauten Hause Ecke der Moon- u. Westendstraße per 1. Januar zu vermieten. 6999

Max Hartmann, Zimmermannstraße 8, Part.

Eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf sogleich zu verm. Näh. bei E. Schweisguth, Gärtner, Frankfurterstraße. 7423

Villa Zahnd eine elegante Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubeh. auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen unten im Laden. 7394

Jakob Hecker, Zahnstraße 1a.

Mansard-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, mit Abbruch, ferner 1 Zimmer und Küche im Vorderhaus, sowie ein einzelnes Zimmer im Mittelbau sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 7563

Jac. Krupp, Oranienstraße 48.

Schöne Landhaus-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, für 360 M. sofort zu vermieten. Näh. Platterstraße 58, 1. 4695

Wohnungen von 2 Zimmern.

Nidelhaidstraße 21, Stb., zwei neu hergerichtete schöne Wohnungen, je 2-3 Zimmer, Küche u. f. sofort zu vermieten. 8900

Nidelhaidstraße 71, im Hinterh., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute zu verm. Näh. Vorderh. P. 5993

Niederstraße 5 eine Dachwohn., 2 Zim., Küche, Keller, sof. zu verm. 7636

Niederstraße 21 zwei Zimmer u. Küche per Januar zu vermieten. 7974

Niederstraße 51 Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubeh. auf sogleich oder später zu vermieten. 8021

Niederstraße 57, Bbh., 2 Zimmer und Küche auf 1. Januar zu verm. Näh. Stb. Part. 7908

Albrechtstraße 9 zwei Zimmer, Küche u. Zubeh. sofort zu verm. 7900

Bleichstraße 2, Stb., ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu verm. Näh. Bbh. Part. 6640

Bleichstraße 2 eine abgesehl. Wohnung, 2 große Zimmer mit Zubeh., per sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 4648

Bleichstraße 21, 1. Dachw. v. 2 Zimmern mit Zubeh. zu verm. 7297

Bleichstraße 20, 1. St., 2 Zimmer, Küche, Keller, Closet im Abbruch, auf sofort oder später zu vermieten. 8232

Dohheimerstraße 40, Stb., sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 7887

Drudenstraße 3, nahe der Emmerstraße, sind sofort 2 Zimmer und 2 Zimmer mit Küche und allem Zubeh. zu vermieten. 6568

Drudenstraße 6, Neubau, Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon, sowie große Räume im Hinterhaus als Lagerräume oder Werkstätten auf gleich oder später zu vermieten. 7424

Emmerstraße 46, 1. St., ist meine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Mansarde u. f. sofort zu verm. Loose. 7557

Faulbrunnstraße 9 eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. Daselbst im Vorderhaus zwei Mansarden auf gleich. 8285

Feldstraße 7 ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern Wegzugs halber per sofort oder später zu vermieten. 8158

Feldstraße 27 zwei Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 7817

Frankenstraße 6 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubeh., auf gleich zu vermieten. 6872

Friedrichstraße 19, Stb. Part., schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Januar zu vermieten.

Friedrichstraße 48, Hinterhaus (Neubau), abgeschlossene Wohnungen von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. 1 St. 8101

Goldsasse 17, Stb., 2 Wohnungen, a 2 Zimmer und Küche, per 1. Dezember oder Januar zu v. Näh. Museumstraße 1. A. Bark. 8243

Gustav-Adolfstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu vermieten. Näh. Platterstraße 12. 8243

Gustav-Adolfstraße 7 zwei Zim. u. Küche, mit Glasverf., an kl. Familie auf 1. Januar zu verm. Näh. Part. 7082

Gustav-Adolfstraße ist eine kl. Frontispizwohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. Preis 220 M. jährlich. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, P. r. 7310

Hartingstraße 7 Parterre-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, per Dezember zu vermieten. 8121

Seienensstraße 18 freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, sofort oder 1. Januar Umzugs halber zu vermieten. 8096

Sellmundstraße 32 Dachw., 2 Z., Küche, gl. od. später zu verm. 7517

Sermannstraße 9 2 Zimmer, Küche und Keller auf Januar oder später zu vermieten. Näh. Hinterh. 1. St. 8116

Sermannstraße 18 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und allem Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 7170

Serrngartenstraße 7 ist eine Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Januar o. früher zu vermieten. Näh. Stb. Part. 7827

Serrngartenstr. 12, Stb., Part.-Bh., 2 Z., K. u. Zub., sof. o. sp. 7447

Zahnstraße 6, Part., 2 Zimmer, Küche und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 7775

Kapellenstraße 2a Frontispizwohnungen v. 2 u. 1 Zimmer u. Zubeh. an ruhige Mieter zu vermieten. 6659

Kellerstraße 12 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. 7426

Kirchgasse 23 zwei Zimmer, Küche u. Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 7952

Langgasse 48, Stb. (neu), 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 6880

Louisenstr. 5 Wohn. v. 2 Z. u. Küche (Hinterb.) an ruh. Leute. 7753
Mainzerstraße 66 ist eine schöne Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 4877
Nerostraße 23, Hth., sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Zubehör, Alles neu hergerichtet, zu vermieten. 6966
Nerostraße 38, Stb., 2 Zim., Kam. u. Küche auf gleich zu verm. 7094
Oranienstraße 12, Stb., schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute, monatlich 20 Mk. Näh. im Laden. 8002

Oranienstraße 50

eine Parterre-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. links. 8293
Oranienstraße 51, Hth., Wegzugs halber 2 Zimmer, Küche m. Zubeh. billig zu vermieten. Näh. beim Hausheirn. 8298
Partweg 2 zwei Mansarden nebst Küche zu vermieten. 6720
Philippbergstraße 2 Frontspitze, 2 Zimmer, Küche u., zu verm. 4909
Philippbergstraße 7 ist eine sehr schöne Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. Zubehör auf sofort oder später an ruh. Leute zu vermieten. 5276
Philippbergstraße 17/19 abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. ver. sofort oder später zu vermieten. 5307
Philippbergstraße 21 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör auf sofort oder später an ruhige Leute zu verm. 6944
Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. 4766
Platterstraße 36 Wohnung von 2 Zim., Küche u. Zubeh. z. verm. 8171
Rheinstraße 52, Stb., eine sehr freundl. Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Parterre. 8075
Röderallee 18, Hinterb. Part., 2 Zimmer, auf Wunsch mit Keller, auf 1. November. Näh. Vorderb. Part. 7699
Röderstraße 33, Hth. 1 St. h., sind 2 Zimmer, Küche, Keller, neu hergerichtet, für gleich oder später zu vermieten. 6895
Ecke der Röderstraße und Steingasse 32 ist eine abgeschl. freundl. Wohnung von 2 Zimm., Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. im Eckladen. 7479
Römerberg 20 Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu verm. 7347
Römerberg 23 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 7579
Römerberg 29, Neubau, im Hinterhaus der 1. u. 4. Stock mit je zwei Zimmern, Küche u. sof. zu verm. Näh. das. bei Hrn. Köhler. 7937
Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Dachwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf sofort zu verm. 5536
Schwalbacherstraße 3 Frontspitzwohnung, 2 Zimmer und Küche, an kleine ruhige Familie auf Januar oder später zu vermieten. 8303
Schwalbacherstraße 11 ist eine hübsche Mans.-Wohn. (2 Kammern u. Küche) an ruhige Leute sofort zu verm. Näh. 1. St. 8245
Schwalbacherstraße 73, Vorderb. Dachl., 2 Zimmer und Küche ganz oder getheilt zu vermieten. 6956
Sedanplatz 4 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Januar zu verm. 7338
Stiftstraße 1, Seitenb., Wohnung, 2 Z., Küche, Zubeh. gl. z. verm. 8065
Walzmühlstraße 19 freundl. Wohnung, 2 Z. u. K., hinter Glasabschl., an ruhige Mieter auf gleich oder später zu verm. 7587
Walramstraße 2 zwei Zimmer, Küche u. an kleine Familie auf gleich oder später zu verm. 7366
Walramstraße 2 eine freundl. gesunde abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer und Zubehör, 2 St. h., auf 1. April zu vermieten. 8220
Walramstraße 4 abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer und Küche, sofort zu vermieten. Näh. 1. St. 7395
Walramstraße 12 Wohnung, 2 Zimmer und Zubehör, sofort zu verm. Näh. 1. St. rechts. 7759
Webergasse 54 (Neubau) 2 schöne Zimmer und Küche nebst Zubehör preiswerth zu verm. Näh. daselbst und Vertramstraße 18. 7814
Weiststraße 2 ist eine Wohn. v. 2 Zimm. und Küche, 2 Stiegen hoch, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. b. Jos. Imand, 1 St. 6841
Weiststraße 20 Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, zu verm. 7896
Weiststraße 21 eine Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich oder später an ruhige Familie zu vermieten. 6134
Weiststraße 37 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör sof. zu verm. 7380
Westendstraße 1 Wohnung von 2 Zimmern, Balkon und Zubehör auf gleich od. später zu verm. Näh. Hellmundstr. 62 b. Ph. Müller. 7428
Westendstraße Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst allem Zubeh., Balkon, Garten u. zu vermieten. 7176

H. Eckerlin, Westendstraße 20, 1.

Wörthstraße 6

zwei Zimmer und Küche auf gleich zu verm. Näh. Rheinstraße 82, Rt. 7951
Wörthstraße 22 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten. 6919
Zimmermannstraße 7, Hinterb., ist eine schöne Mansardwohnung, 2 Zimmer u. Küche, per sofort zu verm. Näh. Vorderb. Part. 8120
Zimmermannstraße 8 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche, Keller u. an ruhige Leute per sofort oder später zu vermieten (Gartenhaus). Näh. daselbst bei Max Hartmann. 4892
 Eine schöne Frontspitz-Wohnung mit Balkon, 2 Zimmer, Küche, Keller u., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Kirchgasse 30 (Hochstraße 1), 2 Stiegen hoch. 7495
Freundl. Frontspitzwohnung, 2 Zimmer u. Küche, obere Webergasse, sofort o. 1. Jan. billig zu verm. Näh. Langgasse 48, Uhrenladen. 8115
 Eine Wohnung von zwei Räumen, auch zum Comptoir geeignet, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie eine Mansardwohnung per sofort zu vermieten. Zu erst. Webergasse 3. D. Stein. 5512

Wohnungen von 1 Zimmer.

Niderstraße 13 ein Zimmer u. Küche auf gleich od. später zu v. 7601
Niderstraße 50 Mansardzimmer und Küche, sowie ein schönes Parterrezimmer auf gleich zu vermieten. Näh. Part.
Niderstraße 54 1 gr. Zimmer mit Küche auf 1. Januar zu v. 8290
Ellenbogengasse 6 eine Mans. mit Küche an stille Mieter zu v. 6968
Emserstraße 19 schöne Frontspitze, 1 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute zum 1. Jan. für 20 Mk. zu verm. Näh. Part. 7853
Feldstraße 22 eine Wohnung v. 1 Zim., Küche u. Zubeh. zu verm. 8037
Hochstraße 23 eine geräumige Mansarden-Wohnung, bestehend aus einem Zimmer und Küche, auf sofort zu vermieten. 7818
Jahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachstock, 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 7513
Jahnstr. 21, Ecke Wörthstr., Mans.-Z. u. Küche, sow. 1. M. z. verm. 7902
Karlstraße 2, 3 Wohn., 1 Zimmer, Küche an kl. Familie z. verm. 7846
Nerostraße 5, Hth., ein großes Zimmer, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 8276
Rheinstraße 74, im 4. Stock, ist eine große Stube, Kammer und Küche an ruhige Mieter auf gleich zu vermieten. Näh. Part.
Schulberg 19 ist 1 Z. u. K. u. eine Frontspitzw. zu vermieten. 8106
Steingasse 28 ein Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. 7212
Stiftstraße 21 ein Zimmer mit Keller per 1. November und eine Mansarde p. 15. November zu vermieten. Näh. das. im Laden. 7774
Tannusstraße 39, Hinterb. Part., ist ein schönes Zimmer mit Küche und Keller per 1. Januar 1895 an eine anst. Frau oder alt. Fräulein zu vermieten. Näh. im Vorderb. 1. St. 7319
Walramstraße 20 ein Zimmer, 1 Küche nebst Zub. sof. zu verm. 6113
 Mansardenwohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Näh. Michelsberg 5. 8278
 Zwei kleine Wohnungen von Zimmer und Küche zu vermieten. Näheres Nerostraße 29. 8306

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Karlstraße 1, Stb., kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 8403
Niderstraße 17 mehr. kl. Wohn. zu verm. Näh. 1. St. r. 8237
Niderstraße 47 eine frdl. Dachwohnung auf gleich o. spät. zu v. 8297
Niderstraße 57, Hth., Mansard-Wohnung auf 1. Dezember zu verm. Näh. Hth. Part. 7907
Diebicherstraße 10 ist eine Dachwohnung nebst Stall an einen Fuhrmann zu vermieten. 6258
Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. i. w. zu vermieten. 7949
Dohheimerstraße 20 ist im Hth. eine kl. Dachwohn. zu verm. 7948
Emserstraße 6, 2. St., Frontspitzwohnung an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 8136
Friedrichstraße 45 ist im Seitenbau eine Dachwohnung, neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten. 7855
Girshgraben 7 kleine Dachwohnung sofort zu vermieten. 7586
Jahnstraße 42 sind mehrere mittelgroße und kleine Wohnungen im Hinterhaus auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 7290
Karlstraße 13, Hinterb., kleine Wohnung zu vermieten. 7703
Karlstraße 30 schöne Dachwohnung. zu vermieten. Näh. Ecke Jahn- und Wörthstraße 13. 6829
Karlstraße 33 sch. Mans.-Wohn. an ganz ruhige Leute zu verm. 7891
Kirchgasse 42 eine kl. Wohn. u. ein leeres Zim. auf gl. zu verm. 8901
Langgasse 5 Mansarden-Wohnung zu vermieten. 6631
Louisenstraße 21 sind zwei schöne freundl. Mansardenwohnungen auf 1. April an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst 1. St. 8186
Moritzstraße 33 eine kl. Dachwohnung an ruhige Leute zu verm. 8049
Nerostraße 3 Bel-Etage für 700 Mk. sofort zu vermieten. 8299
Nerostraße 13 zwei kl. Wohnungen mit oder ohne große helle Vertheilung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im 1. St. 4924
Nerostraße 21 ist die 2. Etage von sehr großen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei A. Edingshaus, Ecke der Nero- und Querstraße. 7355

Nerothal 10

Bel-Etage per 1. April zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 7869

Oranienstraße 25, Stb. 1, Mansarde-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei Scherf oder Stranzplatz 3. 5651
Platterstraße 42 mehrere kl. Logis sofort u. später zu verm. 5563
Rheinstraße 22, 1, Frontspitzwohnung an ruh. Leute zu verm. 7789
Römerberg 37 ein Dachlogis per sof. zu verm. Näh. Stb. Part. 8107
Saalgasse 32 e. Mansardwohnung auf gleich od. später zu verm. 7291
Saalgasse 34 kleine neu hergerichtete Wohnung zu vermieten. 7702
Schachtstraße 3 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 7954
Schiersteinerstraße 9a kl. Wohnung an ruh. Leute gl. zu verm. 8302
Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 5398
Schwalbacherstraße 9 sch. Mans.-Wohn. auf 1. Dez. 2. St. 7973
Schwalbacherstraße 37 eine kleine Wohnung zu vermieten. 6655

Sonnenbergerstraße 12,

Villa Rosenhain, ist Parterre und 2. Stock auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Sonnenbergerstraße 11. Villa Fischer. 5894

Steingasse 17 eine fl. Wohnn. u. 1 Zimmer sofort zu verm. 7870
Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 6667

Webergasse 15

ist der erste Stock, welcher sich auch für Bureau- und Geschäftszwecke eignet, zu vermieten. Näh. im Laden. 7320

Al. Webergasse Mansardwohnung und Küche per sofort oder später zu vermieten. 8103

Näheres Webergasse 12. 7459

Beltrichstraße 5 Dachlogis sofort oder später zu vermieten. 8221

Verschiedene Wohnungen zu vermieten. Näh. Michelsberg 28. 7897

Eine Dachwohnung sofort zu verm. Näh. Grabenstraße 20. 7080

Eine Wohnung an ruhige Leute für M. 280 per sofort zu vermieten. D. Stein, Webergasse 3.

Auswärts gelegene Wohnungen.

In einem Hause bei Eltville (Nicht am Rhein) ist eine Wohnung von 3 Zimmern und allem Zubehör zu verm. Näh. Tagbl.-Verlag. 7502

Möblierte Wohnungen.

Louisenstr. 21 gut möbl. Wohn., sowie einz. Zimmer zu verm. 7473

Elisabethenstraße 8 möbl. Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Mans., Keller und Zubehör (Ausfahrt für Krankenwagen), zu verm. 7812

Möblierte Villa Sonnenbergerstraße 40, 10 Zimmer u. z. verm. 5998

Näheres Sonnenbergerstraße 37 bei Kraft.

Ganz neu, comfortabel

möblierte Familien-Wohnungen mit eingerichteter Küche und einzelne möblierte Zimmer sofort billigst zu vermieten Leberberg 3.

Alene gut möbl. Wohnung, 3 Zimmer mit einz. Küche, ist billig für den Winter zu vermieten 45, Taunusstraße 45. 7909

hochlegante möblierte Sophterre-Wohnung (5 Zimmer und Zubehör ev. auch weniger), beste Lage, sofort wegen Abwesenheit der Herrschaft längere Zeit billigst zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8239

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Abeggstraße 6, 1. n. d. Kirche, gut möbl. Zimmer, Balkon, ruhig und ungestört; schöne Camasfärde mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten. 7526

Adelheidsstraße 16, Stb. 1, schönes Zimmer, möbl. oder unmöbl., an eine ältere oder sonst stille Person zu vermieten. 8014

Adelheidsstr. 26, 1. St., d. Veres. 2 eleg. möbl. Zimmer zu verm. 8138

Adelheidsstraße 44 ein oder zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 7282

Adlerstraße 6, nahe d. Langgasse, möbliertes Zimmer zu vermieten. 8202

Adlerstraße 28, 1. St. rechts, ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 7470

Adolphsallee 7, Seitenh. Part., zwei sehr schöne Zimmer mit Glasabschl. (möbl. oder unmöbl.) zu vermieten. 7631

Albrechtstr. 3, 3 St., schön möbliertes Zimmer (sep. Eingang) sofort billig zu verm. 7832

Albrechtstraße 7 großes Part.-Zimmer (möbl.) zu vermieten. 7612

Albrechtstraße 9 ein f. möbl. Zimmer a. sofort f. preisw. zu verm. 4212

Albrechtstraße 28, d. M. Des. für 15 Mk. zu verm. 8156

Säckerstraße 2, 1. St., fein und einfach möbl. Zimmer mit oder ohne Pension preiswerth zu vermieten. 7439

Bahnhofstr. 5, 1 St., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 5396

Bertramstraße 9, 1 St., möbl. Zimmer mit od. ohne Pension. 8217

Bertramstraße 11, 2 St., möbl. Z. m. 1 auch 2 Betten z. v. 8207

Bertramstraße 12, Part., zwei möblierte Zimmer auf sof. zu verm. 6306

Bertramstraße 18, Bel.-Et., möbl. Balkon, zu vermieten. 7006

Bleichstraße 8, 1 St., zwei g. möbl. Zimmer zu vermieten.

Bleichstraße 14, Part., möbl. Zimmer mit Pension auf 1. Dezember zu verm. 8102

Bleichstraße 15, 1 Tr. l., sch. möbl. Zimmer zu verm. 7148

Bleichstraße 21, 3 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 7805

Blücherstraße 12, 1 l. schön möbl. Zim. zu verm. Nachm. anzuf. 8161

Blücherstraße 14, Stb. Part., ein möbl. Zimmer zu verm. 8258

Gr. Burgstraße 7, 2 rechts, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 8042

Al. Burgstraße 9, 2. St., ein großes gut möbl. Zimmer zu vermieten. 8055

Dambachthal 1 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 8277

Dambachthal 17 möblierte Zimmer zu verm. Einzelne Vorm. 6646

Dohheimerstraße 2, Part., zwei möbl. Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf gleich oder später zu vermieten. 8095

Dohheimerstraße 40 a, Stb. 2. St., sch. möbl. Z. bill. zu verm. 8054

Elisabethenstraße 6, 1, schön möblierte Zimmer zu vermieten. 8134

Elisabethenstraße 14 3 fl. möblierte Zimmer einzeln o. auch zusammen mit od. ohne Pension billig abzugeben (separater Eingang). 8134

Elisabethenstraße 21, im Gartenh. 1. St., mehrere feine möbl. Zimmer mit Balkon am liebsten an Herren zu verm. 7835

Elisabethenstraße 31, 1, möbl. Zim. mit sep. Eingang an Geschäfts- Herren oder Studierende billig zu verm. 7535

Emserstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u. zusammenh., preiswerth zu verm. Mit Pension 50—30 Mk. monatl., gr. Garten. 5570

Haulbrunnstraße 8 zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 7567

Frankenstraße 3, 2. St., gut möbl. Zimmer sofort bill. zu verm. 7810

Frankenstraße 13, Stb. 3. St. links, ein einf. Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermieten. 8240

Friedrichstraße 2, 3 St., möbl. Zimmer zu verm. 7274

Friedrichstraße 47, 3, möbliertes Zimmer zu vermieten. 6419

Geisbergstraße 20 gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension billig zu verm. 8182

Goldgasse 12 ein möbl. Zimmer (sep. Eingang) billig zu verm. 8244

Goldgasse 17, 1, möbl. Zimmer an ein, auch zwei Lebenf. z. verm. 8067

Gärnerweg 2a, 2, ist ein möbliertes großes hübsch eingerichtetes Zimmer an einen sol. Herrn zu verm. Frühstück kann verabreicht werden. 8810

Gellmundstraße 39, 1 St., ein freundlich möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten. 7852

Gellmundstraße 40, 1, möbl. Zim. nebst Mans. bill. z. verm. 7852

Gellmundstraße 43, Stb. 1 r., ein möbl. Zimmer ev. eine möblierte Mansarde zu vermieten. 7836

Gellmundstraße 44, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7912

Gellmundstraße 45, Mtlb. 1 St. l., möbl. Zimmer bill. zu verm. 7300

Germannstr. 12, 1, sch. möbl. Z. m. g. Pension 40—50 Mk., sep. E. 8183

Gärnerweg 6, 1, möbl. Zimmer, Eingang separat, zu verm. 8210

Kapellenstraße 2 b, Part., elegant möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sofort oder später zu vermieten. 8128

Karlstraße 20 möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. 7061

Kellerstraße 10, 3. St. r., ein freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. 7211

Kirchstraße 17, 2, schön möbl. Zimmer mit einem, auch zwei Betten zu vermieten. 8255

Kirchstraße 45, 2 (Eingang Schulgasse 17), ein möbl. Zim. zu verm. 7271

Kleine Kirchstraße 1, 1 Tr. l., freundl. möbl. Zimmer zu verm. 7486

Langgasse 25, 8 (Neubau), 1 großes freundlich möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten. 7736

Lehrstr. 5, 1 r., ein möbl. Zimmer (1 od. 2 Betten) bill. zu vermieten. 7550

Lehrstraße 12, 1 St. r., möbl. Z. (sep. Eing.) an e. Herrn z. verm. 8058

Lehrstraße 33, 3, möbl. Zimmer (sep. Eing.) auf gleich zu verm. 8114

Louisenstraße 12, Stb. 1, 3 St., möbl. Zimmer sofort zu verm. 7880

Louisenstraße 43, 3. St. l., fein möbl. Zim. auf gleich zu verm. 6554

Mainzerstraße 44, 1 u. 2, möbl. Z. mit o. ohne Pension z. verm. 8295

Marktstraße 12, Stb. 1 St., 1 sch. möbl. Zimmer mit Kost zu v. 7268

Mauergasse 12, Part., großes gut möbl. Zimmer zu verm. 7605

Mauergasse 19, 3 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 7005

Moritzstraße 1, 1. St., sind 2 möbl. Zimmer sof. zu vermieten. 8139

Moritzstraße 1, 2 Tr., drei schön möblierte Zimmer, zusammen oder einzeln, sofort zu vermieten. 8263

Moritzstraße 42, 1, möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. 5884

Nerostraße 42, 2 St., möbliertes Zimmer an besseren Herrn; daselbst eine Mansarde bis 1. Januar zu vermieten. 7109

Nicolassstraße 1 zwei möbl. Parterre-Zimmer zu vermieten. 6969

Nicolassstraße 22 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 7899

Platterstraße 4, Part., schön möbl. Zimmer billig zu verm. 6762

Platterstraße 2 schöne Zimme möbl. od. unmöbl. zu vermieten. 7871

Platterstraße 2, 2. St., ein schönes möbliertes Zimmer zu vermieten. 6847

Rheinstraße 43 ein eleg. möbl. Wohn- und Schlafzimmer und ein einzelnes Zimmer (sep. Eingang) sofort zu vermieten. 8104

Richtstraße 6, Bbh. Part., möbl. Zimmer m. Kasse für 18 Mk. 8263

Richtstraße 7, Vorderh., ist ein fr. möbl. Zimmer mit Frühstück für den monatl. Preis von 17 Mk. sof. zu vermieten. 5884

Röderstraße 3 schönes möbl. Zimmer zu vermieten. 6969

Röderberg 3, 2, 1 m. 3. m. 1 o. 2 Betten z. verm. R. Schaad. 7899

Röderberg 14, Stb. 1 l., gut möbl. Z. sof. 14 Mk. monatl. zu v. 6762

Roosstraße 3, 3. l., schön möbl. Zim. (sep. Eing., 10 Mk. m.) zu verm. 7871

Saalgasse 4 b, 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 6847

Saalgasse 10, 1. St., in ruhig. Hause zwei elegante Zimmer mit zwei Betten für den Winter (monatlich für 35 Mk.) zu vermieten. 8104

Saalgasse 34, 1. St., zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 8212

Schwalbacherstraße 13, 1, schönes möbl. Zimmer zu vermieten. 8192

Schwalbacherstraße 17, 1, zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 8298

Schwalbacherstraße 23, 1. Etage, möblierte Zimmer zu vermieten. 8206

Schwalbacherstraße 27, 1, möbl. Zimmer zu vermieten. 6773

Schwalbacherstraße 30, 2 (Altefeue), zwei möbl. Zim. zu verm. 8212

Schwalbacherstraße 33, Stb. 1, erhalten zwei reinliche Arbeiter schönes Zimmer mit oder ohne Pension. 8192

Schwalbacherstraße 65 ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 2 Mk. per Woche, ein größeres mit Doppelbett. 8298

Spiegelgasse 3, Stb. 2 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 7739

Steingasse 3, Part. r., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 7910

45. Taunusstraße 45, Südseite, gut möbl. Zimmer mit Pension von 5 Mk. an pro Tag zu verm. 7761

Walramstraße 3, 3 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7554

Walramstraße 9, 2 St. rechts, schön möbl. Zimmer zu verm. 8026

Walramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 8099

Walramstraße 12, 1 St. l., schön möbl. Zimmer bill. zu vermieten. 6905

Walramstraße 19, Part., ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 8246

Walramstraße 22, 1. St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 8031

Walramstr. 25, 2 St. r., ein möbl. Zimmer m. Kasse (Mon. 10 Mk.). 8246

Webergasse 33, 2 St. r., möbl. Zimmer zu vermieten. 8031

Weichstraße 14, Stb. 1 Treppe, ist ein freundlich möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Weichstraße 18, Part., ein möbl. Zimmer an eine Dame zu verm. 7450

Weichstraße 6 ein möbl. Part.-Zim. m. sep. Eingang zu verm. 8031

Weichstraße 7, 2 St., möbl. Zimmer mit Pension bill. zu verm.

Wellrichstraße 13, 1 St. r., ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 7874
Wellrichstraße 20, 1. St., möbl. Zimmer zu vermieten. 7625
 Ein freundlich möbliertes Zimmer mit guter Pension ist auf 1. Dezember zu vermieten. Näh. beim Metzger **Richter**, Bleichstraße 17. 8141
 Ein schön möbliertes Zimmer an eine auch zwei Personen billig zu vermieten. Näh. Helenestraße 25. Part. 8057
Ein schön möbl. Zimmer per 1. Dezember zu vermieten. 8147
 Näh. Hermannstr. 7. Part.
 Schön möbl. Zimmer zu verm. Näh. Niehlstr. 6, Wdh. 2 St. r. 8181
 Ein schön möbl. Zimmer a. gleich oder zum 1. Dezember zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 35, Gartenh. 1. 8211
 Gut möbl. Zimmer, ungenirt, sof. zu verm. Näh. im Tagbl.-Verl. 7896
 Grosse, schön m. Säul. f. 20 Mk. in Bel-Etage, vornehme Strasse, zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8162
Kirchhofsgasse 7 einf. möbl. Mansarde zu verm. Näh. Part. r. 8252
Schwalbacherstraße 13, 1. schöne möbl. Mansarde zu vermieten. 8105
Stiftstraße 21 möbl. Mansarde auf 1. Dezember zu vermieten. 8188
Wellrichstraße 7, 2. möbl. Mansarde mit Kost u. Logis zu verm. 8177
Wobrechtstraße 6, Stb. 2 St., erb. zwei reinf. Arbeiter Kost u. Logis. 7541
Frankenstraße 10, Part. I., erb. zwei Arb. schönes bill. Logis. 7541
Wegergasse 18 erb. zwei reinf. Arb. St. u. L. p. W. je 7 Mk. 8291
Worrichstraße 41, Mtlb. 2 L., erbält ein j. Mann schönes Logis. 7923
Drancienstraße 15, Stb. 2, erb. j. Leute Kost u. Logis v. Woche 9 Mk.
Drancienstr. 21, Stb. P., erb. anst. Leute vollst. Kost u. Logis bill. 8050
Wellrichstraße 36, 1. erb. anständ. junge Leute billige Schlafstelle. 8227
 Ein j. Mann kann Kost u. Logis erh. Näh. Jahnstraße 5, Stb. 1. 8251

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adlerstraße 11 1 gr. Zimmer zu vermieten. 7285
Blücherstraße 7, Mittelb. P., ein Zimmer m. Keller auf gl. zu v. 8222
Dohheimerstraße 42 ist ein schönes unmöbl. Parterrez. zu vm. 6880
Feldstraße 15 ist ein separates Zimmer aufogleich zu verm. 5086
Feldstraße 27 ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 6321
Gäfnergasse 2, 2 St., Zimmer zu vermieten. 8084
Helenestraße 15, Stb., große Part.-Stube u. Keller zu verm. 8286
Hermannstraße 18 ein schönes geräumiges Zimmer zu verm. 7169
Kochstraße 20 ist ein Zimmer aufogleich zu vermieten. 5150
Mauritiusplatz 3 schönes Zimmer zu verm. Näh. b. Zollinger. 8111
Niehlstraße 9a ein schönes Zimmer zu vermieten. 7963
Nicolassstr. 9, Stb. 1 St., 2 große Zimmer zu vm. Näh. Part. 6670
Querstraße 2 zwei leere Zimmer zu vermieten. Näh. im Laden. 7809
Römerberg 32, Hinterb. Part., ein unmöbliertes Zimmer auf oder später zu vermieten. 8131
Schachtstraße 15, 1 St., ein Zimmer zu vermieten. 7940
Schwalbacherstraße 49 sind im Vorderb. 1 St. 2 neu hergerichtete Zimmer (Monat 18 Mk.) sof. zu v. Näh. Schwalbacherstr. 47, P. 7725
Sedanstraße 13, Stb., gr. P.-Zim. m. sep. E. a. anst. Leute s. vm. 8258
Steingasse 19 ist ein leeres Zimmer per sofort zu vermieten. 8029
Waldhaidstraße 49, Stb., sind 2 Mansarden auf gleich, auch später, zu vermieten. Näh. das. Stb. 7379
Waldhaidstraße 75 zwei schöne Frontispiz-Zimmer an eine einzelne Dame für 250 Mk. per 1. April zu vermieten. 8281
Waldhaidstraße 20 ist eine Mansarde mit Keller zu vermieten. 8242
Blücherstraße 10 2 Mansarden an einz. Pers. sof. zu verm. 7444
Gasthofstraße 1 Dachwohn., ein leeres Zimmer (1 Stiege) auf gleich, sodann verschiedene Wohnungen (1 Stiege) auf sofort zu verm. 5484
Deiaspessstraße 1 ein großes heizbares Mansardzimmer zu vermieten. Näh. bei **G. Voltz**, Gelladen. 7692
Dohheimerstraße 20 eine Mans. (Vorderb.) u. ein Zimmer (Hinterb.) an einzelne Person zu vermieten. 7136

Friedrichstraße 33 schöne heizbare Dachstube an nur ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen 1 St. links. 7584
Helenestraße 13 eine heizbare Mansarde zu vermieten. 7983
Sellmundstraße 23, Stb., Mansarde mit Keller an anst. Person zu vermieten. Näh. Bertramstraße 3, Part. I. 8304
Sellmundstraße 46, Part., ein großes Mansardezimmer an einzelne Person zu vermieten. 6553
Jahnstraße 2, Part. r., eine schöne große Mansarde aufogleich oder später zu vermieten. 8070
Lehrstraße 25 ist eine l. Mansarde auf gleich zu verm. 7787
Mauerstraße 12 große Mansarde zu vermieten. 8246
Morichstraße 49 schönes hohes Dachzimmer per sofort zu vm. 7514
Nerostraße 20 heizb. Mansarde an einz. Person zu vermieten. 8280
Nerostraße 42 eine große Mansarde zu vermieten. 6583
Neugasse 12 ist eine Mansarde mit Wasserleitung aufogleich zu vermieten. Näh. im Laden. 7205
Philippstraße 2, 1. heizb. Mans. sof. an einz. Pers. s. vm. 4692
Philippstraße 35 eine leere Mansarde sof. zu vermieten. 8279
Philippstraße 46 ist eine große abgetheilte Mansarde und Keller auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 3 St. 8078
Richterstraße 6 große Mansarde zu vermieten. 7966
Röderallee 20 gr. leeres Frontispiz-Zimmer (heizb.) sof. 8275
Römerberg 1 zwei ineinandergeh. Mans.-Z. an r. Leute sof. zu v. 7766
Schüdenhofstraße 3, 1. St., eine gr. freundl. Mansarde zu vm. 6081
Schützenhofstraße 3, 1. eine große leere Mansarde zu verm. 6187
Tannusstraße 4 sind einige Mansarden an ganz ruhige Mieter zu vermieten. Näh. im Laden. 8219
Walramstraße 17 eine schöne Mansarde zu vermieten. 8089
Wellrichstraße 16, 2. Mansarde an einzelne Person zu vermieten. 8179
 Eine große und eine kleinere Mansarde (heizbar) sind zu vermieten. Näh. Bleichstraße 17, Part. 8142
Wellrichstraße 37 heizbare Mansarde auf 1. Dezbr. zu vermieten. 8108
Wellendstraße 5 eine leere Dachkammer sofort zu vermieten. 8069
Zimmermannstraße 1 sind zwei unmöblierte Zimmer (Mans.) sofort an kinderloses Paar oder einz. f. Mann od. Frau zu vermieten. Näh. Part. 7585
 Eine freundl. heizb. Mansarde zu v. Näh. Kirchgraben 5, P. r. 7801
Mansarde an ruhige Person per sofort oder später zu vermieten Kirchgasse 9. 6409

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Remise, 10 Mr. > 6 Mr. groß, für Lagerraum, Wagenremise etc. sehr passend, auf gleich oder später zu verm. Auf Wunsch kann ein gleich großer Speicher dazu gegeben werden, auch ist derselbe allein zu verm. Näh. Jahnstraße 9, Part. 7713
Feldstraße 24 Stallung für zwei oder drei Pferde mit Futterraum u. Remise auf 1. April zu vermieten. 8266
Wellstraße 18 Stallung für 2 bis 3 Pferde mit Wohnung im Seitenbau auf gleich oder später zu vermieten. 7969
Elisabethenstraße 21, Part. Kellerabteilung mit gut. Verschlag und 3 verschließb. Weinschränken sofort zu vermieten. 5784
Morichstraße 66 geräumiger Keller auf gleich zu vermieten. 8196
Drancienstraße 27 ein heller Keller mit Wasserleitung zu jedem Gebrauch auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 5252
Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu vm. 5403
Platzmühlenteller Jahnstraße 6 zu verm. Näh. bei **Gehr. Esch**, Walzmühle. 7823

(Fortsetzung f. 4. Beilage.)

Fremden-Verzeichniss vom 3. Dezember 1894.

Adler.	Grüner Wald.	Nonnenhof.	Zachariae, Fr.	Bonn	Strakosch, Prof.	Wien
Köppen, Berlin	Rosenthal, Kfm. Berlin	Reichling, Ingen. Dortmund	Bach, Rent.	Baden	Pillartz, Dr.	Rostadt
Steirich, St. Goarshausen	Holtappel, Kfm. Bonn	Poppen, Gänterthal			v. Sodenstein.	Arolsen
Alteesaal.	Kinsle, Kfm. Stuttgart	Höhn, L.-Schwalbach	Weisser Schwan.		v. Szoldrski.	Braubach
Bohloff, m. Fr. Russland	Steiner, Kfm. Gummersdorf	Moll, Kfm. Frankfurt	Arentz, Ingen.	Bodö	Schoulten, Kfm.	Elberfeld
Stieda, m. Fr. Russland	Vogt, m. Fr. Stehlen	Pariser Hof.			Beut, 2 Hrn.	Cöln
Belle vue.	Vier Jahreszeiten.	v. Zedtwitz, Frl. Meiningen	Zur Sonne.			
Elbel, Dr. phil. Huddersfield	Klafszy, Fr. Hamburg	Pfäzler Hof.	Fink, Hohenebel		Hotel Vogel.	
Dietenmühle.	Bateck, Schloss Plass	Vogt, Kfm. Kallstadt	Peinze, Weimar		Strelitz, Kfm.	Hamburg
Müller, Prof. Dr. Weillburg	Goldene Krone.	Schäfer, Flacht	Becker, Kfm.	Cöln	Führer.	Detmold
Henning, Rent. Berlin	Aron, Rent. Montreux	Börner, m. Fr. Cannstadt	Tannhäuser.		Frignette, Frl. Hildesheim	
Englischer Hof.	Sanator. Lindenhof.	Quisisana.	Ulmann, Kim.	Berlin	Oederberg, m. Fr. Ellwange	Berlin
Lehmann, Dr. Mainz	v. Seht, Marienthal	Ludwig, Kfm. New-York	Hausly, m. Fr.	Coblenz	Mammen, Kfm.	
Einhorn.	v. Seht, Fr. Marienthal	Rhein-Hotel.	Bischoff, Kfm.	Strassburg		
Manes, Kfm. Berlin	v. Seht, Frl. Marienthal	Schöller, m. Fr.	Scheurer, Kfm.	Wurzberg		
Friedel, Kfm. Frankfurt	Nassauer Hof.	v. Botsch, Hamburg	Chroepfer, Kfm.	Königsberg		
Stoeger, Kfm. Frankfurt	Hacking, Manchester	Bronslaud, Hfm. Haarlem	Arnoldi, Waltershausen			
Oesterreicher, Kfm.	Hotel National.	v. Zigesar, m. Fr. Stolp	Daut, Kfm.	Chemnitz		
Braunschweig	Heinemann, Kfm. Berlin	v. Möllert, Hofgeismar	Hasslein, Kfm.	Hamburg		
Gebhardt, Kfm. Bietigheim	Mendel, Kfm. Mannheim	Rose.	Scherling, Kfm.	Münster		
Zum Erbprinz.	Kuranst. Nerothal.	Friedrich, Leipzig	Wiechens, Hildesheim			
Käser, Kfm. Gemünd	Graf v. Wengersky, Weimar	Hutchinson, San Francisco	Neiss, Kim.	Cöln		
Berbusse, Kfm. Dahlhausen	Bicheroux, Düsseldorf	Hutchinson, San Francisco	Tannus-Hotel.			
Europäischer Hof.	Hotel du Nord.	Domville, Frl. London	Model, Consul.	Carlsruhe		
Raus, Frl. Rent. Berlin	Maissener, Magdeburg	Weisses Ross.	Koenig, Ingen.	Dortmund		
	Spatz, Frl. Hildemann	Zachariae, Bremerhafen	Müller, Director.	Hagen		
			Rübe, m. Fr.	Elbach		

In Privathäusern:
 Pension Anglaise.
 Bean, England
 Bean, Frl. England
 Wilhelmstrasse 36.
 Henning, m. Fr. Berlin
 Wilhelmstrasse 38.
 van Hasfelt, Apeldoorn

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 564. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 4. Dezember.

42. Jahrgang. 1894.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.**Benutzt** von allen Vermiethern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Willen, Häuser etc.

Villa Elisabethstraße 17 a zu vermieten. Näh. No. 17 bei Urban u. Oranienstraße 18. 1. 7686

Frankfurterstrasse 22

Villa in grossem schattigen Garten sofort od. später zu verm. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8036

Die Besingung Frankfurterstr. 40, ansehnlich und neu hergerichtet, mit grossem schattigen Garten, ist im Ganzen zu verm. od. zu verk. Näh. bei Herrn Justizrath Dr. Herz.

Weidh. 24 und Herrn Jul. Kessler, Goethestr. 14. F 308

Villa Gustav-Freitagstraße 4, Bel-Etage, 7 bis 8, auch mehr Zimmer, großer Garten, auf Wunsch auch Pferde- stall, ist auf sofort zu vermieten. 7561**Humboldtstr. 9** Villa, eleg. Hochpart., 7-8 Zimmer, Bad, 2 Balkone etc. zu vermieten. 7755

Villa Nerothal 57

ganz oder getheilt auf 1. April 1895 zu vermieten, event. zu ver- kaufen. 8158

Villa Nerothal 49 ist auf gleich od. später 3. vm. Näh. Koderallee 12. 7946

Parkstrasse.

Villa mit 9 Zimmern u. reichl. Zub. zum 1. April zu vm. 7487 J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Zum 1. April Kapellenstr. 79, geschützte gesundeste Lage, am Walde, 6-7 Zimmer, Balkon, Badezim., reichl. Zubehör, mit Gartenben. für 1600 Mk. zu verm. Wilhelmstr. 42 a. **Wegner.** 7875

Geschäftslokale etc.

Weidh. 18 Laden mit Wohnung sofort oder später zu ver- mieten. Näh. 2 St. 7685**Bärenstraße 2** Laden mit 2 großen Schaufenstern auf den 1. April 1895 zu verm. 7162**Ede Bismarck-Ring u. Weidh. 18** Laden mit Bäckerei, evtl. auch für Speisereisgeschäft, zu vermieten. 7684**Gr. Burgstraße 4,** nächst der Wilhelmstraße, ist ein geräumiger Laden mit zwei breiten Schaufenstern, mit od. ohne Wohnung sofort zu vermieten. 7218

Näh. Wilhelmstraße 42 a 3. St.

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster (früher Mantel- Confections-Geschäft), zum 1. April oder früher zu vermieten. 7859

Näh. Theaterplatz 1.

Al. Burgstraße 8 ist der von Herrn Sattler Becker bewohnte Laden mit Ladenzimmer, Werkstätte und Wohnung von 4 Zimmern etc. auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Philippsbergstraße 20, P. 1. 7184**Häusergasse 3** Laden mit Wohnung, wird neu her- gerichtet, per sofort zu vermieten. Näh. 7200

Webergasse 12.

Häusergasse 13 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Steingasse 7. 7986**Sellmundstraße 64** ist der Laden mit Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Sellmundstraße 62 bei Ph. Müller. 8226**Kirchgasse 13** ist noch ein neu her- gerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 7220**Langgasse 7** Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. im 1. Stod. 7299**Langgasse 30** ist der seither von Herrn Haudnitzky innegehabte Laden nebst Wohnung vom 1. Januar 1895 zu vermieten. Näh. bei W. Müller, Elisabethstraße 2. 5279**Louisenstraße 14** ist ein gr. h. Laden, auch für Comptoirzwecke geeignet, billig zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 7221**Mauergasse 10** ist ein Laden mit Ladenzimmer zu vermieten, event. auch zu einem Weihnachts-Anverkauf. 8184

Marktstraße 6 sind zwei Läden mit Backräumen auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 1. Et. 5455
Moritzstraße 15 ist ein geräumiger Laden, mit Wohnung dabei, billig zu vermieten. Näh. daselbst 1. Et. h. 5744
Rheinstraße 37 ist ein großer Laden gleich oder später zu verm. Näh. 7223
 Louisenplatz 7, Part. rechts, im Bureau.

Schwalbacherstraße 13, Neubau,

zwei Läden mit Gallerten und schönem Ladenzimmer, für jedes Geschäft passend, mit Wohnung zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 48, 1. 6689

Spiegelgasse 6

fl. Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 8233

Taunusstraße 2 (Hotel Block), Laden mit Wohnung zum 1. April zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 7190

Taunusstraße 2 (Hotel Block) Laden mit Zimmer zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 7278

Webergasse 11

ist der obere große Laden mit zwei Schaufenstern per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, daselbst. 8294

Webergasse 12

Laden, ganz oder getheilt, mit o. ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 7880

Wettstraße 22 Laden mit anstöß. Zimmer, Küche und gr. Lagerraum sofort zu vermieten. 7965

Für Metzger.

Laden, Wohnung mit geeignetem Zubehör **Vertraustraße 16**, Ecke der Zimmermannstraße, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst und Oranienstraße 6, Part. 5745

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu verm. 6454

Laden mit Wohnung, worin seither ein Butters, Eier- u. Fleischbiergeschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist mit oder ohne Ladeneinrichtung zu vermieten. 7187

Näh. bei G. Voltz, Ecke der Friedrich- und Delospeckstraße.

Der bisher von Herrn Juwelier Stemmler benutzte, in Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, gelegene **Laden** nebst Werkstätte und Wohnung ist event. per gleich oder vom ersten April 1895 ab anderweitig zu vermieten. 5769
 J. Rapp, Goldgasse 2.

Laden Kirchgraben 26 (Galladen) mit oder ohne Wohnung auf gleich o. sp. bill. zu v. Näh. Adolphstr. 5, B. 6564

In meinem Hause Kirchgasse 2 ist der nach der Louisenstraße zu gelegene **Wohnungsladen** zu verm. Näh. bei Rath, Moritzstr. 15. 5675

Galladen, geräumig und hübsch, für Metzger oder Colonialwarenhandlung geeignet, in einem neuerbauten Hause Ecke der Moon- und Westendstraße mit und ohne Wohnung per 1. Januar oder 1. April zu vermieten. 6998

Max Hermann, Zimmermannstraße 8, Part.

In meinem Neubau Mengasse ist der mittlere **Laden** per sof. oder 1. Januar zu vermieten. 7622
 A. H. Linnenkohl.

Laden mit Wohnung per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Saalstraße 4/6. 7897

Laden mit Wohnung auf 1. April billig zu vermieten. Näh. 8199

erfragen Wettstraße 11, Frontstr.

Per sofort schönes großes und helles Entresol (Langgasse 25), ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. Schlüssel befindet sich bei Herrn Leicher im gleichen Hause. 7885

Laden in bester Geschäftslage, mit Wohnung, wegen Sterbfall des Inhabers per sofort od. später zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8066

Jahnstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. 7777

Lehrstraße 12 ist die Schmiedewerkstätte, sowie Wohnungen von 1 und 2 Zimmern zu vermieten. 5331

Moritzstraße 12 eine Werkstätte, für Tapezierer passend, mit Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Belzäge. 8003

Nerostraße 23 sind die bis jetzt von der F. Bremschen Druckerei inneg. gr. Lokalitäten, auch der dazugeh. Lad. v. f. a. gr. a. g. 7042

Werkstätte, groß und hell, auch Keller zu vermieten. 7181

Moritzstraße 24.

Albrechtstraße 22 ist ein Lagerraum oder eine Werkstätte mit großem Keller zu vermieten. 5044

Häfnergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 7223

Webergasse 12 große u. kleine helle Räume f. Magazine oder Werkstätten an ruhige Geschäfte billig zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 7883

Für Bureau, Lagerraum u. sind 3-4 schöne helle Räume (Parterre) zu verm. Näh. Emserstraße 4b, Part. I. 8140

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergesch., herrschaftlich eingerichtete Wohnung, ad. Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgesch. 7226

Ecke Adelheid- u. Schiersteinerstraße 2 ist die Bel-Etage von 8-9 Zimmern, Balkon, Bad, u. reichlichen Zubehör auf gleich od. später sehr billig zu verm. Gesunde Lage. 5091

Bahnhofstraße 2, Ecke der Rheinstraße, ist der 1. Stock (Bel-Etage), bestehend aus 9 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 4 Bodenkammern, Keller, Holzstall u., für sofort oder später zu vermieten. Einzuziehen Vormittags v. 8-1 Uhr oder Nachmittags v. 4-7 Uhr. Näh. in dem Comptoir daselbst. 5588

Friedrichstraße 44 ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Zubehör, ganz oder getheilt, auf sofort oder später zu vermieten. 4944

Oranienstraße 17 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 5592

Rheinstraße 71 ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. ebener Erde. 7227

Rheinstraße 89, 2. Et., 8 Zimmer, 2 Balkons u. Zub. gl. oder später billig zu vermieten. Näh. b. Eigenth. Schmidt daselbst. 8071

Rheinstraße 91, 1. Salon u. 7 gr. Zimmer, Balken, Kohlenauzug, Badezimmer und 2 ansehnliche Manfarden u., per 1. April 1895 sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. Part. 7068

Wilhelmstraße 4 ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf sofort oder auch später zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 7290

Wilhelmstraße 14 ist der 1. Stock, 8 Räume, Balkon, Centralheizung für die Gänge u., durchaus neu hergerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 8282

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9

ist die vollständig neu u. elegant hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet und allem Zubehör, per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 7682

Adolphsallee 9, Part., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit allem Zubehör, Badecabinet u., per sofort od. später zu verm. Einzuziehen von 10-12 Uhr Vormittags u. 3-5 Uhr Nachmittags. 5371

Adolphsallee 18, 3 Et., eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. Herrngartenstraße 13, Part. 7081

Adolphsallee 21, Eckhaus, ist die Parterre-Wohnung mit großer Veranda, 7 Zimmer und Badezimmer, zu vermieten. Näh. Adolphsallee 23, Part. 5687

Adolphsallee 30,

Bel-Etage, 7 Zimmer u. reichl. Zubehör, sofort od. später. 7959
 J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Adolphsallee 59 ist die 2. Etage, 7 Zimmer u., auf 1. Januar 1895 preiswürdig zu vermieten. Näh. im Baubüro daselbst. 7271

Adolphsallee 3, 2. Stock, 2 Salons, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, 3 Manfarden und 2 Keller sofort zu vermieten. Näh. bei W. Klotz, daselbst. 7281

Adolphsallee 4, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör zu vermieten. 7282

Dohmerstraße 8 freiliegende gesunde Wohnung, 7 Zimmer, reichl. Zubehör, Gartenbenutzung, wegen Abreise auf sofort oder später billig zu vermieten. Näh. Part. 8291

Friedrichstraße 3,

nahe der Wilhelmstraße, 3. Et., 1 Salon, 6 Zimmer, Badezimmer und Zubehör, auf den 1. April 1895 zu vermieten.

Im **Gartenhaus** daselbst Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zubehör auf den 1. April zu vermieten. Näh. daselbst im Vorderb., 3. Etage. 7323

Goethestraße 1c (Borgartenseite) herrschaftl. Bel-Etage, 7 große Zimmer, Balkon, Küche, 2 Manfarden, 2 Keller u., zum 1. April zu vermieten. Näh. daselbst bei E. Schröder. 8291

Dohheimerstraße 33, Bel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern, Küche und allem Zubehör, eventl. Garten, auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7232

Hainerweg 9

elegante Hochparterre-Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, 2 Balkons, Badezimmer und Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7742

Souisenstraße 24 ist die Beletage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, 3 Manjarden und Zubehör, sofort zu vermieten. Die Wohnung kann zu jeder Tageszeit eingesehen werden. 8070

Moritzstraße 35, Ecke der Goethestraße, eine elegante Wohnung, 3. Etage, 1 Salon, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 8224

Nicolasstraße 31 sind Wohnungen von 7 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 5678

Oranienstraße 42, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich oder später billig zu verm. Näh. Oranienstraße 24, Part. 7011

Rheinstraße 7 eine Wohnung von 7 Zimmern, Bad und allem Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 6276

Näh. erste Etage. Rheinstraße 97 Parterre-Wohnung, 7 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 6848

Rheinstraße, Bel-Etage, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Salon u. Balkon, zum 1. April 1895 zu verm. Anzul. zw. 10—11 Uhr Vormittags. Näh. Souisenplatz 7, im Bureau v. 4—6 Uhr Nachm. 8005

Waldmühlstraße 3a Hochparterre und unterirdisches Souterrain, 7 Zim. Bad, u. Zubehör, Hälfte des Gartens, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Blücherstraße 7, Part. 7234

Webergasse 14 Wohnung im 1. St., 7 Zimmer, Küche u. Manjarden, auch als Bureau zu benutzen, per 1. April 1895 zu verm. Näh. Webergasse 12. 7831

Wohnungen von 6 Zimmern.

Marstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u. Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. verm. 5545

Adelheidstraße 11, 6 Zimmer, Küche, Manjarden und Zubehör, eventl. Gartenbenutzung, auf den 1. April zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 13, 1. 8259

Adelheidstraße 47 Wohnung, 6 Zimmer mit Balkon, Badezimmer mit Kalt- und Warmwasser-Einrichtung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7235

Adelheidstraße 53, im Hause des Fräulein Marie Stuber, ist eine Wohnung im 2. Stockwerk, bestehend in 1 Salon, 1 Wohnzimmer, 1 Schlafzimmer, 2 Schlafzimmern, 1 Fremdenzimmer, Badecabinet, Küche, 2 Manjarden u. 2 Kellern, auf sofort od. später zu vermieten. Zu besichtigen Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr.

Nähere Auskunft erteilt der Nachlasspfleger Stadtrath H. Weil. Elisabethenstraße 27. 5189

Adelheidstraße 63 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche mit Speisek., 2 Manjarden, 2 Keller, sofort zu verm. Stilles Haus. 7236

Adolphsallee 12 ist die 3. Etage, besteh. aus 6 gr. Zimmern mit gr. Balkon u. Zubeh., zu vermieten. Näh. Part. 8292

Adolphsallee 23 ist der erste Stock, 6 Zimmer m. Veranda, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 5686

Adolphsallee 47 Bel-Etage, 6 Z., Fremdenz. u. reichl. Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. bei Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25. 6901

Brücker- und Fischerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung sofort zu vermieten. Eingesehen von 2—5 Uhr Nachmittags. Näh. bei Ernst Kneisel, Platterstraße 12. 7237

Stadterstraße 9 Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, sofort zu vermieten. 7238

Carl Specht, Wilhelmstraße 40. Gleichstraße 15a Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Manjarden, ganz oder getheilt, zu vermieten. 7004

Goethestraße 20, links der Adolphsallee, sind zwei schöne Wohnungen, Parterre, sowie 3. Stock, mit groß. Balkon, je 6 geräum. Zimmer, reichl. Zubehör, Badeeinrichtung und Kohlenaufzug, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 7963

Villa Humboldtstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 6752

Langgasse 3 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und Zubehör, auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu vermieten. Näh. d. Heinrich Leicher, Langgasse 25, Entresol. 7240

Moritzstraße 15, 2 St. h., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung v. 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu verm. Näh. Part. 7242

Moritzstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Manjarden, Küche, Keller etc., per gleich oder später sehr preisw. zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Eigentümer J. Rapp, Goldgasse 2, Part. 7566

Nicolasstraße 19 Parterre-Wohnung, enth. 6 Zimmer, großen Balkon, Badezim. etc., auf 1. April z. verm. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 4, 2. 8152

Kroberstraße 6 ist das Parterre und der 2. Stock von je 6 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 7764

Nicolasstraße 23, Bel-Etage, hochlegante Herrschaftswohn. mit Balkon, 6 Zimmer, Badecabinet, Küche, Speisekammer, Kohlenaufzug, 2 Manjard., 2 Keller, event. auch noch 2 Frontispiz-Zimmer, per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. im Courtoir der Weinhandlung, Parterre. 8287

Philippstraße 33, Part., eine Wohnung, 6 Zimmer, Küche und Balkon nebst reichl. Zubehör, sof. oder später zu verm. Näh. das. 5068

Rheinstraße 65, Ecke der Karlstraße, Part.-Wohnung, 6 schöne Zimmer, Speisekammer, Badezimmer, 3 Manjarden, 2 Keller u. alle Bequemlichkeiten bis zum 1. April 1895 zu vermieten. Auskunft Karlstraße 33, 2. St. hoch rechts. 7944

Rheinstraße 91 elegante Bel-Etage, 6 große Zimmer, Balkon, Kohlenaufzug und Zubehör, per 1. April 1895 sehr preiswürdig zu verm. Näh. Part. 7062

Ecke der Rhein- und Karlstraße 14 sind Bel-Etage und 2. Stock je 6 große Zimmer, Küche mit Speisekammer, Balkon etc. auf 1. April zu vermieten. 7694

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Manjarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend zu vermieten. 7249

Schlichterstr. 18 Bel-Etage und 3. Stock, je 6 Zim. und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. Besichtigung von 11—1 Uhr. 7454

Schlichterstraße 19, erstes Haus n. d. Adolphsallee, 3. Etage, 6 Zimmer, Veranda, Badecabinet, Küche u. reichl. Zubehör auf gleich od. später zu verm. 7679

Taunusstraße 39 ist die 2. Etage, besteh. aus 6 Zimmern mit Balkon, Küche, 3 Manjarden u. 2 Kellern, per 1. April 1895 zu vermieten. Die Wohnung wird vollständig neu hergerichtet. Näh. im Hause 1. Etage. 7318

Waldmühlstraße 4 ist die elegante Parterre-Wohnung, enthaltend sechs große Zimmer, 2 Balkons und Nebenbenutzung des Gartens auf gleich zu vermieten. 7678

In meinem neuerbauten Hause

Friedrichstraße 36

sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von je 6 Zimmern mit completen Bade-Einrichtungen etc. zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 36, 1. N. Kölsch. 7677

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 10 schöne Bel-Etage, Salon und 4 schöne Zimmer mit compl. Bade- und Gas-Einrichtung, großem Balkon und reichl. Zubehör, Wegzugs halber per April 1895 zu vermieten. 7890

Adelheidstraße 65 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör u. Garten sof. od. später zu vermieten. Näh. Helenestraße 10, 1. bei W. Nocker Wwe. 4785

Adelheidstraße 66 ist die 1. oder 2. Etage, 5—6 Zimmer, Balkon u. Zubehör etc., sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. 7250

Ecke Adelheid- u. Karlstraße 22 Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 6904

Adolphsallee 35, 3. Etage, 5 Zimmer u. Zubeh., sehr preiswerth zu vermieten. Näh. Moritzstraße 13, 1. 6428

Albrechtstraße 41 eine abgeth., frei gel. und neu hergericht. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Manj. u. sämmtl. Zub. (Closset im Abf.) sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 6726

Albrechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 7252

Bahnhofstraße 6, Vorderh., im dritten Stock, schöne Wohnung, 5 Zim. (Balkon), Badezimmer und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. 7177

Bleichstraße 2 schöne Bel-Et., 5 gr. Zimmer, reichl. Zubehör, per 1. April zu verm. 8081
 miethen. Näh. Parterre.
Große Burgstraße 7, 2. St., Sonnenseite, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Manfarden, 1 Keller zum 1. April 1895 zu vermieten. 7829
 Näh. Theaterplatz 1.
Dogheimerstraße 17, 1 St., 5 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 7675

Dogheimerstraße 30 sind zu vermieten
 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör per 1. Januar 1895,
 3 1. April 1895. 7293
 Näh. im "Baubureau" gegenüber, Dogheimerstraße 31.

Dogheimerstraße 36 ist die Bel-Etage auf 1. April 1895 zu verm. 8241
 Dieselbe enthält 5 schöne Zimmer, Küche, Speisekammer, sowie Badezimmer nebst sonstigem Zubehör. Die Wohnung ist Vormittags von 11—1 Uhr anzusehen. Näh. Part.

Elisabethenstraße 10 ist die 2. Etage von 5 sch. Zimmern Küche, reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung sofort oder später zu vermieten. 7690

Emserstraße 44 ist der 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zubehör per sofort zu vermieten. Näh. 1 St. h. 7158

Emserstraße 47 ist die schöne Bel-Etage von 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, 2 Kammern u. 2 Kellern, Bleiche u. Gartenantheil auf sofort od. später zu vermieten. Anzusehen von 10—12 Uhr. Näh. bei Ad. Gürtner. Marktstraße 18. 5274

Emserstraße 49, herrlichste Lage, freie Aussicht, ist die praktisch eingerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer, ein verschlossener Balkon, gr. Küche, Keller, Manfarden, Mitbenutzung des Vorgartens, gr. Hofes, der Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten. Einzusehen von 3—5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei L. W. Kurtz. Friedrichstraße 4. 6728

Villa Emserstraße 61

Parterre und Bel-Etage von je 1 Salon, 4 Zimmern und Zubehör mit großem Bier- und Obstgarten zu vermieten. 8061

Emserstraße 69 u. 71 sind zwei Bel-Etagen aus je 5 Zimmern mit Balkon u. Zubehör, mit Gartenbenutzung, auf gleich od. später zu verm. Näh. beim Eigenthümer C. Schmidt. Rheinstraße 89, 1. 7152

Friedrichstraße 48 ist die 2. Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör per April zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. 8195

Geisbergstraße 20 Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. Part. u. Emserstraße 61. 8269

Goethestraße 3 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Manfarden und 2 Keller, auf sofort od. später zu verm. 5240

Gustav-Adolfstraße 9

eine prachtvolle Wohnung, 1. Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badeeinrichtung und Zubehör, auf gleich oder 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst. 7841

Selenestraße 24, Bel-Etage, 5 gr. Zimmer nebst Zubehör, zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 7509

Tahstraße 7 Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 10—1 und 5—7 Uhr. 5212

Tahstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Manfarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 7255

Kaiser-Friedrich-Ring 16, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 7872

Kaiser-Friedrich-Ring 23

eine elegante Wohnung im 3. Stock, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer und reichlichem Zubehör, sofort zu verm. Näh. daselbst Part. 7674

Kapellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer Georg Abler. 27. Taunusstraße 27. 7256

Kapellenstraße 29, 2. St., Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör umstände halber auf sof. oder demnächst sehr preisw. zu verm. 7925

Kapellenstraße 37

ist die Bel-Etage, sowie die zweite Etage, bestehend je aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Keller und nöthigem Zubehör, sofort zu vermieten. Schattiger Garten. Nähe des Waldes. Näh. im Hause Part. 5854

Karlstraße 28 ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche, zwei Manfarden, Keller und Kohlenraum, auf sofort zu vermieten. Näh. bei Aug. Jumeau. 5842

Karlstraße 18 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon u. Zubehör auf April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst. 8159
Karlstraße 30 schöne Bel-Et., 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 7673
Karlstraße 37 schöne Wohnung von 5 gr. Zimmern, Balkon, Speisek. und Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 8113

Für Arzt od. ruhiges Geschäft.

Kranzplatz Wohnung von 5 Zimmern u. Zubehör per April zu vermieten. 8132

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Louisenstraße 15 ist die 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche u. Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 16, 1 St. r. 6383

Marktstraße 23 ist die Bel-Etage, best. aus 5 Zimmern, Küche, gr. Keller, event. mit Hinterhaus (Lagerräume), sofort o. später zu vermieten. Näh. bei Fr. Kappler. Michaelsberg 30. 6745

Moritzstraße 18 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, Keller etc., zu vermieten. Näh. Part. oder 1. Stock. 7075

Moritzstraße 20 eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Manfarden u. alles Zubehör, auf sof. o. sp. zu verm. 4588

Moritzstraße 23 5 große Zimmer, Manfarden, Keller und reichliches Zubehör billigst zu vermieten. 4555

Moritzstraße 45 elegante Wohnung, 5 Zimmer und reichliches Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 8274

Moritzstraße 49, Vorderh., Neubau, sind Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Bad und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7671

Moritzstraße 52 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Mitbenutzung des Gartens mit Bleichplatz zu vermieten. Kein Hinterhaus oder Seitenbau. 7257

Moritzstr. 66, 2. St., eleg. Wohnung, 5 Z. u. reichl. Zuh. 8197

Nerothal, Franz-Abtstraße, 5 gr. Zimmer, Balkon, Zubehör (event. mit Stallung, Remise), a. sof. o. sp. zu verm. Näh. Nerothal 6. 5776

Nicolassstraße 32 Bel-Etage v. 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer etc. auf sof. o. sp. zu vermieten. Anzusehen Vorm. von 11—1 u. Nachm. von 3—5 Uhr. Näh. Part. bei Frau Beckel. Wittwe. 5008

Nicolassstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller für 600 Mk. an ruhige Leute zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5290

Oranienstraße 23 ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Kammern, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 7258

Oranienstraße 31 ist die Bel-Etage oder der 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Alkoven, 2 Manfarden 2 Kellern etc., billig zu verm. Näh. daselbst 1 St. 6032

Oranienstraße 37 ist eine mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. 7873

Oranienstraße 39, Bel-Etage, 5 Zimmer, großer Balkon, Badezimmer u. i. u. auf sofort oder später zu verm. Näh. bei L. Manner. 4706

Oranienstraße 44 sind Wohnungen von 5, event. 6 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Part. 8257

Partweg 2, „Villa Germania“, Hochparterre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller etc. zu vermieten. 5846

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 7290

Rheinstr. 72, 2 St., schöne Wohnung, 5 Z., Balkon nebst Zuh. a. sof. o. sp. Näh. Part. 4678

Rheinstraße 82 fünf Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, sofort preiswerth zu vermieten. Näh. Part. 7467

Rheinstraße 103 ist die Bel-Etage, 5 schöne Zimmer u. Zubehör zum 1. April zu verm. Anz. Nachm. von 2—4 Uhr. Näh. Partstraße 9b, 2. St. 7941

Rheinstraße 103 ist der 4. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, zum Preise v. 500 Mk. jährl. zu verm. Näh. Partstr. 9b, 2. St. 6080

Rheinstraße 105 Bel-Etage, 5 Zim., Boderraum, 2 Manf., Kohlenk., Garten etc., a. sof. o. sp. z. verm. Einz. v. 10—12 u. 8 Uhr ab. 7263

Schlichterstraße 9 Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, vier Zimmern, Badecabinen, Kohlenaufzug u. reichlichem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 5062

Schlichterstraße 17, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon u. alles Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. 2 Tr. 7711

Schützenhofstraße 16 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, Cabinet, 2 Balkons etc., zu vermieten. Näh. Schützenhofstraße 15 und 13. im Baubureau. 6881

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., 5 Zim., auf sofort o. später zu verm. Näh. Bel-Etage. 7688

Sedanplatz 4, 2. St., 5 Zimmer, Küche u. reichliches Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. bei Karl Güttler daselbst. 6658

Weißstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7957

Victoriastraße 21, Villa, eine Wohnung von 5-6 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7667
Wellrichstraße 22, 2. St., Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, zu vermieten. Näh. 2. St. r. 7269
Wörthstraße 5 Barriere-Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. 4. St. 8169

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 35 ist d. Part. von 4 Z., Cab., Garten, Balkon, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 2 Treppen h. 4876
Adelheidstraße 53, Part., 4 Zimmer mit allem Zubehör, 2 Treppen, 4 Zimmer mit allem Zubehör, Balkon u. Garten zu vermieten. 6395
Adelheidstraße 75 (Sonnenseite) ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon, Küche, 1 Frontispizimmer, 1 Manjarde für 900 Mark zum 1. April zu vermieten. 8282
Albrechtstraße 36 Wohnung von 4 Zimmern bill. zu verm. 7139
Bertramstraße 3, Ecke der Hellmündstraße, Wohnungen, 4 große Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Manjarden, 2 Keller, auf 1. Januar resp. 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. I. 8072
Bertramstr. 12, 3 Tr., 4 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu vermieten. 8010
Blücherstraße 29, Bel-Etage, eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon u. sonstig. Zubehör auf gleich od. später zu verm. Näh. im Laden. 7666
Blücherstraße 20, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. 6743

Dohheimerstraße 14 ist die Barriere-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 5133
Emserstraße 16, 2. St., schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller 2 Manjarden auf sofort an ruhige Familie zu vermieten. 7665
Frankenstraße 1 4 Zimmer, 2 Manjarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7664
Friedrichstraße 47, 3. St. h., schöne Wohnung mit Balkon, best. aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Manjarden und 1 Keller, per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst 1. St. h. 8225
Gustav-Adolfstraße 3 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Badeeinrichtung und sonstigem reichlichem Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. Preis 650 Mk. Näh. daselbst Part. rechts. 7868
Gustav-Adolfstraße 7 Wohnung von 4 Zimmern, gedecktem Balkon u. allem Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näh. Part. 8165
Harlingstraße 6 schöne Barriere-Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7611
Heinenstraße 19 ist die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Manjarde und Keller, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Höfnergasse 17. 5125

Herrngartenstraße 12 Barriere-Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 5355
Jahnstraße 21, Gehaus Wörthstraße, Wohnung Bel-Etage, vier Zimmer, Balkon u. Zubehör, auf gleich od. 1. Januar zu verm. 5026
Kaiser-Friedrich-Ring 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern u. reichl. Zubehör, auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu v. 7590
Karlstraße 7, n. d. Rheinstr., die 1., sowie 2. Etage, je 1 Salon, 3 Z., 2 Keller, 1 Manj. u. Zubeh., a. 1. April 1895 zu v. Näh. Part. 7889
Karlstraße 21 ist 2. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 4867
Karlstraße 31 Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, 3 Treppen h., zu verm. (Kohlengass.) Näh. Part. 5358
Karlstraße 37, Part. u. 3 Tr., sind 2 Wohn. v. 4 gr. Zimm., Balkon, Speisek., Zubehör, auf 1. Januar und 1. April 1895 zu verm. 7519
Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sof. o. später an ruh. Fam. zu vermieten. Kein vis-à-vis. 7399

Mainzerstraße 46, Bel-Et., 4 Z., Balkon, Gartenlaube zu vermieten. Auf Wunsch versch. Objekten. 7267
Mainzerstraße 48 ist die 2. Etage von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Manjarde u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8154
Mörthstraße 24, 1. St., 4 Zimmer und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7714
Mörthstraße 43 Part.-Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Aufzug, Speisek. nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. 4593

Mörthstraße 47

sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zubehör, sowie 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. 7166
Mörthstraße 50, Hochpart., 4 Zimmer, Küche und Zubeh. zu v. 8205
Philippbergstraße 10 ist wegen Wegzug eine sehr schöne Hochpart.-Wohnung v. 4 Zim., Balkon u. Zubehör zu verm. Näh. daselbst. 7393
Philippbergstraße 35 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit reichl. Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. I. 7576
Philippbergstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manjarde und Zubehör per sofort oder später zu verm. 6239

Philippbergstraße ist eine schöne Wohnung, vier Zimmer u. Balkon, Gartenbenutzung, herrliche Aussicht, zu verm. N. Philippbergstr. 20, P. I. 7287
Platterstraße 8 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Manjarde nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Part. 7400
Rheinstraße 31, Stb., 4 Z., Küche, Zubeh., zu verm. N. Brdh. P. 7662
Röderallee 32, nahe der Taunusstraße, Part., 4 Stuben mit Zubehör auf sofort o. später an stille Familie zu verm. Näh. 2. St. 6308

Saalgasse 28 eine Wohnung im ersten Stock von vier Zimmern, 2 Manjarden und Zubehör auf gleich zu vermieten. 7401
Schwalbacherstraße 39, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche u., auf gleich oder später zu vermieten. 5361

Steingasse 1

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Saalgasse 8. 5420

Stiftstraße 5 Hochparterie, 4 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 5916

Taunusstraße 29 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 5360

Waldmühlstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7403

Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manjarde-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von E. L. Specht & Co. 5356

Wörthstraße 13, Gehaus, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör umzugs halber sofort oder später zu vermieten. 7404

Eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Michaelsberg 26. 7997

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 23, 3. St., 3 Zimmer u. Küche an sehr stille Leute zu verm. Preis 320 Mk. Näh. im Laden. 6315

Adelheidstraße 37 eine schöne Barriere-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Langgasse 5. 5385

Albrechtstraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm. 7138

Bärenstraße 2, 2. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manjarde, sofort oder später zu vermieten. 5994

Bertramstraße 1, Bel-Etage, hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, per sofort oder 1. Januar zu vermieten. H. Bühles. 7069

Bertramstraße 5 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. bei Gg. Birck. Bertramstraße 7. 7001

Bertramstr. 12, 1 Tr., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu verm. 8009

Bertramstraße 15, Bel-Et. 3 Zimmer mit reichl. Zubehör zu vermieten. 6399

Bertramstraße 18, Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 7007

Ecke Bismarckring und Wellrichstraße sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern u. per sofort oder später zu vermieten. 5559

Heichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich zu v. 6408

Heichstraße 13, Vorderh., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Kammern, per 1. Dezember oder später zu vermieten. 7327

Heichstraße 25 ist die Barriere-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, auf sofort o. später zu vermieten. Näh. Rheinstr. 95. 5048

Heichstraße 27, 3. Et., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, Cloier im Abbruch, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

Höcherstraße 7, Mittelb., 3 Zimmer u. Zubeh. a. gleich zu v. 5036

Blücherstraße 10, Mittelb. 2. St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit ob. ohne Manj., per sofort oder später zu verm. 5004

Blücherstraße 16 eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern und Zubehör, sowie ein leeres Zimmer zu vermieten. 7710

Blücherstraße 18

sind im Vorderhaus Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig per sofort oder später zu vermieten. 6133

Blücherstraße 26 eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 4826

Große Burgstraße 4 ist per sofort o. später eine schöne freundl. Wohn. von 3 Zim. u. Zubehör zu verm. Näh. Will.-Imstr. 42 a, 3. St. 5563

Dohheimerstraße 6, 3 Tr., 3 Zimmer mit Zubeh. zu verm. 4771

Dohheimerstraße 9, Stb. 1, 3 Zimmer nebst Zubeh. auf gleich. 7660

Dohheimerstraße 18, Mittelb., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u., auf sofort o. später zu verm. Näh. Part. bei W. Kraft. 4718

Drudenstraße 4, nahe der Emserstraße, im Vorderhaus, Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör preiswürdig zu vermieten. 4824

Drudenstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern mit vollständigem Zubeh. auf sofort oder später. 6313

Emserstraße 75 sind 3 Zimmer, Küche u. gleich od. später z. verm. 5339

Frankenstraße 1 Logis, 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort o. später zu vermieten. 5129

Frankenstraße 13, Hinterh., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 7328

Frankenstraße 23 sind 3 Zimmer, Küche, Manjarde, 2 Keller, Barriere oder 1 Etage, neu hergerichtet, auf gl. od. später bill. zu verm. 8173

Friedrichstraße 14, Brdh., nahe der Wilhelmstr., eine schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Zub. auf sofort oder später preisw. zu verm. 7408

Friedrichstraße 23, 2. St., 3 Zimmer, Küche u. auf 1. Januar zu vermieten. Ansuchen Dienstl. 7833

Donnerstr., Freitag v. 11-12 u. 2-3 Uhr. Näh. P. r. 7833

Friedrichstraße 29 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. im Hinterhaus zu vermieten. 7929

Goethestraße 1 (Vorgartenseite), 3. Etage, elegante Wohnung von 3 sehr großen u. hellen Zimmern, Küche, 2—3 Manfarden, 2—3 Kellern sofort od. 1. Jan. zu verm. Näh. daselbst bei **E. Schröder**. 8272

Gustav-Adolfstraße 16 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Manfarden nebst reichl. Zubehör sofort zu vermieten. 7682

Gustav-Adolfstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Bart.) für 400 Mk. zu vermieten. Näh. Platterstraße 12. 7658

Gustav-Adolfstraße sind schöne Parierre- und Bel-Etage-Wohnungen von 3 großen Zimmern mit Garten, Bade-Einrichtung, Balkon, Küche, Kammern und Kellern u. i. w. auf gleich oder später zu vermieten. Preis 400—470 Mk. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Bart. rechts. 4851

Selenenstraße 4, Seitenb., 3 Zimmer, Küche und Zubehör nebst Werkstatt, für Linder zu passend, auf 1. April 1895 zu vermieten. 8127

Selenenstraße 7, Bbhs. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Manfarden auf sofort oder später zu vermieten. 6483

Sellmundstraße 18 Wohnung im 1. St. n. 3 Zimmern, 2 Manfarden u. i. 3. auf sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Bart. 7657

Sellmundstraße 27 ist der 1. Stod, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8082

Sellmundstr. 41 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, Manf., auf 1. April 1895. 8288

Sellmundstraße 45 neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 7955

Sermannstraße 13, Vorderb. 3 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Bart. 7270

Sermannstraße 20 ist eine Parierre- oder Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 4872

Sahnstraße 3 eine Wohnung (1 Tr. hoch) von 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Manfarden sogleich zu beziehen. 7572

Sahnstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7776

Sahnstraße 17, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Manfarden u. Keller auf 1. Januar 1895 zu verm. Näh. Bart. bei **C. Schweisguth**. 7085

Schleierweg 21, Gartenhaus, sind 3 Zimmer nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Schöne Aussicht, Garten. 7122

Kaiser-Friedrich-Ring 3 ist die Bart.-Wohnung, best. aus 3 Zimmern u. reichl. Zubehör, auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu v. 7580

Kaiser-Friedrich-Ring 20, Bel-Etage und im 2. Stod, elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Bart. 5756

Karlstraße 28 eine Wohnung im Vorderhaus Bart., 3 Zimmer, Küche, 2 Manfarden u. 2 Keller, auf sofort o. später zu vermieten. Näh. bei **Aug. Jumeau**, Radirer. 6372

Karlstraße 30 schöne Parierre-Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche u. Zubehör, auch Mitbenutzung eines Gartens, zu vermieten. 5373

Kellerstraße 11 eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Glasabschl.) auf gleich zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, im Laden. 5375

Kirchgasse 7 3 Zimmer, Küche, Keller zu verm. 6483

Kirchgasse 9, Hs., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 5261

Lehrstraße 12, Bart. oder Bel-Etage, Bbh., 3 freundl. Zimmer mit Zubehör zu verm. **J. Syben**, Viehriederstraße 1. 8151

Lehrstraße 25, Bart., 3 Zimmer u. Küche, Manfarden auf sof. o. später zu vermieten. Näh. Nerostraße 38. 4955

Louisenplatz 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Webergasse 24. 7656

Louisenstraße 12, Hb., Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Bbh. 1 St. 5207

Mainzerstraße 70, Gartenh. im 1. St., 3 Zim., Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 5528

Martstraße 11 im Hb. 3 Zim., Küche u. Zubeh. sogleich z. vm. 5527

Morizstraße 9, Mittelbau, abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer nebst Küche u. Manf. zc., an ruhige Leute zu verm. Näh. auf dem Bureau daselbst. 7144

Morizstraße 12, Mittelbau, abgchl. Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche mit Speisekammer zc., auf sochl. o. sp. zu verm. Näh. Vorderb. Bel-Etage. 7655

Morizstraße 23, Hb., frol. Wohn., 3 Zimmer, Küche, im Abchl. 6517

Morizstraße 49, Mittelbau, Neubau, sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 7654

Morizstraße 60 Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. das. Bart. 8069

Nerostraße 10 abgchl. neu hergerichtete Wohnung im Seitenbau von 3 Zimmern mit Zubehör auf sofort zu vm. Näh. Cigarrenladen. 8229

Nerostraße 15 ist die Bart.-Wohnung (neu herger.), 3 Zimmer nebst Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. Hb., 2 St. 8000

Nerostraße 18, Hinterb. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 4795

Nerothal 43 b ist die Frontspitze mit 3 gr. Zimmern an einzelne oder kinderlose Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Abelsb.-straße 35, 2. Etage oder Nerothal 18. 7701

Dranienstraße 22 Wohnung von 3 auch 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. St. 6746

Dranienstraße 34 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, mit oder ohne Kastenbierkeller, auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7635

Eubau Dranienstraße 51 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Hinter- und Vorder-Balkons, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 6577

Dranienstraße 36 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7578

Dranienstraße 38 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. im Hinterhaus auf sofort oder später zu verm. Näh. Stb. Part. 7931

Dranienstraße 39, Mittelb., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern Küche nebst Zubehör zu vermieten. 4707

Philippstraße 2 drei Zimmer, Küche u. sofort zu verm. 7815

Philippstraße 5 3 Zimmer, Küche und Zubehör sofort o. später zu vermieten. Näh. 1. Etage. 7017

Philippstraße 17/19 Bel-Etage, 3—4 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 7991

Philippstraße 23 1 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör Umstände halber auf gleich oder später preiswürdig zu verm. 7281

Philippstraße 39a sind zwei Bel-Etage-Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör und Balkon, sowie 1 Mansard-Wohnung auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. rechts. 7588

Philippstraße ist eine schöne Wohnung, drei Zimmer u., Gartenbenutzung, für 420 Mk. zu verm. Näh. Philippstraße 20, Part. I. 7286

Platterstraße 52, 1 St., d. Kirche gegenüber, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör und Kleingeb. auf Bunz Garten, per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1 St. I. 5240

Rheinstraße 44, erste Etage, eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Parterre. Einziehen von 10—12 Uhr Vormittags. 8068

Richtstraße 5 zwei Wohnungen von 3 Zimmern (im Vorderhaus) mit oder ohne Maniarde auf gleich oder später zu vermieten. 7426

Richtstraße 9, Mittelbau, eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche an sofort oder später zu vermieten. Näh. Wb. Part. 6496

Röderallee 18 eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Januar oder 1. April 1895 zu vermieten. 8076

Röderstraße 17 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, nebst Zubehör auf folglich zu vermieten. 5588

Röderstraße 29, im Götzen, bessere Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, nach der Lehrstraße, auf gleich oder später zu vermieten. 8190

Römerberg 21 sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. Januar zu vermieten. Näh. Schachtstraße 28, Part. 7182

Roonstraße 3 Wohnung, 3 Zimmer, Balkon und alles Zubehör 1. Etage, billig zu vermieten. Näh. Part. rechts. 5456

Schachtstraße 3 Part.-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, zu verm. 7460

Schachtstraße 26 eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf gleich od. später zu verm. Näheres Römerberg 24, Laden. 5075

Schulberg 8 ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 3 Zimmern nebst allem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Daselbst ist eine schöne Maniarde an eine einz. Person abzugeben. 7472

Schwalbacherstraße 35 eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, 1 Maniarde, Küche, zwei Kellerräume, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenweichers, an ruhige Leute zu vermieten. 4768

Schwalbacherstraße 45, 1. St., 3 Zimmer mit Küche und Maniarde auf 1. Januar zu vermieten. 7898

Sedanstraße 8 Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör zu verm. 4946

Sedanstraße 9 sind 3 Zimmer nebst Küche im Abficht auf gleich oder später billig zu vermieten. Näh. im Laden. 6135

Spiegelgasse 6, 2. St., freundl. Wohnung von 3 Zimmern, mit Zubeh., sowie ein fl. Dachlogis auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. 8231

Steingasse 3 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 5915

Stiftstraße 1 Wohn., 3—4 Zim., Küche u. Zubeh., sofort zu verm. 5584

Tannusstr. 25 ist eine schöne Wohnung (3. St.), 3 Zimmer, Küche u., nebst 2 großen Manjarden auf gleich oder auch später zu vermieten. Anzusehen Vormittags zwischen 10 und 1 Uhr. Näh. bei E. Moebus, im Laden. 7415

Walramstraße 5 sind 2 sehr schöne abgeschlossene Wohnungen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, auf sofort oder später zu verm. 4716

Walramstraße 12 Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. 6592

Weberstraße 37, 1. St., 3 Zimmer mit Küche und Kammer auf 1. Januar 1895. 7375

Wellrichstraße 7, 1. St., 3 Zimmer, Manjarden, Küche und Keller auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 8. 7163

Wellrichstraße 14, 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Manjarden auf gleich zu vermieten. 5101

Wellrichstraße 41 im 1. St. eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort billig zu vermieten. Näh. bei 6962

L. Vogel daselbst.

Wellrichstraße 42 zwei Wohnungen im Vorderhaus, je 3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. Part. 5996

Wellrichstraße 47 (Neubau), Vorderhaus, Wohnungen von 3 Zimmern und Manjarden auf 1. Januar oder später zu verm. 7816

Wellrichstraße 47, Stb. (Neubau), 1 Wohnung im 1. St. u. 3 Zim., 1 Part.-Wohnung von 1 Zimmer und 1 Dachlogis von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 7446

Westendstraße 5 eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, mit Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näh. im Vorderb. Part. und bei Guckelsberger, Wegergasse 4. 7418

Westendstraße 6 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich od. später zu vermieten. Kein Hinterhaus. 5017

(Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Weihnachts-Catalog

enthaltend:

**Bilderbücher — Jugendschriften — Klassiker — Gedichtsammlungen — Romane —
Biographien — Lexika — Prachtwerke etc. etc.**

zu bedeutend ermässigten Preisen

erscheint Anfang Dezember und steht Jedermann gratis zu Diensten.

13822

**Moritz und Münzel (J. Moritz),
Buchhandlung und Antiquariat,
Ecke der Wilhelm- und Taunusstrasse.**

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Aus dem Lande der Magyaren.

(53. Fortsetzung.)

Roman von Julius Nasch.

(Nachdruck verboten.)

XXXV.

Im Hause des Geistlichen herrschte tiefe Stille. Salefsky lag im dunkel verhangenen Zimmer, von seinen Freunden bewacht, in halb bewußtlosem Zustande. Er athmete schwer, die Wunde war tief und der Blutverlust groß. Eine bedeutende Schwäche hatte sich seiner bemächtigt. Der Geistliche kam oft ins Krankenzimmer, um sich theilnehmend nach dem Zustande des Verwundeten zu erkundigen. Auch jetzt drängte sich ihm wieder die Sorge auf, welche eigene Ueberzeugung und die strengen Lehren seiner Kirche ihm als Hauptaufgabe seiner Seelsorgepflichten erscheinen ließen, daß dem Schwerverletzten von Gott die Gnade würde, noch einmal mit Bewußtsein zu erwachen, um mit Klarheit und Reue auf die Verirrungen seines Lebens blicken zu können. Seiner in streng positivem Glauben wurzelnden Ueberzeugung wäre das unbewußte Hinüberzuschlummern seines jungen Freundes als das höchste Weh, das einem Menschenleben befallen sein kann, erschienen. Er liebte den jungen Mann trotz der Kontraste ihres Wesens. Dessen geistvolle, begabte, reich angelegte Natur hatte ihn immer interessiert, so sehr er auch die rasende Lebensgier, in welcher jener dahintobte, mißbilligte. Er hatte stets gehofft, daß noch einmal die Waage seines Lebens dessen gute Eigenschaften zum Steigen gelangen ließe. Und nun sollte er sterben, ohne jemals die richtige Aufgabe seines Daseins erkannt, alle die reichen Schätze, die ihm die Allmacht des Höchsten verliehen, für einen einzigen Moment richtig verwerthet zu haben.

Die Freunde Salefskys hatten dem würdigen Manne die Thatfachen mitgetheilt, sowie die Ursache des Duells erklärt, soviel sie eben darüber wußten. Der Geistliche nahm sich sogleich an's Lebhafteste An. Wußte er doch, wie sich die Sache verhielt. Hätte ihn sein gegebenes Wort an Ola nicht gebunden, wie gerne hätte er handelnd in die Sache eingegriffen! Nun wurden seine Wünsche, Salefsky zum Leben zurückgeführt zu sehen, noch größer. In diese Gedanken versunken, saß er in seinem Zimmer, als er durch ein leises Anklopfen an der Thüre gestört wurde. Er stand auf, um nachzusehen, wer noch in so später Abendstunde ihn zu sprechen wünsche. Er öffnete die Thüre und stand einer Frau gegenüber, welche ihren Kopf dicht in ihr Schleiertuch eingehüllt hatte, offenbar in der Absicht, nicht erkannt zu werden.

„Tretet näher und schließt die Thüre,“ sagte der Priester, indem er in das Zimmer zurücktrat. „Was wünscht Ihr von mir?“

Die Frau, die ihm gefolgt war, zog das Schleiertuch von ihrem Antlitz und der Geistliche erkannte mit Erstaunen Mirza.

Er trat einen Schritt zurück und rief erschrocken: „Unglückliche, wie kommst Du hierher? Welche Verwegenheit, Dich nicht versteckt zu halten! Weißt Du nicht, daß man noch immer auf Dich und Ihre fahndet?“

„Ich weiß es, Herr. Auch werden wir bald aus der Gegend fliehen. Es schickt mich Ihre. Hochwürden sollen mir erzählen von meines Vaters Tod.“

„Da starb als Christ,“ erwiderte der Priester. „Auch übergab er mir sein geistiges Vermächtniß, das darin besteht, daß ich seinen Sohn ermahnen sollte, abzulassen von einem Leben der Schuld, um einzufahren in christliche Bahnen.“

„O, Hochwürden!“ rief Mirza, indem sie vor dem Geistlichen in die Knie sank. „Hättet Ihr darüber den Vater beruhigt! Ihre soll fortan kein Unrecht mehr begehen, das schwöre ich Euch zu! Jetzt aber läßt er Euch bitten, an seines Vaters Leiche zu kommen. Er harret dort Eurer, um die letzten Worte des Dahingegangenen aus Euerem Munde selbst zu vernehmen.“

„Es soll geschehen, Mirza. Ich werde Dir dahin folgen, um den Todten noch einmal einzusegnen. Du weißt, wenn man ihn begräbt, ist mir das unterzagt.“

„Ich weiß es, Herr,“ sagte die Eigenerin herbe. „Es ist ein hartes Geſetz! Doch noch eins, Hochwürden,“ bat sie mit erhobenen Händen. „Gebt uns an der Leiche das Euren priesterlichen Segen. Ihre und ich wollen auf christliche Weise verbunden sein.“

„Es soll geschehen,“ sprach der Priester. „Warte nur einen Moment auf meine Zurückkunft. Auch da drinnen liegt Einer, der meiner Hilfe bedarf.“

Er ging hierauf in das Krankenzimmer zurück, um nachzusehen, ob noch nicht der Augenblick gekommen sei, wo er der scheidenden Seele des jungen Mannes mit den Ermahnungen und Tröstungen seiner Kirche beistehen könnte. Salefsky lag jedoch noch immer in tiefer Bewußtlosigkeit, obgleich seine Athemzüge ruhiger wurden und die Freunde sich der Hoffnung hingaben, daß sein Leben, bei seiner Jugend und Kraft, noch zu erhalten sei.

Als der Geistliche zu Mirza zurückkehrte, fragte diese mit einem verächtlichen Zucken der Lippen: „Ist er todt, der stolze Graf? Hat ihn der Mann in seiner Eifersucht tödtlich getroffen?“

„Er lebt,“ erwiderte der Priester. „Doch stirbt er, so hat ihn der Verblendete geopfert um eines Frevels willen, den er nicht beging.“

„Ich weiß es wohl,“ versetzte Mirza, „daß die Frau schuldlos ist. Jener da drinnen aber ist nicht frei von Schuld.“

„Wer kann dies überhaupt von sich sagen, Mirza?“ versetzte der Geistliche milde. „Sind wir nicht Alle Täuschungen und Irrungen unterworfen, so lange wir athmen? Wer beendete den Kampf des Lebens ganz ohne Schuld?“

„Vertheidigt ihn nicht, Hochwürden, er verdient es nicht!“ erwiderte Mirza, heftig auffahrend. „Wie Vieles hätte sich anders gestaltet, wenn er damals den Muth und den edlen Willen gehabt hätte, ein Wort des Einspruchs in dem Hause jenes Edelmannes für mich einzulegen? Er war zu stolz und hoffärtig dazu, und ich schien ihm nicht seiner Hilfe werth. Auch saß er unter den Richtern, die über Jmre aburtheilten. Er wußte am besten, wie die Dinge standen und trat doch nicht offen für ihn ein. Blut gegen Blut, Hochwürden. So steht es im Gesetz.“

„Im Buche der Liebe steht, Mirza, daß wir nicht richten sollen, auf daß wir nicht gerichtet werden!“

„So habt Ihr es uns allerdings gelehrt, Hochwürden,“ versetzte Mirza trozig. „Doch sagtet Ihr auch, der Herr habe hinzugefügt: Liebe Deinen Bruder wie Dich selbst! Und was Ihr dem Geringsten thut unter den Menschen, das thut Ihr mir! Wo wäre aber da eine Nächstenliebe, wo nur das einfachste menschliche Gefühl? Man merkt es wohl, die Vornehmen und Reichen dieser Welt haben das Buch der Liebe nie erkannt oder Ihr habt es ihnen falsch gelehrt.“

„Du bist hart, mein Kind,“ versetzte der Priester, einen Schritt von Mirza zurücktretend. „Wozu rufst Du mich, was soll ich Dir leisten, da Dein rauher Stolz mich so sehr zu entbehren scheint?“

„Verzeiht, Hochwürden,“ flehte Mirza, indem Thränen aus ihren Augen stürzten. „Ihr wißt nicht, was es heißt, so viel zu leiden, wie ich in dieser letzten Zeit gelitten habe.“

„Wer sagt Dir, daß ich nicht gleichfalls kämpfte und überwand? Aber es ist nicht meines Amtes, dem Rufe des Hasses zu folgen, sondern nur dem der Liebe. Wohin ich die Lehren meines Herrn tragen soll, da muß ich verstanden sein, hoffen, verstanden zu werden. Sowie ich Deinen Jmre im Gefängniß aufsuchte, Das letzte Sterbeseufzer empfing, ebenso wache ich über die letzten Stunden des von Dir Gehakten. Von Dir, mein Kind, muß ich mich jedoch abwenden, wenn Du mit kaltem Hohne die Lehren verkennst, in deren Dienst ich stehe.“

„Ihr habt recht, Hochwürden, mir zu zürnen. Vergebt! Ich will mich überwinden und den Haß aus meiner Seele bannen. Kommt mit, ich will von Euch lernen, wie man seine Feinde liebt, die segnet, die einem fluchten.“

Der Priester nahm nun sein geistliches Kleid, rief den Glöckner und folgte Mirza in Das Haus, um dort noch einmal seinen Segen über den Todten auszusprechen und Worte der Liebe und der Versöhnung an die Lebenden zu richten.

Das Zimmer, wo der Todte lag, war überfüllt von Menschen. Da wurde gefürchtet, doch hatte er auch seine Freunde an dem Orte. Er war bekannt als freigebig und hochherzig gegen die Armen und Bedrängten. So groß seine Fehler, seine Wildheit nach einer Richtung, so kannte man doch auch Eigenschaften der Größe an ihm, die seine Nachbarn zu schätzen wußten. Sein Tod, zudem unter diesen grausamen Umständen hervorgerufen, erweckte bei Allen die Erinnerung an das Gute, das er that, mit doppelter Macht. Aufrichtigen Herzens wurde er von Vielen betrauert. Auch war unter den Anwesenden Keiner, der es über sich vermocht hätte, Jmre zu verrathen. Der Geistliche stand deshalb auch nicht an, die jungen Leute in deren Gegenwart zu verbinden. Es war ein eigenes Bild, das sich dem Beschauer darbot: Hier der Tod, das Zeugniß aller irdischen Vergänglichkeit, und dort ein Bund, bestimmt, ein neues Dasein aufzubauen. Das Feierliche des Augenblicks fühlte Jeder der Anwesenden, am Meisten Jmre und Mirza selbst. Bei Letzterer war aller Groll geschwunden, jede Härte verwischt. Die Worte des Priesters fielen wie Thautropfen

auf ihre durstige Seele, erfrischten und stärkten sie. Mit seligen Hoffnungen begrüßte sie das Leben an der Seite des Geliebten, den sie sich in solch schwerem Kampfe errungen hatte.

Auf Jmre, in dessen Gemüth, trotz der Umgebung, in der er gelebt, eine gewisse Reinheit und angeborener Edelmann lag, hatten die Ereignisse der letzten Zeiten den tiefsten Eindruck gemacht. Es bedurfte deshalb weder des Priesters Ermahnungen, noch Mirzas Bitten, um ihn zu bestimmen, sich einem neuen und arbeitsamen Leben zuzuwenden. Auch gab er dem Geistlichen sein Wort, noch heute Nacht das Land zu verlassen, um sich mit seinem jungen Weibe über die Grenze zu flüchten. Der Frage des Letzteren: wohin er sich zu wenden gedente? wick er aus. Ebenso der: ob er beabsichtige, sich den Zigeunern anzuschließen?

Der Geistliche verabschiedete sich von dem jungen Paare; indem er der danebenstehenden Jutka, die scheinbar zerknirsch und reuevoll an der Todtenbahre ihres Manne weinte, die Weisung zurief, ihm zu folgen!

„Soll ich zu dem Verwundeten?“ frug sie mit hervorbrechenden Thränen. „Wünscht er, daß ich ihn pflege?“

„Du wirst mit mir gehen, um die Fragen zu beantworten, die man Dir vorlegt,“ versetzte der Geistliche streng. „Dann lehrst Du wieder hierher zurück an die Wahre Deines Gatten, wohin allein Du gehörst.“

Jutka nahm zitternd ihr Schleiertuch und folgte dem Geistlichen. Als er in sein Haus eingetreten war, theilte ihm seine Dienerin mit, daß soeben Doctor Uhta eingetroffen sei und mit den übrigen Herren in seinem Arbeitszimmer auf ihn warte. Er ließ Jutka in den unteren Räumen zurück und verfügte sich rasch zu seinem Besuche.

Als Uhta ihn erblickte, rief er ihm lebhaft zu: „Welches traurige Ereigniß führt uns hier zusammen! Wie muß ich meine Abwesenheit bedauern! Denn unsehbar hätte ich ein Mißverständniß zu lösen vermocht, welches dieses Duell hervorrief. Es waltet kein Zweifel in mir, daß Frau von Fackhorn ein Opfer der abscheulichsten Verleumdungen ist und unter Graf dieses Mal gleichfalls in falschem Lichte erscheint. Meine Vermuthungen suchen den Faden aus diesem Labyrinth wo ganz anders, und wenn Sie mir beistehen, Hochwürden, so wollen wir durch eine kleine Untersuchung hier die Thatsachen feststellen, wie sie sind. Auskunft darüber kann uns wohl nur die Frau Das geben, die ich deshalb auch bitte, uns vorführen zu lassen.“

Ein feines Lächeln glitt über des Geistlichen Züge. Dieselben Ideen hatten ihn beherrscht, als er Jutka gebot, ihm zu folgen. Ihm war es darum zu thun, durch einen Theil der Wahrheit die Ehre der muthigen Tochter Das zu retten und auch in gewissem Sinne die seines jungen Freundes. Daß Salesty in Das Hause war, hatte er von Jutka, die im ersten Entsetzen ihm ihr Herz ausschüttete, erfahren. Er wußte auch, daß dieser an verstecktem Orte die Scene zwischen Da und seiner Tochter beäugelt hatte. Des Grafen Schweigen macht ihm in seinen Augen alle Ehre; er durfte Irma nicht bloßstellen. Von dieser Seite war er sicher, daß Das und ihr Geheimniß bewahrt bliebe. Jutka hingegen hatte keine Ahnung von der Beziehung ihres Mannes zu Irma; was sie wußte, konnte er deshalb getrost von ihr sagen lassen. Er gewann mit der beschränkten Darlegung der Thatsachen für diese bereite Vertheidiger und hoffte damit auch Jozsh beschwichtigt zu sehen, ohne daß jener ferner auf den Kern des Geheimnisses zu dringen beabsichtige. Das Wichtigste blieb dabei unangetastet, und es war ihm vergönnt, wie er es dem Sterbenden versprochen, der bedrängten Frau beizustehen. Wie viel Irma selbst ihrem Manne von den Thatsachen gestehen würde, konnte er nicht beurtheilen; wußte er doch, daß sie ihrem Vater für eine zeitlang Schweigen gelobt hatte.

Mit innerer Zufriedenheit erwiderte er deshalb Uhta: „Ich habe Ihre Wünsche geahnt, meine Herren, denn auf meine Veranlassung wartet Das Weib bereits unten in meinem Hause auf meine ferneren Befehle.“

„Prächtigster aller Priester,“ rief Uhta, indem er diesen stürmisch umarmte. „Ihr Antheil an meiner Absicht überzeugt mich, daß sie eine gute ist. Es muß jedoch, wandte er sich an Orman und Nieberg, „das, was wir hören, unter uns strengstes Geheimniß bleiben. Geloben Sie mir das, meine Herren!“

(Fortsetzung folgt.)

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 564. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 4. Dezember.

42. Jahrgang. 1894.

Heute Dienstag,

Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend,
versteigern wir zufolge Auftrags im

Rheinischen Hof,

Ecke der Maier- und Neugasse,

eine große Parthie Kurz- und Modewaaren,
Kleider- und Mäntelbefäße, Normalhemden,
Unterjacken, gestricke Jacken, Druckzeuge,
Hemdenflanell, Strümpfe u. Socken, Kapuzen,
Plüschmützen, ca. 300 Paar Herren-, Damen-
und Kinderstiefel, Halbschuhe, Pantoffel,
2000 Cigarren, ca. 200 Herrenhüte etc.

offenlich à tout prix gegen Baarzahlung.

Reinemer & Berg,

Auctionatoren und Taxatoren.

Büreau: Michelsberg 22.

F 372

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Nebinger.

Engagirtes Personal vom 1. bis 15. Dezember 1894

Hr. J. N. Winn mit seinem Fantoche-Theater. (Das Non
plus ultra.)

Original Brothers Herelly, Silberketten-Acrobat. (Das Voll-
kommenste, was in diesem Genre besteht.)

Die Schwestern Ingeborg u. Helga Sandberg, schwedische
Charakter- u. Ballet-Duetistinnen.

Brothers Carpos, Original-Lawn-Tennis- and Piedestal-Acrobat.
(Grossartig.)

Frl. Martha Uhlmann, Lieder- u. Walzersängerin.

Herr Carl Leydel, Gesangsparodist moderner Salon- und
Charakter-Typen. F 340

Feinst Astrach. Caviar

per Pfund Mk. 10.—

Feinst grobk. Caviar

per Pfund Mk. 4.80.

13687

J. Rapp, Goldgasse 2.

Kleider- u. Küchenchr., Waschkom., Bettst., Nachttische, Tische, Anrichte,
u. ohne Schlüsselb. z. verl. Schreiner Kreiner, Heleneustr. 18. 9875

Zum Besten des Mädchenheims:

2. Vortrag

heute Dienstag, den 4. Dez., Abends 7 Uhr,
im Saale des Cv. Vereinshauses, Platterstraße 2.

Redner: Herr Pfarrer Kayser, Frankfurt a. M.

Thema:

„Michael Feneberg, ein Zeuge des Evangeliums
in der katholischen Kirche.“

Eintrittskarten à 1 Mk., sowie Schülerkarten à 50 Pf.
Abends an der Kasse. 13946

Vortrag.

Heute Dienstag den 4. d., Abends 8 Uhr, wird Herr Gymnasial-
Oberlehrer Dr. Wedewer, im Victoria-Hotel einen Vortrag halten über:

Gustav Adolf in Deutschland.

Eintritt frei. Karten für reservirten Platz sind für 1 Mk. in der
Molzberger'schen Buchhandlung und Abends am Eingange des Saales
zu haben. F 273

Der Vorstand des „Lesevereins“.

Wiesbadener Casino-Gesellschaft.

Donnerstag, den 6. Dezember er., Abends 7 Uhr:

Andreasmarkt-Tanzkränzchen

(Promenade-Anzug).

Gegen 10 Uhr gemeinschaftliches Abendessen,
das Gedek à Mk. 1.50, zu welchem Karten bis
Donnerstag Mittag 1 Uhr bei dem Wirthschafter
zu lösen sind; später tritt ein Preisausschlag von
Mk. 1 für jedes Gedek ein. F 207

Die Ball-Commission.

J. & G. Adrian
Wiesbaden, Bahnhofstr. 6.
Comptoir-Bahnhofstr. 6.

Mobeltransport
u. Verpackung
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einziges Erblisement am Platze
Spedition und Rollfuhrwerk
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern, u. Assekuranz

Wegen Geschäfts-Aufgabe und Wegzug

Total-Ausverkauf

meines gesammten

Korsetten-Lagers

zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

S. Winter Nachf., Langgasse 39.

12920

Straßburger Gänseleber u. Pfd. 3.00 Mk.,
 Straßb. Gänselebertrüffelwurst p. Pfd. 2.40 Mk.,
 Gänseleberpastete p. Pfd. 2.40 Mk.,
 Trüffelleberwurst p. Pfd. 1.00 Mk.,
 Kalbfleisch p. Pfd. 70 Pf.,
 Solberfleisch p. Pfd. 70 Pf.,
 frisches Schweinefleisch p. Pfd. 70 Pf.,
 ganzes Schmalz p. Pfd. 70 Pf.

empfehl

L. Behrens,
 Langgasse 5.

In Wiesbaden zu haben
 bei den Herren:
A. Berling,
 Burgstrasse 12.
Hch. Eifert,
 Neugasse 21.
 (Hac. 3018/8) F 87

Christbaumconfect,

Riste ca. 440 kleinere oder 220 größere Stück Mk. 2.50. (Gebfuchen
 Riste 34 Stück Mk. 2.50.) Nachnahme. Bei 5 Risten 2 Pfd. Chocolate
 gratis. **Paul Benedix, Dresden N. 12.** (Rannier-Nr. 4133) F 8

Leibniz-Cakes
 erhielt auf der
 Weltausstellung
 Chicago 1893
 den
**höchsten
 Preis.**

**M.C.F.
 LEIBNIZ.
 HANNOVER.**

Leibniz-Cakes
 ist
 überall
 zu haben.
 8370/12) F 85

Hannoversche Cakes-Fabrik
H. BAHLSEN.

überall zu haben:



Anerkannt beste Fabrikate:

F 43

Ochsenmaulsalat!

J. Rapp, Goldgasse 2. 13688



Flaschenbiere.



Englische Biere: Porter und Ale (von Bass & Co.,
 per Fl. 35 Pf.), Culmbacher Export-Bier (von
 J. W. Reichel), Wiesbadener Brauereigesell-
 schaft- und Mainzer Actien-Bier empfiehlt

Franz König,
 7. Herrnmühlgasse 7.

Bitte genau auf Nummer zu achten.

13719

Täglich frischen Friedrichsdorfer Zwieback

empfehl

1387

August Boss,

Bahnhofstraße 14.

Delaschestr. 1.

Verkäufe

In meiner **Fleischhalle**, Friedrichstraße 11, werden alltäglich in der
 Woche von 5-9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11½-2 Uhr Mittags
 die allerbesten Fleisch- und Fettwaaren ohne Unterschied der Stüde, von
 solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend herabgesetzten
 Preisen, die stets auf einer aushängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft,
 und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Consumenten, in ihrem
 Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und
 zeichne
 Hochachtungsvoll **Jacob Ulrich, Metzger.** 11956

Schlosserei mit vollständigem Werkzeug und guter Kundschaft
 ist zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13861

Ein gut gebendes **Victualien- und Spezereigeschäft** in besser
 Lage ist gleich oder später zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12171

Ein gutgehendes **Butter-, Eier-, Käse-, Obst- und
 Gemüse-Geschäft** ist krankheit halber sofort preis-
 würdig abzugeben. Bewerber wollen ihre Adresse gef. unter **N. U. 399**
 in dem Tagbl.-Verlag niederlegen.

Ein gut geb. **Spezereigeschäft** mit Flaschenbierhandlung ist umstände
 halber zum Preise von 800 Mk. sof. zu vk. Näh. Tagbl.-Verlag. 13584

**Stoff zu drei seid. Kleidern, moderne Farben,
 zu Weihnachts-Geschenken passend, ist billig zu
 verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag.** 13584

Ein warm gefütterter Herren-**Havelock**, sowie ein modernes
 Damen-**Jaquet** (braun, mit Pelzbesatz) nebst passendem Wust preiswerth
 zu vk. N. b. Herren-Schneider **A. Hasehub.** Bellstr. 36, 2. 14006

Ein sehr guter dunkler **Winter-Überzieher** (für großen Herrn) für
 25 Mk. zu verkaufen **Stiftstraße 11, Bart.** 13381

Gut erh. Militär-Waffenrock bill. zu verk. **Nf.**
 unter **N. U. 395** an den Tagbl.-Verlag.

Elegantes Pianino sofort zu verk. **Vertrau-**
straße 12, 1. 13210

Zu verkaufen: Geige, Notengefell und Noten, sowie Chemische
 Nachtränge und Laterna magica **Währstraße 9, 2 St.**

**Vollständige Schlafzimmer-Einrichtungen, einzelne Betten,
 polierte und lackirte Waschkommoden, mit und ohne
 Marmor, Polster-Garnituren, einzelne Sophas und Sessel,
 Bänken, Nitter- und Krankentische, Stageren, Stumpen-
 breiter, Schaufelstiel, Hofer etc. billig zu verkaufen**
Friedrichstraße 12. 13367

Möbel-Verkauf.

Eine schöne **Schlafzimmer-Einrichtung**, versch. lackirte Betten, pol. mit
 lack. Waschkommoden u. Nachttische, 1 Blüsch-Garnitur, 2 Halbbarocksofa,
 1 Sessel, 1 Glavierstuhl, versch. Kleider- und Küchenschränke, 1 Pfeiler-
 schrank mit hoh. Spiegel, versch. Spiegel, 1 Herren-Schreibtisch, 1 Verticam,
 1 Spiegelständer, Bettvorl., Teppiche, Gardinen u. s. w. Näh. **Selenenstr. 2**

Vollst. Bett, Kleiderst., Sopha, Wasch- u. Nachttisch für
 70 Mk., auch einz. u. versch. And. zu verk. **Sermannstr. 12, 1**

Sofort sehr billig zu verkaufen: Ein Bett mit hohem Haupt u.
 Haarmatratze, Spiegelständer, Antoinettentisch, Verticam, Kleiderständer,
 ovaler Tisch, Gallerie-Schrankchen, zwei Kommoden, Sopha, zwei Spiegel,
 zwei vieredrige Tische, Waschkommode, Nachttisch, Küchenschrank, verschied.
 Stühle, Regulatorkuhr und zwei Bilder. Näheres
Waltersstraße 11, Bart. 13782

Der neue nuss-polirte Betten mit Hochhaarmatratzen u. ein neuer
 Nussbaum-Schreibtisch billig zu verkaufen **Nichelsberg 12.** 12158

Ein vollst. Bett, 1 Sopha billig zu verk. **Golbasse 10, 1 St.** 13644

Zwei eleg. nuss-polirte Bettstellen, matt und blank, billig zu ver-
 kaufen **Koonstraße 7, Bart.** 14010

Wegen Umzug ist ein **Halbbarock**, ein Kameltaschensopha u.
 zwei Stühle billig zu verkaufen **Selenenstr. 25, Sid.** 13796

45. Wellrißstraße 45.

Stb. 2 St., sind Verhältnisse halber eine gut
 gearbeitete **Kameltaschen-Garnitur**, 1 **Verticam**,
 1 **Antoinettentisch**, 1 **Spiegel**, 1 **Nachttisch**, 1 **Teppich**,
 2 schöne **Delgemälde** sofort zu verkaufen. 13801

Kleiderständer von 15 Mark an zu verkaufen
Wellrißstraße 47, Stb. 2. St. links.

Zu verk.: **Al. Nuss-Schreibtisch.** Rheinstraße 62, 2. 1277

Nahmaschinen (neu) zu verkaufen **Krankestraße 8, Bart.** 13688

Ein schön gearbeitetes **Büfett** zu verk. **Höckerstraße 20.** 3688

Heute und morgen

werden folgende Möbel aus freier Hand billig verkauft: Spiegel-
schrank, Herren-Schreibbureau mit Schränkchen, sehr gute Betten, Wasch-
kommoden mit und ohne Marmorplatte, dazu gehörige Nachtschische, Schreib-
tisch, 1 Bücherschrank, 1 sehr gut erhaltenes **Pianino**,
Büchertisch, zweithür. Aufb.- u. Tannen-Kleiderschränke, **Verticow** mit
Spiegel, Gallerie-Schränken, 1 Canada, 1 Feuer- und 1 Sopha-Spiegel,
1 dreithüriger Kameltasche-Divan, 1 großer zweithür. Weisszeugschrank,
schöne **Seidemalerei**, Landschaften darstellend, Antoinettentisch mit
Eisen, Klapptisch, 1 Regulator, Küchenschrank, 6 Rohr- und Patentstühle,
1 Tapet, 1 Plumentisch, 1 eis. Geldkiste, 1 Paar Rips-Vorhänge,
1 Küchen-Hör, 1 Teppich, 1 Feder-Deckbett und 2 Kissen, sowie ein schöner
schwarzer abgerichteter Sighund sofort billig abgegeben. Anzusehen **Vor-**
mittags von 9-12 und **Nachmittags** von 2-5 Uhr. 18751

Adelheidstraße 32, Part.

Laden-Einrichtung

für Kurzwaren, Colonial
und Droguen preiswerth
sollt zu verkaufen durch **Klotz**, Adolphstraße 3. 12194
Eine Theke und Thür zu verkaufen **Hömerberg 2** 18231
Eine 100 Cmt. große Puppe, passend für Schaufenster, ist zu ver-
kaufen. Preis 8 Mk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 18982
Ein gebrauchtes 6-8-sitziges **Dress**, eine fast neue leichte Feder-
rolle und ein **Transportwagen** mit Federn und hohen Aufstellbreitern,
ist Obst- oder Viehhändler passend, billig zu vert. **Kirchgasse 23**. 12744
Jugend-Hrad, sehr gut erhalten, und ein kleiner **photograph.**
Apparat billig zu verkaufen. Näh. **Michelsberg 12**, im Laden. 13740
Ein großer **Lüster**, für Saal oder großen Laden geeignet, nebst
3 Leuchtlampen sofort billig zu verkaufen. Offerten unter **T. O. 853**
an den Tagbl.-Verlag. 13505
Ein dreiarmer **Gastluster**, schwarz mit Kupfer, ist für 50 Mk.,
sowie eine **Corridor-Gaslampe** für 10 Mk. wegen Umzug zu verkaufen
Poststraße 11, Part. 13980
Gebrauchte **Schlosserwerkzeuge**, als: Drehbank, Bohrmaschine,
Schlange, Spindelpresse, Fräsmaschine, Feldschmiede, Schneidzeug (links),
Näh- und Gasgewinde etc. etc. zu verkaufen **Friedrichstraße 43**. 18213
Amerik. Dien zu verkaufen **Zimmermannstraße 6**, Part.
Ein schöner neuer **Kachelofen** billig zu vert. **Friedrichstr. 43** 18488
Gebrauchte **Coatdosen** zu verkaufen **Friedrichstraße 43**. 18214
Gebrauchte **eiserne Krippen** billig zu vert. **Poststraße 4**. 13965
500 Postkästchen u. Schachteln,
aus, der Stück von 5 Pf. an **Webergasse 12**. 14002
Starke **Backstufen** zu vert. **Wilhelmstraße 10**, Buchhandlung. 10360
Eine **Portite Sandsteinplatten**, 10 gut erhaltene Flügeltüren,
1 eiserne Haustüre, Fenster, 1 eisernes Treppengeländer für Sattelstiege,
2 Bedeckungen nebst Rauten billig zu verkaufen **Karlstraße 14**, 1.

Zu verkaufen

1 Wallach, Nappe, ohne Abzeichen, Ostpreuss. mit Brand, 1,71 Mr. hoch,
vielfähig, für mittleres Gewicht, Commandeur-Pferd von tadellosem
Charakter, fehlerfrei, firm, vor dem Juge geritten, mit ausgezeichneten
Gängen bei größter Ausdauer, Preis 2500 Mk., 2) 1 rothbrauner Medlen-
burger Wallach, mittlere Größe, für mittleres Gewicht, fünfjährig, fehler-
frei, hervorragender Traber, geritten und auch zuverlässig eingefahren,
Preis 1800 Mk. Offerten an **Geissel**, Lieut. im Feld-Art.-Regt. No. 23,
Görlitz, Friedrichstraße 30.
Schöne junge männl. **Hühnerhunde** billig zu vt. **Schiersteinerstr. 14**.
Junge Fox-Terriers (Häuschen) zu verkaufen **Verl.**
Philippstraße 43 (Niederberg).
Ein kleines **Hündchen** (Häuschen) Abreise halber
billig abgegeben **Sonnenbergerstraße 11**.

Verschiedenes

Al. Haus mit 8 Wohn., neu canalisiert, gegen ein Geschäftsb. mit gr.
Hofen u. Thorfahrt zu vert. **P. G. Rück**, Dogheimerstr. 30a. 18599
Ein neues Eckhaus, Geschäftshaus im nördl.
Theile, Alles verm., geg.
ein Wohnb. zu vertaucht. Off. u. **C. P. 801** a. d. Tagbl.-Verl. 14011
Junger tüchtiger Kaufmann mit genüg. Capit. sucht
ein gut. Geschäft zu übernehmen. Off. zu richten an 13467
O. Engel, Friedrichstraße.
Gute **Reisbäcklinge** werden angenommen. Offerten unter
L. P. 319 an den Tagbl.-Verlag erbeten.
Ein **Trio** (Clavier, Violine, Flöte) empf. sich zu Hochzeiten, Haus-
hallen u. i. w. Off. u. **J. O. 845** in dem Tagbl.-Verl. abzug. 9985

Öffentliche Erklärung.

Ich litt 2 Jahre an Schmerzen, besonders in den Gliedern,
Vergiftliche Behandlung und Kochbrunnen-Bäder halfen nichts.
Ich konnte zuletzt nur noch ein wenig gehen, wenn ich mich auf
Möbel stützte oder geführt wurde. Durch eine einzige Verordnung
des Herrn **Woitke**, jetzt Rheinstraße 81, bin ich
vollkommen schmerzfrei und arbeitsfähig geworden.

Frau Louise Gerlach,

Rheinstraße 84.

Ich wohne jetzt **Rheinstraße 81**.

Sprechstunden Werktags: 10-12 u. 3-5 Uhr. **Woitke**.

Coats-Körbe zu verleihen

bei **Wendler & Koch**, Bleichstraße 24. 10261

Bedeutender Nebenverdienst

bietet sich tüchtigen Agenten, überhaupt redigew. Personen
jed. Standes durch den Verl. von verzinsl. **Werthpapieren**
u. **Prämienloosen** mit groß. Gewinnchancen. Hohe Pros.
wird gezahlt, so daß ohne Risiko leicht monatl. Mk. 300-500
zu verdienen. Nachseht. nicht erford. Mr. erb. **Santgesch.**
F. W. Koch, Berlin S.W., Wilhelmstr. 12. F 44

Stühle werden billig geflochten, reparirt und polirt
Kirchgasse 16. **Friedrich Metzger**. 13382

Geichroten werden täglich alle Sorten Früchte
Hömerberg 32. 13549

Alle Schuhmacherarbeiten werden in kürzester Zeit gut und billig an-
gefertigt. Herren-Stiefelsohlen und Fled 2 Mk. 80 Pf., Damen-Stiefel-
sohlen und Fled 1 Mk. 80 Pf. 18187
Ph. Ernst, Dranienstraße 23, Mittelb. 1.

Ein größeres Herren-Confectionsgeschäft sucht
einen tüchtigen Schneidermeister,
der das Zuschneiden, Anprobieren, sowie Fertigstellung von Maßjachen
außer dem Hause übernimmt. Offerten unter **M. S. 364** an den
Tagbl.-Verlag. 18907

Costüme von den einfachsten bis zu den elegantesten werden
unter Garantie für tadellosen Sitz und geschmack-
volle Ausführung angefertigt. 18186
J. Ernst, Dranienstraße 23, Mittelb. 1.

Eine **perfecte Schneiderin** nimmt noch einige Kunden in und außer
dem Hause an. Näh. **Nahnstraße 36**, 2. St. 1.

Damen- und Kinderkleider, sowie Knaben-Anzüge für das Alter von
3 bis 14 Jahren werden gut und billig angefertigt. Für guten Sitz
Garantie. Näh. **Kellerstraße 12**, 3. Stock rechts. Auch wird daselbst die
Arbeit eines Confections-Geschäfts übernommen. 13731

Bessere Costüme werden angefertigt, auch
modernisirt **Kirchgasse 37**, 2. 13810

Ausstattungen w. i. u. aus. d. Hause getickt **Michelsberg 21**. 12661

Weiß- und Buntstickerei wird billig beordert, 2 Buchstaben v.
6 Pf. an. Näh. bei **Kappus**, Schulgasse 3. 13350

Weiß, Bunt- u. Goldstickerei wird bill. bef. **Megergasse 37**, 2

Modest. Samml. Zugarbeiten werden schnell, sauber u.
billig angef. **Dogheimerstraße 18**, W. P. 12075

Bettfedern-Reinigung mit Dampf-Apparat.

Es empfiehlt sich ergebenst **Wilh. Klein**, Albrechtstraße 30, B. 12298

Sandhaube wird schön gew. u. dat gefarbt **Weberg. 40**. 12298

Keine Wäsche wird zum Waschen und Bügeln angenommen
Morigstraße 50, Stb. 1. St. 13499

Geübte Friseurin sucht noch einige Kunden.
Hermannstraße 3, 1. 1.

Eine **geübte Friseurin** sucht noch einige Damen. Näh. **Megerg-**
gasse 32. Daselbst werden auch Zöpfe von ausgefallenen Haaren von
70 Pf. an angefertigt. 13066

Ich warne hiermit, meinem Sohne, **Carl Bierbrauer**,
zu borgen, indem ich für Nichts hafte.
Louis Bierbrauer, Bierstadt.

20 Mark Belohnung

Demjenigen, der mir den Thäter, welcher mein Haus, **Bleichstraße 33**,
besudelt hat, so nachweist, daß ich denselben gerichtlich belangen kann. 13990
G. Horne.

Hotel-Inventar-Versteigerung.

Dienstag, den 11. Dezember er., Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, und die folgenden Tage versteigere ich im Auftrage des Herrn Georg Mondorf wegen Verkauf und Abbruch des

Hotel zum Einhorn, 30. Marktstraße 30,

das aus 50 Zimmern zc. bestehende Inventar öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Zum Ausgebot kommen:

60 compl. Betten, Waschkommoden und Nachttische, ein- und zweithür. Kleider-, Bücher- und Eisschränke, Salon-Garnituren und einzelne Canapés in Plüsch, Rips- und Damastbezug, Chaiselongues, Schreib-, runde, ovale, viereckige u. Ausziehtische, Schreibsecretäre, Kommoden, Consolen, 1 sehr guter **Concertflügel (Bechstein)**, Kleider- und Schirmständer, Kofferböcke, Büffet, Gläser- und Eisschrank, Wirthstische, Eichen- und andere Wirthstühle, Zeitungshalter, Gaslüstres, ein-, zwei- und fünfflammig, und Wandarme mit **Auer'schen** Patentbrennern, Hänge- und Stehlampen, Spiegel mit und ohne Trümeang, Teppiche, Vorlagen, Läufer, Portièren, Vorhänge, Bilder, Delgemälde, Uhren, Regulateure, Waschgarnituren, Ausleer-Eimer, Badewanne, Tisch-, Bett- und Kommodendecken, Deckbetten, Plümeang u. Kissen, **Weißzeug**, als: Tisch- und Tafeltücher, Servietten, Hand- und Gläsertücher, Betttücher, Plümeang- und Kissenbezüge zc., Glas- und Porzellan, **Silberachen**, als: ca. 100 Stück runde, ovale, große, mittlere und kleine Platten, 24 versch. Suppenterrinen, 25 große und kleine Vorleg-Löffel, 12 Snilliers, 12 Zahntocherhalter, 12 Streichholz-Ständer, 8 Champagnerkühler, div. Flaschenhalter, 2 Tafelaufsätze, 40 silb. Leuchter, 60 versch. große und kleine Kaffee-, Thee- und Milchkannen, 24 Kaffeetabletten, 6 Brodkörbe, 18 versch. Zuckerschalen, 6 Eierbecher, 6 Duzend Tisch- und Auster-Gabeln, div. Tisch- und Kaffeelöffel, vollständige Küchen-Einrichtung, bestehend aus mehreren Küchenschränken, Ausrichten, Tischen, Backofen, Lampen, Dieimal- u. and. Waagen, einer großen Parthie gutem Kupfernen, mess. u. anderem Küchen- und Kochgeschirr, Gartenmöbel, als: Tische und Stühle, die gesammte elektrische Leitung, ein großes Eishaus (Vorrathskammer mit Einrichtung), Vorräthe von deutsch. und franz. Champagner, Weiß- und Rothwein, Cigarren, eingemachte Früchte, als: Aprikosen, Birnen, Mirabellen, Kirschen, div. Keller-Utensilien, als: Flaschengestelle, Wasch- und Schwemmbüden, 2 Hotelfarren, Treppenleitern und sonst noch Vieles mehr.

Der Zuschlag erfolgt ohne Rücksicht der Taxation.

Donnerstag, den 13. Dezember, von Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr an, kommen Silber, Weißzeug, die vorhandenen Vorräthe an Champagner, Wein, Cigarren und eingemachten Früchte zum Ausgebot.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Büreau und Geschäftslokal: Adolphstraße 3.

Zum Christfeste

empfehle ich mein reichhaltiges Lager zu bedeutend herabgesetzten Preisen in



Schutzmarke.

Wollstoffen, schwarz und farbig,
Schlafrockstoffen,
Wollflanell, Woll-Mousselin,

Elsässer Waschstoffen,
Kattun, Batist,
Satin u. s. w.

Karl Perrot,

Elsässer Zeugladen,

Kl. Burgstrasse 1, Ecke der Gr. Burgstrasse.

14006

W. Killian,

2. Michelsberg 2.

Empfehle
mein



groses
Lager

in Hüten, Mützen und
Schirmen aller Art.

Preise billigst.

13974

Billiger als bei jedem Ausverkauf u. Versteigerung!

Prima Herren-Zuchhosen Mk. 3.50, Damen-Jaquettes, hochmodern, von Mk. 8.— an, alle Sorten Herren- und Damen-Kleider, neue und gebr., Betten 1c.

S. Landau, Mehrgasse 35.

Pactisten zu verkaufen Marktstraße 22.

6156

Bazar

Dienstag, den 4., und Mittwoch,
den 5. Dezember, von 10 Uhr ab,
im Saale der Baptisten-Gemeinde,

Kirchgasse 32, Hof 1. Stock.

Verkauf selbstgefertigter Handarbeiten zum Besten
der Armen.

13968

Um freundlichen Zuspruch wird gebeten.

Puppen-Perrücken

Je nach Größe schon von 1 Mk. an, für 50 Pf.
werden alte wie neu frisirt.

Die Perrücken sind solid gearbeitet und verlieren beim
Kämmen die Haare nicht, und ist das Selbstfrisiren der
Puppen für kleine Mädchen eine ebenso wohl nützliche als
praktische Beschäftigung.

13507

W. Sulzbach, Perrückenmacher und
Friseur,
Spiegelgasse 8.

Wegen eingetretener Trauer zu verkaufen: Ein elegantes
gelb- und schwarz-seidenes Kleid, auf Seide gearbeitet
und mit Perlen, Federn und Band reich besetzt, mittlere Figur. Näheres
Kapellenstraße 2a, 2 links.

Weihnachts-Ausverkauf.

Derselbe bietet dem geehrten Publikum besonders günstige Gelegenheit zu vortheilhaften Einkäufen in

fertigen Herren- und Knaben-Kleidern.

Auf die schon herabgesetzten Etiquette-Preise gewähre ich noch einen Extra-Rabatt von

10 Procent.

Bernhard Fuchs,

47. Kirchgasse 47, nahe am Mauritiusplatz.

13528

Photographie van Bosch.

Da es nicht möglich ist, an den wenigen hellen Tagen, welche die Jahreszeit bietet, den vielen Anforderungen bezw. Aufnahmen zu entsprechen, so erlaube ich mir besonders für diejenigen, welche Photographien zu Weihnachts-Geschenken bestimmt haben, darauf aufmerksam zu machen, daß bei dem jetzigen Standpunkt der photographischen Technik und meinen Einrichtungen die Aufnahmen bei trübem Wetter, selbst Regen u. Schnee, mindestens ebenso schöne Resultate ergeben wie bei Sonnenschein. 18448

O. van Bosch,
Königlicher Hof-Photograph.

Photographie Fritz Bornträger, Wilhelmstraße, am neuen Königl. Theater.

Aufnahmezeit von 10 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags.

Aufnahmen von Bist bis Lebensgröße. Specialität Vergrößerungen und Colorits auf glänzende und matte Papiere — Platinographie. —

Preise der Bilder:

Cabinet	Duzend Mk. 24.—
	1/2 Duzend " 14.—
Bist	Duzend " 10.—
	1/2 Duzend " 6.—

Aufträge, welche zu Weihnachten bestimmt sind, bitte einer sorgfältigen Ausführung halber möglichst früh zu bestellen. 18449

Paravents. Spiegel, Staffeleien.
Rahmen, Gallerien,
Portièr-Garnituren etc. etc.
billigst bei

Jac. Franz Steiner,
4. Langgasse 4.

Specialität:
Einrahmung von Bildern jeder Art, Neuvergoldung
von Rahmen, Möbeln etc. 18950

Zurückgesetzt
ein Theil Gallerien und Spiegel
zu Selbstkostenpreisen.

Hochh. f. Bett nebst seiner Salon-Garnitur sehr billig
u. verkaufen Saalgasse 16. 18908

Selbstverfertigte Pelzwaaren,

als:



Müffe von 3 Mark anfangend;
Kragen für Damen und Herren,
Boas, Collier mit Kopf,
elegante **Baretts, Fuhjäder, Vor-**
lagen u. i. w.,

Regenschirme für Damen, Herren und Kinder
mit eleganten Stöcken und bester Qualität, **Seiden-**
Hüte, Filzhüte in den neuesten Formen und
Farben, alle Arten **Mützen** und **Hosenträger**
in sehr großer Auswahl empfiehlt

Peter Schmidt,
Märkischer,

Saalgasse 4, Ecke der Webergasse.

NB. Neufüttern der Müffe, sowie alle Reparaturen an Pelz-
waaren schnell und billig. 13977

Wegen Umzug
nach

Webergasse 34

gewähre

10 % Rabatt.

Concurs-Ausverkauf.

Louisenstraße 43, 1. Etage
(Ecke der Schwalbacher- und vis-à-vis der
Dohheimerstraße)

werden die noch vorhandenen Waaren, bestehend in
compl. Herren- u. Knaben-Anzügen, einzelnen
Röcken, Hosens, Hosens u. Westen etc.,
ferner Tuche u. Buckskins, Baumwollstoffe für
Arbeiterkleider, englisch Leder, Futterstoffe etc.
zu und unter Einkaufspreisen
ausverkauft. F 310

Der gerichtlich bestellte Concursverwalter.

Weihnachts-Ausverkauf!

Einem Jeden ist zu rathen, seine Einkäufe im

Leipziger Parthiewaaren-Geschäft,
Querstrasse 1, 1/2 Min. vom Kochbrunnen, zu machen. Nur Neu-
heiten in **Damen-Mänteln, Jaquettes, Abend-Mänteln,**
Capes, Mädchen-Mänteln, Werth 50—60 Mk., jetzt 10 und
15 Mk., **Tuchrester, Kleiderstoffe,** reinwollene **Damen-**
Cheviots in allen Farben, Robe 4, 5 bis 6 Mk., **Seidenstoffe,**
schwarz u. farbig, Robe 20 Mk., **Plüsch- u. Sammet-Rester,**
Herren- Glacé- Handschuhe, Paar 50 Pf., **Teppiche,**
Gardinen u. s. w.

Auf Hofgut Geisberg

bei Wiesbaden sind noch schöne gesunde Kartoffeln zu haben:
Magnum bonum Kartoffeln Centner 3 Mark, Zwiebel-
Kartoffeln Centner 3 Mark. Bestellungen werden mit Karte erbeten.

Gesellschafts-Spiele.

Reichste Auswahl bei 14016
C. Schellenberg, Goldgasse 4.

System **Gasglühlicht.** System
van Bork. van Bork.

Vorzüge desselben: Eleganter Brenner und volle Leuchtkraft. Preis
per Stück Mk. 9.50 liefert 13696

Louis Conradi.
Kirchgasse 9 (Kleinverkauf für Wiesbaden).

Nürnberger Lebkuchen

feinster Qualität in reicher Auswahl stets frisch
empfehlen 13689

J. Rapp, Goldgasse 2.

Feinstes Tafelobst.

verschiedene Sorten Weintrauben, Borsdorfer etc., Birnen, Ia Qualität, so
auch Kochobst empfiehlt 13972
Joh. Scheben, Obstgärtnerei, Obere Frankfurterstraße.

(Nachdruck verboten.)

Mit und ohne Orgelspiel.

„Und es kann nicht sein!“ rief Ambrosius der Organist, indem er schwankenden Ganges und mit Einschaltung zahlreicher Ruhepausen die zur Orgel führende Treppe hinaufstieg. Noch nie war ihm diese Stiege so gewunden, holperig und unwegsam vorgekommen — er glaubte, er käme nicht bis hinauf. Aber unten im Kirchenschiff stand diesmal auch Klara, seine angebetete, heißverehrte Klara — die stand jetzt wirklich da unten, um — nun, um so bei dieser Gelegenheit einen Andern zu heirathen. Dieser Andere war noch dazu Friedrich der Offizial — dieser steife, hochnäsige, abgebildete Friedrich, der an und für sich schon ungenießbar genug war — alle Heiligen! Und dazu sollte Ambrosius jetzt noch Orgel spielen! Von amtswegen! „So was sollte eigentlich gleich von vornherein vorgesehen werden!“ murmelte er mit einem schmerzlichen Zucken um die Lippen. „Man sollte von keinem Organisten der Welt verlangen dürfen, daß er spielt, wenn seine Liebe einen Andern heirathet!“ Er vergaß dabei mehr oder minder, daß dies schließlich nicht jeden Tag vorzukommen pflegt. Er hatte auch — und das war bei ihm noch nie vorgekommen — Alles aufgegeben, um für diesen Tag einen Ersatzmann zu stellen. Aber sein Collega von St. Matthäus rebete sich aus, indem er unserem Ambrosius — dem faden Pops, wie er ihn gelegentlich gern nannte — einen kleineren oder größeren Kerger so recht vom Herzen gönnte; und der Oberlehrer hatte Schule, konnte also wirklich nicht einspringen.

Endlich — endlich war Ambrosius droben im Chor und blickte sich eine Zeitlang unschlüssig herum. Erst wollte er zur Brüstung eilen — aber ihm war, als müßte ihn dort ein Schwindel erfassen; und mit stillem Grauen gedachte er der ziemlich zweifellosen Beschädigungen, die ein Sturz aus dieser Höhe ihm wohl eintragen könnte. So schlich er rückwärts um die Orgel

herum und wünschte tief im Herzen, es möchte nur Alles schon zu Ende sein — womöglich gleich diese ganze, so auffallend schlechte Welt. Da aber vernahm er plötzlich sein Zeichen — und so begann er sein Vorspiel zu spielen mit gar unsicheren Fingern! Ein paar kurze Phrasen nur — aber wie kurz immer — er war überfroß, als diese endlich vorüber waren.

Und nun schallte des Priesters Stimme weisevoll zur Höhe hinauf. Ambrosius brückte sich erst wieder in allen Winkeln des Chorraumes herum — dann setzte er sich auf seine Orgelbank und harrete lang des Augenblickes, wo er aufs Neue in Thätigkeit kommen mußte. So war er noch nie bei seinem Instrumente gewesen: Er zog in einemfort an den Registerknöpfen, dann spielte er minutenlang mit dem Schlüssel, indem er ihn mechanisch im Schloß hin- und herdrehte, und besonders seine Fäuste wollten nirgends einen rechten Ruhepunkt finden; da glitt sein linker eben über die Pedalreihe. Aber um Himmelswillen — die Orgel begann plötzlich lebendig zu werden, und — leise zwar — aber doch mit seiner ganzen markigen Fülle hallte das tiefe C durch die Kirche. Natürlich — natürlich! War, der Meßnerssohn, dem seit Monaten das Bälgetreten zum — dieser Schlingel, dieser unverbesserliche Faulpelz — er mußte sich da draußen eben auf den Treppbalken gesetzt haben! Wie ein Stich fuhr Ambrosius diese Erkenntniß durchs Hirn. Die aber da unten der feierlichen Handlung beiwohnten, hielten Alle beängstigt den Athem inne; denn Jedermann ward zu Muth, als müßte — wie gewöhnlich — dem ersten einleitenden Takte auch diesmal alsbald die volle Wucht des ausgiebigen Werkes nachfolgen.

Und das gerade bei den ergreifendsten Stellen der Ansprache — in einem Augenblick, wo Alles förmlich an den Lippen des Predigers hing, und wo man ein Unmensch sein mußte, um nicht Thränen in den Augen zu haben! Der Geistliche stotte mitten in seiner Rede und sandte einen gar verwunderten, vorwurfsvollen Blick nach oben, Klärchen zuckte und schien gerade noch das Lachen zurückzuhalten; trotz der feierlich-bedeutungsvollen Stunde. Das war nicht schön von ihr — aber man hätte ihr vielleicht mehr noch verziehen — weil sie gar so reizend und jugendlich aussah in ihrem weißen Brautkleid. Friedrich der Offizial hingegen schielte nur so flüchtig zum Chor hinauf, ließ den Ausbruch tiefster Geringschätzung über sein Antlitz gleiten und dachte: „Ungeheuer! Ambrosius! Hätte ich mich zum Organisten ausgebildet, so wäre ich ein ebenso unvergleichlicher Organist geworden, wie ich heute ein unvergleichlicher Offizial bin!“ Und dabei bemühte er sich sichtlich, seine ohnehin ziemlich ins Lange und Steife gerathene Gestalt noch um ein paar Zoll in die Höhe zu recken.

Armer Ambrosius! — Für das Präbikere, das er nun seiner Mitwelt zu hören gab, hätte er wohl selbst sein Lebtage keine Auszeichnung verlangt; da spielte sein armseliger Kollege von St. Matthäus schöner. Ein unzusammenhängendes Suchen und Moduliren auf einem geduldigen Instrument! Klärchen mußte dies merken, denn sie schien recht spitzbübisch in sich hinein zu lächeln. Friedrich mußte es auch merken — denn er schwoll vor Selbstgefühl bereits ins Beunruhigende.

Endlich war das Ganze zu Ende! Mit einem Satz fuhr Ambrosius hinaus in den dunklen Vorraum, riß Klärchen dem Bälgetreter das rechte Ohr halb aus und sauste dann, indem er vier bis fünf Stufen auf einmal nahm, die kurz vorher so unwegsam gefundene Treppe hinab. Und nun fort — hinaus ins Freie! Nur schnell ins Freie!

Draußen im Walde, wo es gemeiniglich keine Orgeln, keine faulen Bälgetreter und keine heirathenden Ideale giebt, athmete er erst wieder auf. Als er schließlich zur Stadt zurückkehrte, war es schon fast zehn Uhr Abends.

Sein Herz hatte sich inzwischen ein wenig ausgetobt und er tröstete sich mit dem Schwure, von nun an ein Anderer sein zu wollen. Er wußte zwar, daß es mehrfach Leute gab, die ihn einen Pops, einen Sonderling, einen Egoisten nannten. Aber natürlich war dies nur Bosheit, denn er sah ja deutlich genug, daß sein Gemüth ein nur allzu weiches und verwundbares wäre. Was er erfahren hatte, schien ihm gerade ausreichend — und er war fest entschlossen, von Stund an ein anderes Leben zu beginnen. Und eben dieser Stunde nun wollte er durch sein bestes Orgelspiel eine unfehlbare Weihe geben.

So holte er den Schlaftrunkenen, diesen Max, den Neuling in der Kunst des Balgretzens, aus seiner warmen Stube. Und während Ambrosius sich bei darob vergnügte, den strafwürdigen Faulpelz um diese Stunde noch zur Arbeit verhalten zu können, kroch dieser hinter ihm mürrisch und unwillig die Treppe hinan und taumelte schließlich schwerfällig auf den Treibalken.

Der Organist saß nun an seinem in Wahrheit großen und schönen Instrument, dessen Vorderseite er durch eine einzige mitgebrachte Kerze erhelle — und schickte sich an zu spielen. Da aber schwebte — unsichtbar, schemenhaft — Frau Musica selbst zur Orgel hernieder. Sie mochte in ihres Jüngers Resignation wohl kein sonderliches Vertrauen setzen, und obgleich er wirklich ein Pöps und Sonderling war und obgleich der geringgeschätzte Kollege von St. Matthäus in Wirklichkeit hundertmal geistvoller und gedankenreicher zu spielen verstand — so wollte sie, die göttliche, unvergleichliche Trösterin, ihn doch nicht in Leid und Jammer belassen. Und indem sie vermeinte, daß ein Blick in die Zukunft wohl geeignet wäre, ihm Trost einzusößen, so sollte solch ein Blick in die Zukunft ihm auch gewährt sein. Und Frau Musica fuhr einfach mit ihrer Hand ganz sanft über die Register.

Es liegt nun die Vermuthung nahe, daß es auf dieser Welt auch Leute gebe, die keine vollendeten Organisten sind, und die mithin auch nicht genau wissen, was diese Register eigentlich sind. Nun — Register nennt man die vorne bei jeder Orgel ersichtlichen Knöpfe, welche den Namen der jeweiligen Klangfarbe und die Länge der zugehörigen Pfeifen in Fuß anzeigen. Durch Ziehen und Hineinstoßen dieser zahlreichen, meist recht veralteten Namen tragenden Knöpfe kann nun der Spieler auf seinem Instrument jene mächtigen Wirkungen hervorbringen, die sonst in solcher Gewalt bestenfalls dem vollen Orchester zu eigen sind.

Ueber diese Register also hatte Frau Musica ihre Zauberkräfte walten lassen — das ganze Werk war mithin verhext — und jetzt kommt erst das Wunderbare:

Ambrosius zog die Register Waldflöte und Violon d'amour — und begann ganz still und sanft zu preludiren.

Also: Waldflöte 8'. Violon d'amour 16'.

Er begann, wie gesagt, leise zu preludiren; da ward ihm auf einmal, als sähe er — klar und deutlich genug — den einsamen, zum Wald führenden Feldweg vor sich, auf dem er in früheren, hoffnungsfreudigeren Zeiten volle dreimal mit der geliebten Ungetreuen gewandelt war. — Er schüttelte, unwillig ob seiner vermeintlichen überreizten Phantasie, sein Organistenhaupt und erinnerte sich mit Schrecken daran, daß er — der züchtige Ambrosius — in der Aufregung dieses einen Tages mehr Wein getrunken hatte, als sonst in einer halben Woche. Aber trotz des Klopfschüttelns verschwand das Bild nicht. Im Gegentheil: da sah er den Pfad — hell und klar — und da schritten nun, Arm in Arm, Friedrich und Klärchen denselben entlang. — Schon waren sie am Waldestrand — sie ließen sich auf einer Bank nieder, und Friedrich vergaß seiner angestammten gravitätischen Würde soweit, daß er seine junge Frau nach Jünglingsart erblos umhalsste und lieblosste. Ambrosius ward durch all dies mit nichts besser gelaut; ärgerlich stieß er Waldflöte nach innen und zog rasch:

Prinzipal 16'. Vox humana 8'.

Da ward ihm wieder so merkwürdig zu Muth — ihm schien, als spräche aus dem Prinzipal in deutlicher Schärfe Klärchens Stimme, während Friedrichs Vox humana nur so nebenher dazureden versuchte. Nur verschwommen, unklar klang der Bass des Violon d'amour — zeitweilig — dazwischen. Und als ob den gequälten Organisten irgend ein böshafter Spuk verfolgen wollte — auf einmal sah er das junge Paar hell und scharf vor seinen Augen. — Sie saßen im Zimmer; um die Abendstunde. — Nicht mehr umhalsst und umschlungen; die Flitterwochen mükten bereits etliche Zeit vorüber sein. Friedrich saß mit übellaunigem Gesicht auf dem Divan — Klara gleichgültigen Blicks am Tisch und blinzelte ins Licht der rothschimmernden Lampe. — Kein Wortlein fiel.

„Du willst in Allem Deinen eigenen Willen haben,“ sagte Friedrich endlich. — Kein Hauch einer Antwort. „Du machst auch Ausgaben, die über meine Verhältnisse gehen,“ fuhr er nach längerer Pause fort.

Früheres; dazu Progressio harmonica.

Klara weint. Kunstpause. — Friedrich bittet flehentlich um Verzeihung. Leise tönt die Imitation einer früheren Melodie im Violon d'amour des Pedalwerks.

Müde, geängstigt durch das anscheinend so tolle Spiel einer überreizten Phantasie will Ambrosius durch den einschneidenden Ton schriller Register den Spuk verschrecken. So regelt er die Klangfarbe, indem er zum Früheren die volle Schärfe von

Mixtur 4fach, Zynth 2 2/3'

nachschaltet. Ein großes Dies irae, dies illa schrillt durch die dunkle, stille Kirche. — Zu Hause aber streiten Friedrich und Klärchen, daß es nur so halt.

Rauschquinte, zweifach.

Dieses an und für sich schneidende Register ist keineswegs geeignet, den Zusammenklang sonderlich zu mildern. — Friedrich schlägt wüthend die Thür zu und läuft davon. Klärchen nimmt ein neues, schönes Seidenkleid aus dem Kasten und raucht vor dem Spiegel herum. „Ein Unmensch, der einer schönen Frau solch eine Kleinigkeit nicht gönnt.“ — Dann geht sie allein spazieren; Friedrich sieht das nicht gern. Aber warum ist er wie ein Narr davongelaufen? Und wohin nur? Er weiß es. Er sitzt einsam und gallig im Kellerstübchen — kaum zwei Gassen weit vom Haus — und da trinkt er erst etliche Glas Rothen, dann etliche Glas Weißen, dann wieder ein Glas Weißen und darauf — — aber Ambrosius drückte die Rauschquinte wieder zurück, ebenso Mixtur und Zynth.

Dagegen:

Trompete 8'.

Klara geht spazieren. Sie ist mehr denn je ungehalten über den Barbaren, der ihr ein liebender aufopfernder Gatte zu sein versprach. — Da schallt plötzlich frischer, schneidiger Trompetenton durch die Gassen. Drei Bataillone beziehen ihre neue Garnison. — Sie läßt das Auge auf den Vorüberziehenden ruhen — da zuckt plötzlich der junge Offizier, der rechts am Flügel geht, zusammen. Er hat sie sofort erkannt — sie ihn auch. Es ist Hanschen — Hanschen, mit dem sie als Kind hunderte und hunderte male gespielt hatte. Goldene Tage der Kindheit! Und wie schön und männlich er geworden ist!

Aufdringlicher, als dies sanfte Register sonst zu tönen pflegte, wird der schwebende Klang des Violon d'amour plötzlich vernehmbar.

Früheres; dazu: Hörner.

(Horn 4', Waldhorn 8', Gemshorn 4'.)

Das Verhältniß zwischen Klärchen und Friedrich wird immer schlechter. Die Leute reden so — das ist für ihn das Ärgste. Wenn nur die Leute nicht reden würden! Er hat schon längst aufgehört, wie ein Schreien zu stolzen und den bühnen Schnurdrat zur Nabelform zuzuspitzen. Der junge Lieutenant — —

— Da brach plötzlich das Spiel mit einer heillosen, jämmerlichen Dissonanz ab. Verzweifelt drückt Ambrosius auf Tasten und Pedale kein Ton wird hörbar. Nur von draußen vermeint er ein dumpfes Poltern zu vernehmen. Er eilt in den Vorraum — du meine Güte! Der dicke Max ist eingeschlafen und vom Treibalken heruntergefallen. Da liegt er nun auf dem Boden, regungslos, schnarchend — wie . . . Allerdings ist es schon 11 Uhr Nachts. Dennoch schreit Ambrosius: „Spedwank! Bielfraß! Taugenichts — mit einer Dissonanz muß ich also aufhören! — Mit einer Dissonanz — —“

„Eine Dissonanz!“ sprach der Richter. Allerdings sprach er dies nicht um 11 Uhr Nachts und sprach es auch um etwa 1 1/2 Jahre später. „Eine Dissonanz war Ihr ganzes kurzes Zusammenleben. Ich wäre glücklich gewesen, Sie durch den Ernst meiner Worte an ihre gegenseitigen Pflichten erinnern und wieder einen zu können. Aber ich sehe schon — bei Ihnen Beiden ist es das Beste, es geht jeder Theil seinen Weg!“

Das geschah auch. Und damit wäre eigentlich die ganze Geschichte aus. Grüßigt noch zu sagen, daß der junge Lieutenant Oberlieutenant wurde. Aber man versehte ihn!!

Das geschah Alles so ganz von selbst — ganz ohne Orgelspiel Hugo Kelsen.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 564. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 4. Dezember.

42. Jahrgang. 1894.

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

36. Langgasse 36.

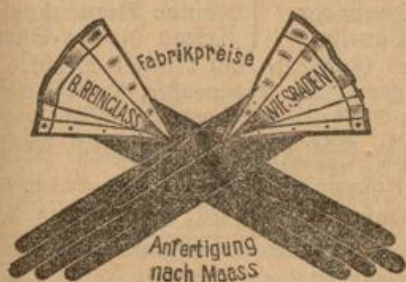
Telephon 112.

Um gefällige Beachtung der Schaufenster wird gebeten.

14034

Jeden Bandwurm entferne

in 1 bis 2 Stunden mit dem Kopf, ohne Anwendung von Coniio, Granatwurzeln und Camalla, ohne Hungerkur, vollständig schmerzlos und ohne mindeste Gefahr unter Garantie. Streng reell. Verfahren. Nur briefl. Anfragen mit Retourmarke an C. W. Wüsten, Frankfurt a. M., Wingerstraße 11. — Die meisten Menschen leiden, ohne es zu wissen, an diesem Uebel und werden größtentheils als Blutarme und Fleischfuchter behandelt. Kennzeichen sind: Abgang unedel- oder fürbis- lernartiger Glieder, blaue Ringe um die Augen, matter Blick, Appetitlosigkeit, Heißhunger, Nebelheit, Ohnmachten bei nüchternem Magen, Aufsteigen eines Knäuels bis zum Halse, Sodbrennen, Magensäure, Verschleimung, Kopfschmerz, Schwindel, Asthmen, Vollenart. Beweg. und saug. Schmerz in den Gebärmern, bel. Zunge, Herzklopfen. (E. F. à 1450) F 18



R. Reinglass,

Handschuh-Fabrik, Webergasse 16,

empfiehlt zum

Weihnachts-Ausverkauf:

100 Dtzd. farb. Damen-Glacés

mit Raupennaht und 4 Knöpfen à Mk. 1.60 und Mk. 2.—, sowie eine

Parthie zurückgesetzter schwarzer Ziegenleder-Damen-Handschuhe

à 2-knöpfl. Mk. 1.50, 3-knöpfl. Mk. 2.—, 4-knöpfl. Mk. 2.50.

14043

Grösste Auswahl in Cravatten und Winterhandschuhen für Herren und Damen.

MAGGI'S Suppenwürze,

ebenso Maggi's Fleisch-Extract in Portionen sind frisch eingetroffen bei

P. Enders.

Die leeren Original-Fläschchen von 65 Pf. werden zu 45 Pf. und diejenigen à Mk. 1.10 zu 70 Pf. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt. F 422

Cäcilien-Verein Wiesbaden.

Heute Dienstag Abend:

F 175

Probe

im Vereinslokal. Die Damen um 8, die Herren um 8½ Uhr.

Zum Schöffershof,

Lehrstraße 2.

Von heute an: Damen-Bedienung.

Für Mediciner.

Skelette, Schädel, ganz und geprengt, offerirt die Zoolog. Präparat-Anstalt, Herrngartenstraße 8, 3.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Was hat das Christenthum der Welt genützt?

3. Vortrag des Herrn Predigers Knellwolf:

Die Reformation

Dienstag, den 4. Dezember, Abends 8 Uhr pünktlich, im „Schützenhof“.

Eintrittskarten für reservirte Plätze zu Mk. 1.— bei Herrn Buchhändler Limbarth, Kranzplatz 2, und an der Abendkasse, nichtreservirte Plätze 30 Pf. F 269

Geschäfts-Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft und Nachbarschaft, sowie einem verehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich

Dranienstraße 3

Brod- und Feinbäckerei

eröffnet habe und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch nur gute und reelle Bedienung dem Wunsche eines Jeden gerecht zu werden.

Die Filiale meines Geschäfts **Gasse der Zahn- und Wörthstraße** wird unverändert weiter bestehen.

Hochachtungsvoll

Karl Schick,
Bäckermeister.

**Pom. Gänsebrüste,
Pom. Gänseenten,
Pom. Gänsepöckelfleisch,
Pom. Gänsefett.**

14067

J. Rapp, Goldg. 2.

**Braunschweiger Salzbohnen per Pfd. 20 Pf.
Mainzer Sauerkraut " " 10 "**

empfiehlt

J. C. Keiper,

Kirchgasse 33.

Kirchgasse 33.

**Senfgurken, Essiggurken,
Salzgurken, Tafelgurken,
Perlzwiebeln, Mixed Pickles,
Sauerkraut, Alles feinsten Dual.,**

empfiehlt

14066

J. Rapp, Goldg. 2.

Wiel billiger wie Fleisch.



Prima Schellfische, täglich

frisch aus See eintreffend (keine Fischhändlerware),
Seehechte, Seelachs, Schollen, Cablian, weiß und
fett, Rongets, Zander, Marinaden, Fischconserven,
Räucherwaaren, immer die billigsten Tagespreise.

Wiesbadener Schellfischbörse, Ellenbogengasse 16.

Bestellungen auf meine „**Brandenburger Märkische Daber-Kartoffeln**“,
haltbar, zum Ueberwintern sehr geeignet, hochfein, mehlig, im Geschmack
unübertroffen, werden fortwährend angenommen und **franco** geliefert von
**Franz Blank, Bahnhofstr., Ed. Böhm, Adolphstr., J. C. Bürgener Nachf., Hellmündstr., Joh. Haas, Lammstr. 51,
J. C. Keiper, Kirchgasse, Louis Kimmel, Nero- u. Röderstr.,
Ed. G. Mades, Rheinstr. 40, Carl Menzel, Lohstr. 1a, Hreh.
Neef, Rhein- u. Karlstr. Ecke, in meinem Lagerraum Sebrstr. 33, Bari,
sowie in meinem Geschäft Alte Colonnade 32/33. A. Weiler-Koenen.**

Feirabend's Blitzzündler,

bestes Fabrikat für Feueranzünden, 1 Stück genügt, in Packeten
à 100 St. 1 Mark nur bei

14059

Hch. Eifert, Neugasse 24.

Ca. 2 Centner **Kochäpfel** à Pfd. 5 Pf. zu verk. **Philippbergstr. 2. A.**

Thee.

Thee.

**Souchong, feinst, Mk. 4.—,
" fein, " 3.40,
Congou, feinst, " 3.—,
" fein, " 2.—,
Theespitzen (Grus) " 1.80**

empfiehlt 14089

Emil Hees,
vorm. **Strasburger,**
Kirchgasse 12 — Faulbrunnenstr. 1.

Thee.

Thee.

Trocken geriebene Mandeln,

geschält, sowie ungeschält, täglich frisch.
Feinster Puder-Zucker. — Vanille-Zucker.

Rosinen, Sultaninen. Haselnüsse, gerieben.
Citronat, Orangeat. Reiner Bienenhonig.
Citronen, Vanille. Prima Zucker-Syrup.

Feinstes Confect- und Kuchen-Mehl.
Ammonium, Pottasche, Rosenwasser, Backoblaten u.
Sämmtliche Gewürze. Streuzucker, weiß und bunt.

Reine Vanille-Chocolade zu billigsten Preisen.

Gefällige Bestellungen werden frei in's Haus geliefert. 13898

Louis Schild, Langgasse 3.

Bei lästigem Husten, Heiserkeit, Catarrh
gibt es kein besseres Linderungsmittel als
Schettler's Fenchelhonig.

In Fl. à 50 u. 100 Pf. zu haben bei 12088
**Schild, Louis, Drog., Langgasse,
Henniger, L., Drog., Friedrichstraße,
Berling, A., Drog., Burgstraße,
Brod, C., Drog., Albrechtstraße.**

Fisch-, Wildpret- und Geflügel-Handlung

von
A. Prein,

täglich auf dem Markt hinterm Stadtbrunnen und
5. Louisenstraße 5.

Wt. 3.40

**prima große
Waldfasen**

Wt. 3.40

eingetroffen. Rücken u. Keulen allein ohne Ragout Wt. 2.90 empfiehl
D. C.

Neufel im Pfund und Centner zu 7.50 und 8 Wt. zu verk.
kaufen Hermannstraße 4, Bdh. 3. 14060

Restaurant zum Mohren,

Neugasse 15.

Empfehle einen vorzüglichen Mittagstisch in und außer dem Hause
 von 12—2 Uhr (Abonnements billiger).
 Große Auswahl in kalten und warmen Speisen, außerdem
 reine Weine nebst einem guten Glas Bier (Biesb. Brauerei-
 gesellschaft) und halte den berechn. Vereinen, sowie einem geschätzten
 Publikum meine Lokalitäten zur Abhaltung von Festlichkeiten
 bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Feller.**„Zum Krokodil,“**

Louisenstraße 37.

Alleiniger Ausführender des berühmten Spaten-Bräu.
 Mittagstisch von 12—2 Uhr zu Mk. 1.20 u. höher, im Abonnement billiger.
 Empfehle heute Abend:
 Braten, Gosenbraten, das im Topf, Gans mit Kastanien,
 Enten und Gänse.
 Ferner empfehle mein Flaschenbier: $\frac{1}{2}$ Flasche 35 Pf., $\frac{1}{3}$ Flasche
 2 Pf. frei in's Haus geliefert.



Zu den drei Königen,
 Marktstraße 26.

Heute Dienstag: Mehlsuppe.

Achtungsvoll 14047

Heinrich Kaiser.**Heute Abend: Metzelsuppe.**

Gasthaus „Zur neuen Post“,

Bahnhofstraße 11.

Chr. Petri.

Zum Falken,

Bahnhofstraße 13.

Bahnhofstraße 13.

Heute: Mehlsuppe.Morgens: Quellsfleisch, Bratwurst und Sauer-
 kraut. Von 4 Uhr ab: Warme Wurst.

Achtungsvoll Willh. Frank.

Nürnberger Hof,

Al. Schwalbacherstraße 6.

Heute: Mehlsuppe.

Ulrich Müller.

„Mainzer Hof,“

Moritzstraße 34.

Heute Abend: Mehlsuppe.

Morgens Quellsfleisch. 14056

Franz Kost. Wwe.

Restaurant Wolter.**Heute Metzelsuppe.**

Wolter.

Heute großes Schlachtfest,

wozu freundlichst einladet

14069

Conrad Deinlein.**„Zum Herold,“**

3. Adolphstraße 3.

Heute Abend: Mehlsuppe.

Morgens: Quellsfleisch, Bratwurst, Schweinepfeffer u. Sauerkraut.

Verfende prima ostfriesische **Hammelrücken** oder
 Reule 9 Pfd. 5 1/2 Mk., Vorderstück 9 Pfd. 4 1/2 Mk. fr. gegen Nachn.
 Ferner ganze Hammel von 35 Pfd. an und kleinere von 15 Pfd. 44 Pf.
 Vorderstück per 50 Pfd. 37 Pf. gegen Nachn. ab Emden.
G. Gossels, Metzgerei, Hinte bei Emden. (A 10273/10) F 92

Kaufgesuche

Bibliotheken und einzelne Werke kaufen stets zu den
 höchsten Preisen

Moritz und Münzel. Ecke d. Wilhelm- u. Taunusstraße.

Damm's Clavierschule, geb., zu kauf. gel. Schachtel. 25, 21.

Alterthümer, als: Delgemälde, Porzellan- u. Bronze-
 Figuren, Gold- und Silberfaden, Schnitzereien, Fächer, Pendules und Kasten-Uhren, Waffen, Möbel
 Münzen u. werden stets hoch angekauft durch **Fr. Gerhardt,**
 Taunusstraße 25. Auf Bestellung komme ins Haus. 9946

Zum höchsten Preis

Ankauf von gut erhaltenen Herren-Kleidern, Uniformen,
 Gold- und Silberfaden, Brillanten, Uhren,
 Münzen, Antiquitäten, Pfandscheinen. 6155

NB. Bestellungen können per Post gemacht werden.

A. Görlach. 16. Meßgergasse 16.

Jeden ankündigen Preis für getragene Herren- und Damen-
 Kleider u. f. w. bezahlt Frau **J. Brachmann,** Meßgergasse 24.
 Auf Bestellungen komme pünktlich ins Haus. 18737

An- und Verkauf

von geb. Herren- und Damenkleidern, Brillanten, Gold- u. Silber-
 faden, Pfandscheinen, Möbeln, Betten, Waffen, Instrumenten, Fahr-
 rädern und ganzen Nachlässen. Zahle anständig und den vollen
 Werth. Bei Bestellung komme ins Haus.

Jacob Fuhr, Goldgasse 15.

Ein großes englisches Bett (Doppelbett) zu kaufen gesucht.
 Offerten nebst Preisangabe beliebe man unter **C. U. 399** im Tagbl.-
 Verlag abgeben zu wollen. 14042

Gesucht eine Staffelei. Wörthstraße 12, 2 Tr.

Ein gebrauchter gut erhaltener Sekretär zu kaufen gesucht.
 Offerten unter **T. U. 412** an den Tagbl.-Verlag. 14068

Größere Ladenschränke mit Glashüren

zu kaufen gesucht Römerberg 37, Putzgeschäft.

Füllosen, geb., gel. Off. m. Fr. u. F. O. postlagernd.

Ein guter wachsender Mattenpinscher zu kaufen gesucht. Rab.
 m. Tagbl.-Verlag. 13992

Verkäufe

Wibam-Pelz für Damen-Mantel billig zu verk. Kellerstraße 5, Part.

Ein ganz neuer eleg. Brautzeug für mittlere Figur ist preiswürdig
 zu verkaufen Taunusstraße 29, 2.

Sechs schöne Salon-Teppiche, passend für
 Weihnachts-Geschenke, sind mit
 durch Gelegenheit angekommen und werden billig abgegeben.

Ferd. Müller, Mauergasse 3, Möbelladen.

Gemalte Weihnachts-Karten und Opals billig zu
 verkaufen Ruischer Hof.

Kügel, event. Piano zu verkaufen Emmerich. 4a, 3 Tr. 14018

Zither.

Eine gute Concert-Zither zu verkaufen Wilhelmstraße 28.

12 Duzend Messer und Gabeln,einmal gebraucht, mit schwarzen Stielen, Neussilber-Band, ganz scharf
 geschliffen, verkauft zu dem billigen Preis von 14061**6 Messer und Gabeln nur 4 Mk.****Karl Thoma, Hof-Messerschmied,**
 Goldgasse 11.**Gelegenheitskauf.**

Zwei vol. Betten, Spiegelst., alle Arten Spiegel, versch. Kleiderst.,
 Küchensch., Büchersch., Verticow, Kommode, Waschkommode u. Nachttische,
 Schreibsecretär, versch. Tische u. Stühle, Nähtisch; außerdem für passende
 Weihnachts-Geschenke: Stabstiche u. Kunstblätter, sowie Land-
 schaft-, Jagd- und Genrebilder, religiöse Bilder und gestickte
 Haussegen in geschmackvoller Einrahmung zu den bekannt bill. Preisen.

Seibel, Reichstraße 33, Eingang durchs Thor.

Passendes Weihnachts-Geschenk!

Ein schöner schwarzer **Spazierstock** mit schwer silbernem Griff
Umstände halber billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14052

Heute und morgen Freihandverkauf.

4 pol. Betten, Spiegelschr., versch. Kleiderschr., Bücherschr. Schreibsch.,
Blüschgarnitur, Sophas, Cylinderbureau, Kommoden, Verticows, Silber-
schränkchen, Waschkommoden und Nachtsch. m. Marmor- u. Holzpl. u.
Toilette, Schreib-, Sopha-, Küchen- und Nähtische, Küchensch., versch.
Stühle, Teppiche, Vorhänge, Spiegel, Bilder (Stahlsch.). Die Sachen
werden wegen Räumung der Wohnung zu jedem annehmbaren Gebote
abgegeben

31. Rheinstraße 31, Eingang am Atelier, durch's Thor.

Neue **Blüsch-Ottomane**, eine ohne Bezug, 1 H. Divan,
1 schönes **Blüsch-Sopha**, gute Arbeit, Michelsberg 9, 2 St. I. 14029

Ein Spiegel, 1 Kommode mit 2 Brand., 1 gew. Kommode, 1 Spieltisch,
1 Sessel m. roth. Blüsch, 1 Velocipede, versch. Postersche, 2 Kinderpulte,
1 Rührer, 1 photogr. Apparat, versch. Bilder zc. bill. abzug. Adlerstr. 58, 2.

Ein Kinder-Schreibpult, gut erhalten, zu verkaufen Langstraße 10.

Eine neue **Kommode** billig zu verkaufen Sedanstraße 9, Stb. 3 r.

Eine antike **Kommode** und noch Verschiedenes zu ver-
kaufen Philippsbergstraße 26, 2 Tr. r.

Ein Wandschrank, für Bücher geeignet, eine Speculativform u. ein
Wasserkessel (Messing) bill. zu verk. Wellstr. 10, Part. 14053

Geschäftswagen, fast neu, für Messer o. Milch-
händler zc. geeignet, billig zu verkaufen Webergasse 12. 14019

Zu verkaufen

ein noch gut erhaltenes schönfiges **Break**, passend für Weihnachts-
Geschenk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14050

Zwei **gebr. Sperrhasen** (für Spengler), 1 ein. **Wandbecken**
zu verkaufen Bleichstraße 23.

Mehrere gebrauchte **Spiele** und **Gesellschaftsspiele** zu
verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14020

Tivoli, Baukasten und noch andere Spiele billig zu
verkaufen Beilstraße 19, 2.

Laden-Einrichtung,

für Manufactur- und ähnliche Ge-
schäfte geeignet, zu verkaufen.

Hermann Hertz,
Messergasse 1.

14061

Ein **Käfigständer** mit Vogelkäfig, noch neu, zur Hälfte des Kaufpr.
sowie ein nutz-pol. Schmetterlingstafel abzug. Adolphsallee 20, B. 14021

Eine **Wunder-Ziege** mit drei Beinen, geeignet für
eine Schaubude, zu verkaufen Rambach No. 158.

Kanarienvogel (feine Farber), Hohl-, Gluck- und Knarr-Vogel sind zu
verkaufen bei **E. Strauch**, Adlerstraße 6, 2 St.

Ein guter Anfas **Wohlwämer** für 3,50 Mk. zu ver-
kaufen Saalstraße 4/6.

Verschiedenes

Ein Viertel-Abonnement **1. Rang-Galerie** abzugeben.
Näh. Stiirstraße 25, 1. Nachm. zwischen 3 u. 4 Uhr.

Eine bedeutende, hier eingeführte
Tabak- und Cigarren-Fabrik
sucht für den hiesigen Platz einen rührigen soliden
Agenten.

Offerten unter **S. U. 413** an den Tagbl.-Verlag.

Osenpucker Jacob wohnt Friedrich-
straße 38.

Bei Ankauf eines Bauerrains von 6000 Dmtr. in naher Stadt
wird Capitalist, am liebsten Dame, die in ruhiger Weise ihr Capital
vergrößern will, theil. Off. sub **E. U. 401** Tagbl.-Verl. 14037

Für Weihnachten

übernehme jede Art von **Malerei** in Oel, Porzellan und Aquarell
Natalie Kuckein,
Louisenstraße 7, 2.

Kammerjäger Spieder

ist hier, um **Blatten**,
Mäuse, Schwaben,
kurz alles Ungeziefer direkt und preiswerth zu vertilgen. Feine
Referenzen aller Stände. Beiehl. M. Kirchgasse 6. Galim. Bittlich.

Costüme

werden elegant und
billig angefertigt. Näh.
Marktstraße 11, 3.

Costüme

jeder Art werden geschmackvoll und gutgehend
in und außer dem Hause angefertigt. Näh.
Walramstraße 27, 1 Tr. links.

Verf. Schneiderin

empf. sich in u. außer d.
Haute. Vertramstr. 15, 21.

Perfekte Schneiderin empfiehlt sich zum Anfertigen von Damen-
und Kinder-Costümen, Blousen, Hauskleidern, Schlafrocken, auch Modernisiren.
Guter Sitz, billige Preise. Neugasse 15, 1 l.

Hauskleider werden zu 3 Mk., **Straßenkleider** zu 6 Mk. ange-
fertigt Hellmundstraße 47, 1. St. links.

Feinen Damen ins Haus empfiehlt sich eine besonders im Ball- und
Gesellschafts-Toiletten geübte **Schneiderin**.

Noll, M. Burckstraße 2, 3.

Ein junges Mädchen empfiehlt sich zur Anfertigung von Damen-
und Kinder-Kleidern, auch übernimmt dasselbe das Ankleiden v. Puppen.
Näh. Spiegelgasse 3 (im Schublade) oder Frankfurterstraße 13, 3 St. l.

Weiß, Bunt- und Goldstickereien werden schnell u. billig besorgt.
2 Buchl. von 8 Pf. an, Monogr. v. 15 Pf. an Schwalbacherstr. 9, 3 St.

Wasche zum Bügeln wird angen. Marktstraße 6, Stb. r. 2 Tr.

Wer leidet einer bedrängten Dame besserer
Stände auf eine Lebenspolice über 3000 Mk.
1000 Mk. auf kurze Zeit. Gest. Off. erbitte unter **P. U. 411**
im Tagbl.-Verlag abzugeben.

**Reelle
Heirath.**

Welcher gut situirte Herr sanften Charakters würde mit
einem sehr häuslichen fremden Fräulein mit vorläufig
9000 Mk. Baarvermögen in Briefwechsel treten, beh. in
Verheirathung. Ernstgemeinte Off., nicht anonym, bitte
u. **L. U. 407** bis 8. Dez. i. Tagbl.-Verl. niedereulegen.

Verloren. Gefunden

Ein schwarzer Spitz
mit Schellenhalsband ist gestern Nachmittag in der Langgasse ab-
handen gekommen. Dem Wiederbringer e. Belohn. Schützenhofstr. 7.
Kanarienvogel (Weibchen) entflohen. Abzugeben gegen
Belohnung Friedrichstraße 45, 1 l.

Unterricht**Pädagogium Wiesbaden**

bereitet in kleinen **Gymnasial- u. Realklassen** für Tertio,
Secunda u. Prima (Abiturrex.) vor. Für **Militärexamina** kürzere
Kurse. Vorzügliche u. sichere Erfolge. Arbeitsstunden. 10643

Pension und Unterricht in allen Fäch. **Arbeitsstunden!** Vor-
bereitung f. alle Klass. u. Examina (f. Prima 45 Mk. monatl.)
Words. staatl. gebr. wiss. Lehrer. Schulberg 6, 3.

Primaner ertheilt Unterricht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14033

Englischen Unterricht

erth. eine Engländerin: höchste Referenzen. Näh. Louisenstraße 21, Part.

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs
Feller & Gecks, 49 Langgasse. 12438

English lessons. Russischer Hof.

Institutrice diplômée à Paris donne
des leçons de français dans toutes les
branches. Sonnenbergerstrasse 5.

Jeune Dame désire échanger des leçons d'allemand
d'anglais contre conversation russe. Ecrire sous **B. T. 376**
Tagblatt-Journal.

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unterricht. gründl. Unterricht zu maß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 11723
Leçons de français d'une institutrice française. S'adresser
Librairie Feller & Gecks. 12469

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin erteilt. Näh. Moritzstrasse 12. 2. Et.
Italienischer Unterricht (Italienerin), sowie Musikstunden werden erteilt Pension Continental, Paulinenstrasse 2.

Nachhilfe in allen mathematischen Fächern.
A. Wahl. Bellstrasse 22, 1 r.
St. in Photo-Mat. a. Michl. o. Dolz. Miss Binning. Russ. Sch.

An Private und Pensionate
u. gedieg. Gesang u. Clavier-Unterr. v. e. akad. gebild. Lehrerin zu maß. Preise erteilt. Beste Ref. Off. R. O. 552 a. d. Tagbl.-Verl. 13506
Unterricht in allen Handarbeiten, auch Weihnachtstürchen bei gepr. Lehrerin. Näh. Adelsbühlstrasse 52, 3. 13665

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstraße 40,
Verkaufs-Vermittlung v. Immobilien jeder Art. 12470
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslökalen.

Immobilien zu verkaufen.
Ein kleines Landhaus mit Frontispice und schönem Obstgarten billig zu verkaufen. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 9283
Rentables kleines Haus mit Gärten ver gleich mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. P. G. Rück. Dohheimerstrasse 30a. 13508

Neuerst günstige Gelegenheit!
Besond. Verhältn. weg. kleines Haus mit vorz. geh. Speisereichth., über 12 Jahre best., Umsatz 16,000 Mk. p. a., Gehäus, mit 3-5000 Mk. Anz. sof. zu verk. Weitere B.: ng. günst. ig. Absolut gei. Erstzins. Näh. bei Otto Engel, Friedrichstrasse 26. 13509

Alwinenstraße 20 und 22
hochherrschafliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Servizimmer, Dienerschaftstreppe, Lieferanteneingang etc., mit reichl. Zubehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preiswürdig zu verkaufen o. zu verm. Näh. daselbst o. Adelsbühlstr. 48. 9634
Kleines Haus mit Wirtschaft für 38,000 Mk. gleich mit kl. Anzahlung zu verkaufen. Eine gute Wirtschaft mit Kegelbahn in Mainz sofort zu vergeben. P. G. Rück. Dohheimerstrasse 30a. 13837
Kl. Haus mit gutgehender Wirtschaft für den festen Preis von 36,000 Mk. bei 3000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten bitte unter N. No. 380 hauptpostlagernd Wiesbaden senden zu wollen.

Zu verkaufen:
Haus mit Bäckerei, neues Haus mit Stallung, Remise und Vieh. Wasser für 12,000 Mk., Anzahlung 2000 Mk., Hotel 1. Ranges, dito 11. Ranges, beste Lage, Gastwirtschaft mit Kegelbahn, 700 Hektoliter Bier per Jahr, Privathaus, 2000 Mk. Ueberdau, Stadt-Villa mit Vor- und Hintergarten für 22,000 Mk., kleine und große Güter von 40 bis 400 Morgen, Oelfteinhaus mit 6 Fenster Front für 46,000 Mk., 5000 Mk. Anzahlung. Kostenfreie Auskunft bei Joh. Ph. Kraft, Zimmermannstrasse 9.

Preiswerth zu verk. od. zu verm.
wegen Nicht-Übersiedelung nach hier:
Neue Villa Möhringstraße 4
(nähe der Viebrüderstrasse u. Straßenbahn)
mit Garten u. Veranda, 8 Zimmern, Küche, Waschküche, completer Bade-Einrichtung (Gasofen) etc. Näh. im Bureau der Weinhandlung Louisenplatz 7, Part. 1. 13718

Blumenstr. 7 Villa mit 20 gr. Garten zu verkaufen od. im Ganzen od. getheilt zu verm. 8959
Die Villa Sonnenbergerstraße 30
ist Ertheilung halber zu verkaufen. Auskunft erteilt 13667
J. R. Dr. Brück. Schützenhofstrasse 6.
Landhaus, Bördere Emmerstrasse, zu verkaufen oder zu vertauschen gegen Miethhaus, Bauplatz oder Acker. Offerten erbitte unter A. P. 559 an den Tagbl.-Verlag. 13738

Das Haus Louisenstraße 8
mit einem Flächengehalt von 39 1/2 Ruthen ist zu verkaufen, event. zu vermieten. Näh. bei Gebr. Esch, Walfmühle. 12472
Ein neu erb., sehr rentabl. Haus (Gehaus) des südl. Stadth., mit Doppelwohn., Alles vermiet., sehr preisw. vom Erbauer zu verk. Ein Grundstück wird in Tausch genommen. Gef. Off. unt. N. S. 365 an d. Tagbl.-Verl. 13882
Ein gut gebautes Haus in der Nähe der Hauptpost und der Bahnhöfe, 5% rent., ist ohne Zwischenhändl. zu verk. Näh. im Tagbl.-Verl. 10379
Schönes Haus, vord. Emmerstr., mit Stallungen u. Lagerräumen, Thorf., ver. sof. sehr preisw. zu verk. P. G. Rück. Dohheimerstr. 30a. 13597
Kleine Villa mit Garten auf der Bierstädterhöhe billig zu verkaufen, eventl. gegen ein rentables Haus in der Stadt umzutauschen. Offerten sub T. P. 129 an den Tagbl.-Verlag.
Rentables Haus mit Stallung ver. sofort preiswürdig zu verkaufen. Hoher Ueberdau. Kleine Anzahlung. 12720
P. G. Rück. Dohheimerstrasse 30a.

Haus mit Stallung und großem Hof mit kleiner Anzahlung zu verkaufen durch
G. Walch. Kranzplatz 4. 13383
Landhaus vor Sonnenberg, mit 9 Zimmern, allem Zubehör und Garten, ist zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Seemannsruh vor Sonnenberg und im Tagbl.-Verl. 8460

Hotel-Verkauf.
Das erste u. altrenom. Hotel in pfälzischer Bezirksstadt ist mit Invent. für 55,000 Mk. u. 12,000 Mk. Anzahl. zu verkaufen u. bietet gute Ertr. Näh. Jos. Imand. Kl. Burgstrasse 8. 13830

Villa in Bad Schwalbach.
Wegings halber ist die massiv erbaute, komfortabel eingerichtete Villa des Herrn Landrath Urban, Geh. Regierungsrath in Bad Schwalbach, mit großem parkähn. Garten (2 Morgen) unter günstigen Bedingungen für 45,000 Mk. zu verkaufen u. per 1. April 1895 zu übernehmen. Taxwerth 56,000 Mk. Alles Nähere nur durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, Wiesbaden. 13074

**Uhlstraße, nächst der Humboldtstraße, Baustellen für Villen in beliebiger Größe, frei von Strafenkosten, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Adelsbühlstrasse 56, Part. 11606
Eine im Betrieb befindliche Gemüsegärtnerei, nahe der Stadt, mit Wohnhaus, 100 Fenster, Kasten, Erde u. f. w. ist unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14035**

Immobilien zu kaufen gesucht.
Tausch. Schönes Etagenhaus, rentabel, gegen kl. Haus od. Villa zum Alleinbewohnen, hier oder anderswärts. Off. unter W. N. 285 an den Tagbl.-Verl.
Suche ein rentables, nicht zu großes Haus mit Hinterhaus zu kaufen. Anerbietungen mit Preisangabe und möglichst genauer Angabe der übrigen Verhältnisse unter G. U. 103 im Tagbl.-Verlag abzugeben.
Rentabl. Geschäftshaus bei 15,000 Mk. Anz. zu kaufen gef. Offerten beliebe man unter G. U. 110 i. d. Tagbl.-Verl. niederzulegen. 14054
Mit ca. 50,000 Mk. 4 1/2 % gutem Restkaufschilling, mit jährl. Abzahlung, wird sofort ein gutes Haus in guter Lage zu kaufen gesucht, event. noch Baarzahlung. Offerten an Imand. Kl. Burgstrasse 8. 14057
Ein Gut od. eine Mühle wird v. ein. Fachmann, der in Frankfurt ein rentabl. Haus hat (Gehaus) worin auch Speisereichth. geführt wird, aber wieder aufs Land will, in Tausch gesucht. Auch kann event. noch Baarzahlung geleistet werden. Näheres Jos. Imand. Kleine Burgstrasse 8. 14058

Geldverkehr

Hypotheken-Bauanlehen
gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beleihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das
Hypoth.-Gesch. v. Herm. Friedrich, Ellenbogengasse 14, Entresol.
Bes. - Fernsprech - Anschluß No. 276. 11804

Rheinische Hypotheken-Bank in Mannheim.

Wir gewähren auf gute Objecte hypothekarische Darlehen an erster Stelle gegen 4 % Zinsen und eine mäßige Abschlußprovision.

Bei Baugeldern ist der Zinsfuß nur während der Bauzeit etwas erhöht.

Anträge nimmt Herr Rechtsanwalt **Ernst Leisler**, Paulinenstraße 5 in Wiesbaden, entgegen. Die Hypotheken für die Bank werden stempelfrei ausgefertigt.

Rheinische Hypotheken-Bank.

13867

Capitalien zu verleihen.

400,000 Mark auf gute 1. Hypotheken zu verleihen. Offerten unter **K. P. 318** an den Tagbl.-Verlag erbitten.

25-30,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2-4 3/4 % auszul. **Gef. Off. u. T. S. 370** an den Tagbl.-Verl. 13891

75,000 Mk. zu 4 % auf gutes Object an pünktlichen Zinszahler sofort oder später auszuliehen. Näh. **K. Weyershäuser**, Adolphsallee 6. 12243

20,000 Mk. und 60-80,000 Mk., auch getheilt, auf 1. oder gute 2. Hypothek zu 4-4 1/2 % auszuliehen durch **13962**

Gustav Walch, Franzplatz 4. 13537

23-30,000 Mk. find auf gute Hypothek zu Anfang Februar 1895 abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13537

60-70,000 Mk. find auf gute erste Hypothek à 4 % vor 1. Jan. auszul. **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 13700

Ein guter Restaufschilling von 10-20, auch 25,000 Mk. wird zu übernehmen gef. **Gef. Off. unt. P. S. 307** an den Tagbl.-Verl. 13884

37,000 Mk. 1/2 Tage als 1. Hypoth. auf 1. April gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14046

52,000 Mk. 1. Hypothek zu 4 % und 11-14,000 Mk. 2. Hypothek zu 4 1/2 % gesucht. Hypotheken-Agentur von **L. J. Simon**, Dranienstraße 42.

5000 Mk. Hypothek auf ein Wohnhaus zu übertragen gesucht. **Gef. Offerten unter N. U. 409** an den Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu leihen gesucht.

150,000 Mark auf 1. Hypothek auf ein gut rentirendes Haus in bester Lage gesucht. Offerten sub **N. M. 305** postlagernd. 13910

Zu verkaufen ein sehr guter Restaufschilling, 60,000 Mk., auf ein Haus in der besten Stadtlage, mit doppelter Sicherheit und Nachlassgewährung. **Off. erb. u. W. S. 373** an den Tagbl.-Verlag.

Einige Tausend Mark gegen gute Sicherheit baldigst gesucht. Offerten unter **C. M. 795** an den Tagbl.-Verlag. 9450

70-130,000 Mark, noch nicht die Hälfte der Taxe, auf 1a Hypothek unter 4 % gef. Agenten verbeten. Offerten unter **F. T. 390** an den Tagbl.-Verlag erbitten.

1000 Mark von einem jungen Beamten in sicherer Stellung gegen gute Sicherheit und pünktliche Zinszahlung zu leihen gesucht. Offerten unter **R. T. 390** an den Tagbl.-Verlag.

17-18,000 Mk. als 2. Hypothek auf gutes Object gesucht. Offerten unter **A. O. 327** an den Tagbl.-Verlag. 13102

7000 Mk. a. g. Nachhyp. zu leih. gef. d. **M. Lenz**, Raurerg. 12. 13859

5000 Mark auf Nachhypothek gesucht.

Offerten unter **K. P. 300** an den Tagbl.-Verlag. 13851

6-9000 Mk. auf gute 1. Hypoth. in der Nähe Wiesb. zu 4 1/2 % 3. gef. **Gef. Off. unt. O. S. 306** an den Tagbl.-Verl. 13883

90,000 Mk. 1. und 200,000 Mk. 1. Hypothek auf industrielle Anlagen gesucht. Offerten unter **J. P. 317** an den Tagbl.-Verlag erbitten.

37,000 und 9000 Mark auf erste, sowie 5000, 20,000 u. 30,000 Mk. auf Nachhypotheken alsbald gesucht Näh. durch

Rechtsconsulent **W. Weyershäuser**, hier, Hellmündstr. 34. gegen gute Sicherheit und hohe Zinsen zu

6-7000 Mk. leihen gesucht. Offerten unter **N. M. 317** im Tagbl.-Verlag abzugeben.

35-40,000 Mk. auf gute 2. Hypot. zu 4 1/2-4 3/4 % , auch getheilt, auszul. **Gef. Off. unt. U. U. 415** an den Tagbl.-Verl. 14073

100-130,000 Mk. find am 2. Jan. auf 1. April 1895 zu 4 % auszul. Beleihung bis 70 % d. Taxe, 36,000 Mk.,

16-18,000 Mk. und 3000 Mk. find zur 2. Stelle à 4 1/2 % fest auszuliehen. Nachweis d. **Lud. Winkler**, Elisabethenstraße 7, 1 St. 14040

20-25,000 Mk. auf gute 2. Hypot. zu 4 1/2 % auszul. **Gef. Off. unt. V. U. 416** an den Tagbl.-Verl. 14072

Miethgesuche

Ein besseres Colonialwaaren-Geschäft oder event. ein dazu passender Laden in guter Lage von einem fachkundigen Kaufmann zu mieten gesucht. Offerten sub **N. U. 412** an den Tagbl.-Verlag erbitten.

Ich suche zum 1. April eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern und Zubehör, am liebsten 1 Treppe hoch, mit offenem Balkon nach Süden und möglichst freier Aussicht nach dem Himmel und bitte um Adresse mit Preisangabe bis zum 7. d. M.

Schlieben, Major a. D., Kapellenstraße 4.

Gesucht von einem Herrn eine

gediegen möbl. Wohnung,

wenn möglich im südlichen Stadtteil, von Wohn- u. Schlafzimmer, erkeres muß so geräumig sein, daß ein Pianino placirt werden kann

Off. mit allen näh. Angaben u. **N. U. 406** a. d. Tagbl.-Verlag erb.

Wer sof. gesucht in gut. Lage der Stadt möbl. Wohn. von 4 Z. mit Küche u. Mädchenkammer. **Gef. Off. find sof. abzug.** b. d. Immobilien-Agentur v. **J. Chr. Glückliche** hier. 8355

3 Zimmer gesucht,

möbl. oder unmöblirt. Lage der Wilhelmstraße od. Burgstraße bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter **N. U. 408** an den Tagbl.-Verlag.

Ein möblirtes Zimmer, Parterre oder 1. Etage, dauernd zu mieten gesucht. Offerten unter **N. A.** hauptpostlagernd Wiesbaden.

Fremden-Pension

Angenehme gemüthliche Wohnung findet ein älterer Herr bei einer Dame. Off. erbitten unter **L. 27** postlagernd.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Die jetzt von Frau **Dr. Lehr** bewohnte Villa Lanzstrasse 13 mit schöner Fernsicht und nahe der Dampfbahn ist per 1. April 1895 im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Dieselbe enthält 15 Zimmer nebst Zubehör. Näh. bei **August Koch**, Friedrichstrasse 31, oder bei dem Eigentümer **Ph. Besier**, Taunusstrasse 33/35. 8346

Geschäftslokale etc.

Bärenstraße 4 ist ein Laden und ein sehr geräumiges Entresol zu vermieten.

Gälnaden Häuer- und Goldgasse 1 zu vermieten. Näh. bei **A. Schüfer**, daselbst 2. 8363

Laden mit Wohnung und großem Kellerraum, für Meggerei oder sonst. Geschäft passend, auf sogleich zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8354

Franckenstraße 13 gr. Werkstat mit Wohnung auf 1. Jan. zu v. 8324

Taunusstraße 55 große Werkstätte mit o. ohne Laden zu verm. 8348

Großer trockener Lagerraum zu vermieten Dogheimerstraße 6. 8357

Wohnungen von 5 Zimmern.

Elisabethenstraße 14, schönste Lage, Bel-Etage von 5 eleg. Zimmern und Balkon, Küche mit Speisekammer und Warmwasserleitung, Bade-einrichtung, 2 Mansarden, 2 Kellern u. Zubehör, ferner eine Frontispis-Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern mit Küche, 2 Kellern und Zubehör, zu vermieten. Beide Wohnungen werden zusammen oder getrennt zum 1. April 1895 vermietet. Einzuleben durch den Hausbesitzer, Apotheker **J. M. Scherer**, daselbst Part., Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 3—4 Uhr. 8325

Emmerstraße 2, Cähaus, schöne elegante Wohnung, eine Treppe hoch, auf 1. April 1895 zu vermieten. Hauptfront Ostseite nach dem Garten. — Die Wohnung besteht aus zwei großen Salons, davon einer mit Balkon, 3 Zimmern, Küche, 2—3 Mansarden, großem Keller, Holzstall, Mitbenutzung des Gartens, des Trockenstellers, der Waschküche. A. beim Eigentümer daselbst Part. rechts. Anzul. von 11—1 Uhr. 8349

Emmerstraße 5 ist die 1. Etage von 5 resp. 6 Zimmern per 1. April zu vermieten. Anzul. von 11—1 Uhr. Näh. Part. 8329

Elisenstraße 6 eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. Näh. Vbh. 1 St. 8314

Jahnstraße 1, Hochpart. u. 2. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 89, 1. 8350

Ecke der Nicolastraße und Herrngartenstraße 1 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern (alle straßenwärts), großem Balkon, Küche u. sonstigem Zubehör (auf Wunsch mit dem Vorgarten), auf April 1895 zu vermieten. Näh. beim Hauseigentümer daselbst, 3. Etage. Einzuleben Dienstags u. Freitags zwischen 11—1 Uhr. 8342

Rheinbahnstraße 4 ist der 2. Stock, 1 Salon, 2 Balkons, 4 Zimmer mit allem Zubehör auf 1. April, ev. auch früher, zu vermieten. 8359

Schwalbacherstraße 53, 2 St., eine sehr schöne Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör (Terrasse u. Garten direct an der Wohnung), auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. 8344

Wohnungen von 4 Zimmern.

Frauenstraße 25, an der Ringstraße, ist die ganze Bel-Etage, 4 Zimmer mit allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8347

Wohnungen von 3 Zimmern.

Elisabethenstraße 14 Frontispis-Wohnung mit Glasabschluß, 3 gerade Zimmer, Küche, 2 Kellern u. Zubehör, zu vermieten. Einzuleben durch den Hausbesitzer, Apotheker **J. M. Scherer**, daselbst Part., Vorm. v. 11—1 Uhr u. Nachm. v. 3—4 Uhr. 8326

Elisenstraße 6, Vbh., eine Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. zu vermieten. Näh. Vbh. 1 St. 8313

Elisenstraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näh. 1 St. 8328

Jahnstraße 14, Part., schöne Wohnung, 3 Zimm. u. Zubehör, Wegzugs halber sofort oder 1. Januar für 430 M. zu vermieten. 8360

Kellerstraße 11 sind in meinem Neubau schöne 3- und 4-Zimmer-Wohnungen ev. auch 8 Zimmer nebst allem Zubehör per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. bei **J. Sauter**, Herrngartenstraße 25. 8360

Crantenstraße 40, Mittelh., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. Näh. daselbst. 8334

Koonstraße 6, Part., schöne Wohnung mit 3 Fenstern an der Straße, 2 separate Zimmer, Küche, Keller, Mansarde, sofort zu vermieten. 8334

Elisenstraße 11, P., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern u. allem Zubehör zum 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. 8319

Wohnungen von 2 Zimmern.

Dohheimerstraße 13, 1. Etage 1., 2—3 Zimmer, Küche u. zu v. 8348

Kaiser-Friedrich-Ring 110 (Adolphsallee), P., 2 Z. u. Küche, Frontispis, auch 1 3. u. Küche, zu vermieten. 8318

Rehgergasse 16 eine kleine Wohnung, 2 Mansardenräume, auf gleich oder 1. Januar 1895 zu vermieten. 8356

Moritzstraße 43 sind 2 Zimmer u. sofort oder später zu vermieten. Einzuleben Dienstags Vormittags von 10—1 Uhr. 8311

Crantenstraße 23 ist eine Mansard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute auf 1. Jan. zu verm. Näh. Part. 8358

Elisenstraße 11, 3. ist eine Wohnung von 2 Zimmern zum 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. 8320

Walramstraße 25, Etb., Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 9 bei **H. Werner**. 8333

Walramstr. 31 H. Mans.-Wohn., 2 Zim. u. K. (160 M.), zu v. 8337

Al. Webergasse Wohnungen von 2 u. mehr Zimmern und Küche auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 8322

Wohnungen von 1 Zimmer.

Drudenstraße 5, Vbh. Part., gr. Zimmer, Küche und Keller, ev. auch Mansarde, an ruhige Mieter zu vermieten. 8341

Walramstraße 25 Dachwohnung von 1 Zimmer u. Küche zu verm. Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 9 bei **H. Werner**. 8332

Rehgergasse 6 1 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Jan. zu verm. 8330

Großes Zimmer, Küche und Keller auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Platterstraße 5. 8331

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Platterstraße 48 eine kleine Wohnung zu vermieten. Näh. Part. 8361

Kömerberg 30 zwei schöne Wohnungen billig zu vermieten. 8340

Schiersteinerstraße 9 zwei Frontispis-Wohnungen zu verm. 8328

Sedanstraße 6 ist ein kleines Logis zu vermieten. 8335

Möblierte Wohnungen.

Schwalbacherstraße 3, 1 Tr., möblierte Wohnung, 3 Zimmer und Küche (separater Abschluß) zu vermieten. 8316

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Goldgasse 2 a, 2 St. I., möblierte Zimmer mit 1 und 2 Betten zu verm. 8361

Elisenstr. 3, Etb. P., b. best. Fm. m. 3. m. P. (45 M.) a. 1 o. 2 St. 8340

Birchgraben 5, 2 St. r., möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 8327

Rehgergasse 30 ein Zimmer mit 1—2 Betten billig zu vermieten. 8328

Michelsberg 2, 3 Tr. h. I., ist ein gut möbl. Zimmer an ein anständiges Fräulein zu vermieten. 8352

Moritzstraße 41, Mtb. 2 St. I., ein einf. oder besser möbl. Zimmer sehr billig zu vermieten. 8352

Reugasse 15, 1 St. r., ein freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. 8351

Nicolastraße 10, möbl. Zimmer zu verm. 8351

Crantenstraße 17, Etb., möbliertes Zimmer (monatlich 7 M.) zu verm. 8338

Rheinstraße 43, Part., möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 8338

Walramstraße 19, 2 St. I., ich. möbl. B., 2 Betten, sep. G. b. 8312

Wörthstraße 11, 1. St., ich. möbl. B. f. einen od. zwei H. sof. b. z. v. 8312

Wörthstraße 13, 2. St., fein möbl. Schlaf- und Wohnzimmer mit Piano an einen oder zwei Herren zu möglichem Preis zu verm. 8345

Rehgergasse 26, 2 St., erh. Arbeiter Schlafstelle. 8345

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Sellmundstraße 43, Rehgerladen, ein leeres Part.-Zimmer sof. zu v. 8361

Moritzstraße 8, 2. ein leeres Zim. zu verm. Es kann auch eine Mans. dabei gegeben werden 8317

Moritzstraße 42, 1. gr. leeres Zimmer (nach der Straße) zu verm. 8317

Walramstraße 13 2 B. im 2. St. auf 1. Jan. z. v. Näh. im P. 8339

Sedanstraße 6 ist eine leere Mansarde zu vermieten. 8334

Wörthstraße 22 eine Mansarde an einzelne Person zu vermieten (6 M. monatlich). 8321

Nachtgesuche

Gute gangbare Vier-Birchthacht zu pachten gesucht. Caution kann gestellt werden. Offerten beliebe man unter **T. R. 348** im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Verpachtungen

196 Ruthen 73 Schuh Grundstück mit 48 Obstbäumen, ganz nahe der Baustelle gelegen, an gelehrten Gärtner zu verpachten. Näh. Reugasse 3. 13401

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarkts des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Reugasse 37, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des Wiesbadener Tagblatt zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr ab Verkauf, das Stück 5 Fig., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Kinderwärterin, gepr. Kinderfräulein m. Sprachkenntnissen, Pensionszimmermädchen, Küchenmädchen f. Hotel, eine Haushälterin, w. perf. kochen k., auf ein Gut, eine ganz perfecte Köchin, sowie Hausmädchen f. Herrschaftshaus z. 1. Januar (dauernde Stellung), junges Mädchen als Stütze der Frau sucht Ritter's Bureau, Inh. Löss, Webergasse 15.

Verkäuferin.

Eine gewandte, in der Modebranche kundige Verkäuferin (frühere erh. oder zweite Arbeiterin) wird für ein kleines Geschäft jetzt oder später gesucht. Fr.-Off. unter **N. T. 337** an den Tagbl.-Verlag. 13079

Ein junges Mädchen gegen Vergütung in die Lehre gesucht. **Decker. Feinbäckerei**, Friedrichstraße 37.

Perfekte Saiten-Arbeiterin,

die garniren kann, sofort gesucht Dämergasse 10, 1. Eine geliebte Weibwärterin gesucht Walramstraße 8, 2 St. Mädchen können v. Kleiderm. u. Zusam. grbl. erl. Moritzstr. 9, P. 12966 Eine Monatsfrau gesucht Weidhaidstraße 41, Part. I. 12966

Braves ordentliches Monatsmädchen gesucht Louisenstraße 43. 2

Tüchtiges Monatsmädchen für den Tag gesucht.
 Frau Zitzer, Hochstraße 1, 3.
 Ein ordentl. Monatsmädchen sofort gesucht Karlstraße 29, 3.
 Ein Laufmädchen gesucht.

A. Münch. Gr. Burgstraße 4.
 Ein einfaches braves Laufmädchen für eine Metzgerei ganz ins Haus
 gesucht. Näh. Michaelsberg 26.
 Ein tüchtiges Laufmädchen gesucht Schwalbacherstraße 59, Part.

Für Weihnachten eine Köchin gesucht, welche
 die Hausarbeit mit übernimmt,
 für herrschaftlichen Haushalt von zwei Personen Abeggstraße 6.

Dörner's erstes Central-Büreau, Mühlgasse 7, sucht
 sein bürgerliche Herrschafts- und zwei
 tüchtige Restaurationsköchinnen.

Gef. zwei f. b. Köch. u. eine Herrschaftsköch. B. Germania, Häfnergasse 5.
 Gef. eine Kaffee Köchin f. Hotel. Bür. Germania, Häfnerg. 5.
 Fleißige selbstständige Köchin, welche auch Hausarbeit
 übernimmt, für 1. Januar gel. Zu erfragen Adolfs-
 allee 47, 2, von 3-5 Nachmittags.

**Gesucht für deutsche Familie in
 England eine tücht. Herrschafts-
 köchin.** Nur Solche mit guten
 Zeugnissen wollen sich melden.
 Näh. im Tagbl.-Verlag.

Fein bgl. Köchin sucht Frau Volk. Ellenbogengasse 10, 2 links.
 Fein bgl. Köchin sucht Grünberg's Bür., Goldg. 21, Laden.
Central-Büreau (Fr. Warlies), Goldg. 5,

Büreau ersten Ranges,
 sucht in prima Stellen auf gleich od. 15. Sept. zwei f. bgl.
 Köchinnen (25 Mk.), ein bef. Hausmädchen, w. näht, perf.
 bügelt u. serv., ein Alleinmädchen, welches f. bgl. kocht, zu
 Herr u. Dame (gleich), 20 Mk., eine franz. Bonne zu einem
 vierjähr. Kinde u. Dresden (Vorstell. hier), Cintr. 15. Jan.
 bis 1. Febr., und eine Kammerjungfer nach Frankfurt.

Ein braves Mädchen
 wird als Hausmädchen für ein hiesiges Hotel gesucht. Wo?
 sagt der Tagbl.-Verlag.

Zur Besorgung der ferneren Küche und Hülfe im Haushalt wird
 ein besseres junges Mädchen tagsüber gesucht Rheinstraße 62, 2. 13969
Solides Hausarbeit wohl erfahren, für besseren
 Haushalt (zwei Leute) gesucht Rheinstraße 57, Part.

Suche auf sofort ein nettes anständiges Mädchen, welches im
 Kochen u. Serviren bewandert ist, zur Stütze der Hausfrau
 für eine bessere Restauration. Offerten unter F. U. 102
 an den Tagbl.-Verlag.

Küchenmädchen geg. höh. Lohn (20 Mk.) f. B. Kögler, Friedrichstr. 45.
 Gesucht ein katholisches Mädchen Kirchgraben 6, 2 St. r.

Ein junges sauberes Mädchen sofort gesucht Rheinstraße 40, 1. St.
Ein einfaches kräftiges Hausmädchen findet
 dauernde Stellung. Näh.
 Langgasse 26, 1, Nachmittags zwischen 5 und 6 Uhr.

Gesucht ein Mädchen zu zwei Damen. Näh. Mauerstraße 9, 2 St.
Ein ordentliches Mädchen

mit guten Zeugnissen, welches fein bürgerlich kochen kann und Hausarbeit
 verrichtet, wird zum 15. Dezember gesucht Adelhaidestraße 16, 2.
 Ein anständiges sauberes Dienstmädchen gesucht 8. Alte Colonnade 8.
 Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Metzgergasse 16.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Dörner's erstes Central-Büreau, Mühlgasse 7, empfiehlt
 zwei gelernte Kindergärtnerinnen, Kinderfräulein mit
 Sprachkenntnissen, tüchtige Zimmermädchen für Hotel und Pension,
 perfekte Herrschaftsköchinnen, zwei Büffet- und zwei Servirfräulein,
 sowie nette Haus- und Küchenmädchen.

**Für ein junges Mädchen aus
 guter Familie,** das fließend französisch und auch
 etwas englisch spricht, wird in einem hiesigen feinen Geschäft Lehrstelle
 gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Ein im Kleidermachen, Weißzeugnähen und Ausbessern geübtes Mädchen
 hat noch Tage zu befehen. Kirchgasse 2a, Hths. 1 Tr.

Tüchtige Büglerin sucht noch einige Tage Beschäft. Hermannstr. 20, Stb.
 Perfekte Büglerin sucht Beschäftigung. Balramstraße 33, 2 St.
 Ein t. Mädchen v. L. f. Besch. (W. u. P.). Schwalbacherstr. 39, S. 2.

Eine tüchtige Frau sucht Wasch- und Bugarbeit. Al. Schwalbacher-
 straße 13. Fr. Uebek.

Tücht. Mädchen f. Wasch- u. Bug-Beschäft. Schwalbacherstr. 37, Hth. P.
 Ein Mädchen sucht Wasch- und Bugbeschäftigung. Mühlstraße 10, 3 Tr.
 Ein Mädchen sucht Arbeit (Waschen oder Bügeln). Schulgasse 2, 2 Tr. I.

Monatsfrau sucht Wasch- und Bugbeschäftigung. Sedanstraße 4, Part.
 Ein sauberes Monatsmädchen sucht Stelle. Näh. Dramenstraße 8, 3.

Gutes Dienstpersonal jeder Br. empf. B. Germania, Häfnergasse 5.
 Unabhängige Frau, welche kochen l. f. Monatsfr. Geisbergstr. 9 bei Näh.
 Eine Frau sucht für Montags 1 St. Beschäft. Karlstraße 3, 1 St. b.

Eine Pflegerin sucht Stelle, übernimmt auch Nachtwachen.
 Adelhaidestraße 42, Hth. 1 St. r.

Eine perf. Kochfrau sucht Aushilfsstelle. Vertramstraße 3, 4 St.
 Eine perf. feine Herrschaftsköchin u. ein bef. Hausmädchen
 mit pr. Zeugn. (Hamburgerinnen) empf. zum 15. Dez. oder

1. Januar Central-Büreau (Fr. Warlies), Goldgasse 5.
 Eine Wittwe (Köchin) sucht des Tags über Kochstelle. Langgasse 11, 3 St.

Tüchtige zuverlässige sehr propere Köchin mit guten Zeugnissen
 sucht sofort oder später Stelle in besserem Hause. Feldstraße 21, 2 Tr.
 Empf. gute Herrschaftsköch., auch für Pens., gew. Haus- u. Alleinmädch.

a. 3. Büreau (Fr. Warlies) Bärenstraße 1, 2.
 Zum 1. Januar suchen zwei brave Alleinmädchen, welche fein
 bürgerl. kochen können (mit 7 u. 4 1/2-jähr. Zeugn.), Stellen.
 Central-Büreau (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Ein geb. ja. Mädchen, im Haushalt erfahren, sucht sogleich
 Stelle als Stütze der Hausfrau, event. auch zur Aushilfe.
 Näh. Große Burgstraße 9, im Laden.

Ein Mädchen vom Lande sucht Stelle bis zum 15. Dezember.
 Abrechtstraße 38, 4 St.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht,
 sucht Stelle. Röderstraße 15, 3 St.

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als Haus- o. Alleinmädchen
 Schachtstraße 30, 2, Ecke Steingasse.

Ein gut empf. Landmädchen sucht Stelle. Näh. Mauerstraße 9, 2 St.
 Mehrere einf., zu jeder Arb. will. Mädchen, die schon gedient
 haben, empf. Central-Bür. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Ein f. sauberes brav. Mädchen v. L., d. d. Hausarb. verst. u. g. nähen l.
 w. p. St., d. d. f. w. a. h. d. L. als g. Behandl. Bür. Bärenstr. 1, 2.
 welches bürgerlich kochen kann und
 Hausarbeit versteht, gute Zeugnisse hat,
 sucht Stelle, dasselbe nimmt auch Aushilfsstelle an. Wellrigstraße 13.

Tücht. Mädchen v. Lande f. St. Ellenbogengasse 10, 2 bei Fr. Volk.
 Eine kräftige Schenkamme sucht Stelle. Metzgergasse 14, 1.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Büreau-Chef
 zum sofortigen Eintritt gesucht. Verbeirathete und Cautionsfähige bevor-
 zugt. Vorstellung 9 Uhr Morgens. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13916

Ein Schreiner zur Aushilfe gesucht Röderstraße 20, 1.
 Schuhmacher, guter Arbeiter, auf Woche gesucht Spiegelgasse 8. 13969

Blattenleger
 für sofort gesucht. Näh. Wellrigstraße 5.

Gef. ein spracht. Zimmerkellner (24-25 J.) u. ein unverh.
 Herrschaftsdienner (g. Attest). B. Germania, Häfnergasse 5.
 Einen ersten Kellner mit flotter Handschrift u. einen tücht. ja.

Restaurationschef f. Grünberg's Bür., Goldg. 21, Laden.
 Suche für meine Droguerie einen mit guten Schulkenntnissen
 vers. jungen Mann als Lehrling. Offerten unter
 v. O. 856 an den Tagbl.-Verlag.

Junger anständiger Bursche für Vormittags zu
 leichter Beschäftigung gesucht. Melb. Goethestraße 1b, P.,
 2 bis 3 Uhr Nachm., 7 bis 8 Uhr Abends.

Hausbursche
 gesucht Badhaus zum weißen Schwan. 13971

Junger Hausbursche gesucht Alldorfstraße 2. 14064
 Ein tüchtiger braver Laufbursche gesucht Marktstraße 12.

Ein anständiger ehrlicher und fleißiger Junge zum Aus-
 tragen gesucht von
 Moritz und Münzel, Taunusstraße.

Ein tüchtiger Schweizer sofort gesucht Wiedrich, Wied-
 badenerstraße 71.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

**Ein gewandter tüchtiger Zu-
 schneider, Südd.,** welcher in drei feinen
 Maßgeschäften in Südd. u. Nordd.

18 Jahre thätig war, f. gl. Stellung
 bis 1. Jan. Prima Zeugn. u. Ref.

J. G. Dff. u. H. U. 404 an den
 Tagbl.-Verlag.

Ein f. kräft. Mann f. irgend welche Beschäft. Hellmundstr. 54, 2.
 Brab. Junge (16 Jahre alt) f. Ausl.-St. Näh. Al. Burgstraße 5, 4. St.

Ein Junge sucht Besch. a. einem Büreau. N. Moritzstraße 42, 1.

Empfehle einen tüchtigen jungen Mann, welcher
 die Landwirthschaft durchaus versteht,
 mit prima Zeugnissen.

D. Seab's e r s t e s Central-Büreau, Mühlgasse 7.

5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 564. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 4. Dezember.

42. Jahrgang. 1894.

Holz-Versteigerung.

Samstag, den 8. d. M., Vormittags 10 Uhr
anfangend, kommen im Wingsbacher Gemeindevorstand, District
Rohrbach 2b, nachstehende Holzfortimente zur öffentlichen
Versteigerung:

207 Rothtannen-Stämme von 100,59 Fmtr.,

33 " Stangen 1. u. 2. Gl. von 2,22 Fmtr.,

1 Birken-Stamm von 0,23 Fmtr.

Bemerkt wird, daß sämtliche Stämme 1. Qualität sind.

Wingsbach, den 2. Dezember 1894.

F 433

Der Bürgermeister.
Bücher.

Bürger-Casino.

Adreasmarttfeier

Donnerstag, den 6. Dezember,
Abends 8 Uhr, F 205

Restaurant Engel.

Anfertigung nach Maass

unter Garantie für guten Sitz.

13956



G. H. Lugenbühl,

Ecke der Graben- und Marktstrasse 19.

Total-Ausverkauf von Spielwaaren

zu und unter der Hälfte des Werthes

13804

Friedrichstrasse 10, Mittelb.

Alle

Comptoir-Formulare

liefert preiswürdig die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Wiesbaden, Langgasse 27.

vom einfachsten
Frachtschein bis
zur elegantesten
Empfehlungskarte

Wäsche

für Herren, Damen u. Kinder.

Kragen, Manschetten,
Taschentücher etc.,

Alles in bester Qualität, verkaufe zu noch
nie dagewesenen

14063

billigen Preisen.

Günstige Gelegenheit zu Weihnachts-
Einkäufen und Ausstattungen.

A. Maass,

8. Grosse Burgstrasse 8.

Wäsche

Weihnachts-Ausstellung!

Bärenstrasse 3, 1. Etage,

VON

Juwelen, Gold- u. Silberwaaren.

Specialität: Tischbestecks von Silber,
nützliche und schöne Weihnachts-Geschenke
zu noch nie dagewesenen
staunend billigen Engrospreisen.

Viel billiger

wie in jedem Ausverkauf und in
jeder Versteigerung!

Streng reelle Bedienung! Alle Waaren sind mit dem
gesetzlich vorgeschriebenen

Feingehaltsstempel
versehen.

Albert J. Heidecker,
Bärenstrasse 3, 1. Etage.

In der ersten Etage im Christmann'schen Neubau, Ecke Webergasse und Al. Burgstraße, empfehle

Teppiche

aller Arten, in allen Größen.

Portièren

zu Fenster- und Thür-Vorhängen.

Gardinen

in Englisch Tüll und Spachtel.

Steppdecken

in Baumwolle — Wolle — Seide. —

Ferner Tischdecken, Schlafdecken, Divan-
decken, Wollfries für Fenstermäntel
in allen Farben 130 Cmt. breit Mit. 4 Mt.

sehr billig.

Julius Moses,

früher Theilhaber der Firma

S. Guttmann & Co.,

1. Etage im Christmann'schen Neu-
bau, 1. Etage, 12631
Ecke Webergasse u. Al. Burgstraße.



E. Bücking, Marktstr. 29,

empfehlte sein reichhaltiges Lager in
Uhren aller Art,
Uhrketten,
Gold-, Silber-,
Granat- u. Corallen-
Schmucksachen,
Trauringen.
Nur Waaren bester
Qualität zu billigsten
Preisen.

Reparaturen schnell und billig. 12656

Altes Gold und Silber wird in Zahlung genommen.

E. Bücking,

Uhrmacher und Goldarbeiter,

Marktstrasse 29, nächst der Langgasse.

Weihnachtsbitte.

Durch drei im Laufe des letzten Monats im Rathhauseaal gehaltenen Vorträge ist das Interesse für das „Asyl für entlassene weibliche Befangene“, Wellstr. 17, in weitere Kreise getragen worden. Die Anstalt bedarf dringend thätiger Hilfe. Die Unterzeichneten bitten daher, zum Weihnachtsfeste ihrer 12 Pflinglinge freundlich zu gedenken, und sind bereit, Gaben (auch getragene Kleider etc.) entgegenzunehmen.

Frau Admiral **Werner**, **Freifrau von Dungen**, Frau Director **Fischer**, Frau **Dr. Kranz-Busch**, Frau Div.-Pfarrer **Runge**, Frau Pfarrer **Lieber**, Frau **Klepper**, Frau Inspector **Schultze** (Wiedrich), **Frl. von Hanenfeldt**, Frau Pfarrer **Ziemendorf**. 14070

Die Fests Ausgabe

des

„Wiesbadener Tagblatt“

zur

Feier der Einweihung des
Neuen Königlichen Theaters

ist zu 20 Pfennig das Stück käuflich im

Verlag, Langgasse 27.

Zur Winter-Saison erlaube ich mir, mein reichhaltiges Lager

„Schlittschuhe“

neuester u. bewährtester Construction zu empfehlen.

Insbesondere lenke Ihre Aufmerksamkeit auf:

Merkur,

besten Schrauben-Schlittschuh in verschiedenster Ausführung.

Für Damen extrafeine und leichte Ausstattung.

Pfeil,

beliebter Damen-Schlittschuh.

Premier,

D. R.-P., neuer verbesserter „Halifax“.

Schneewittchen,

neuester eleganter Damen-Schlittschuh.

Specialität in

Sport - Schlittschuhen:

Columbus,

mit Touren- und Kunstlauf,

Kunst Rex, D. R.-P.,

Kaiseradler, D. R.-P.,

sehr beliebt.

Rinks, Jackson, Haines etc. etc.

Achilles-Riemen

für Herren, Damen und Kinder.

Reparaturen und Schleifen der Schlittschuhe auf besonderen Maschinen sofort und billigst.

Ersatztheile stets vorrätig. 14071

Nur solide gediegene Waare.

G. Eberhardt,

Messerwaarenfabrik,

40. Langgasse 40.

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des
Grossherzogs von Luxemburg.

Wieth-Verträge vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Heute Dienstag früh wird fettes
Ausfleisch per Pf. 56; Pf. Röderstraße 16
ausgehauen.

Billige Hausmusik.

Armee-Marsch-Album

Band I. II.

Salon-Album,

Band I. II. III.

Berliner Tanz-Album

Band I. II.

Jedes Album, schön ausgestattet, enthält
10—15 beliebige Stücke, leichte und mittel-
schwere. Preis eines jeden Albums für
Clavier, 2händig, nur 1,50; 4händig
nur 2,—; für Violine oder Flöte allein,
nur à 1,—; für Zither allein, nur à 1,50.

Humoristisches Tanzalbum

Band I. II.

enthaltend die schönsten Tänze und
Märsche mit humoristischem Text; für
Clavier, 2händig, nur à 2,—; 4händig,
nur à 3,—; für Violine oder Flöte allein,
nur à 1,20; für Zither allein, nur à 1,50.

Katalog gratis und franco.

G. O. Uhse, Berlin O. 27.

(10484/11 A)

F 93

1895.

Abreiss-Kalender

von 10 Pf. an.

14017

May & Edlich Abreiss-Kalender 3 Stück 1 Mk.
J. C. Schmidt Abreiss-Kalender 1 Stück 50 Pf.

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Geschäfts-Eröffnung.

Den hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Schuhmachermeistern
zur gefälligen Nachricht, daß ich am hiesigen Tage

42. Kirchgasse 42

eine

Schattenmacherei

nach Maß eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, die mich
mit ihren werthen Aufträgen Beehrenden in jeder Weise zufrieden-
zustellen, sowohl in Qualität der Waare, wie im Preis und
pünktlicher Bedienung.

Hochachtungsvoll

Karl Triebert,

42. Kirchgasse 42.

Wiesbaden, den 1. Dezember 1894.

Neu eröffnet:

Wiesbaden **Au Pacha** Gms

M. Sliten

Grosse Auswahl in
japanesischen

Sehr billige



d'Alger.

orientalischen und
Artikeln.

Preise.

Grosse Auswahl in Seidenwaaren.

17. Burgstrasse 17.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben unvergeßlichen

Herrn Bernhard Simon

sagen wir hierdurch verbindlichsten Dank.

14055

Wiesbaden, den 3. Dezember 1894.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Gestern Abend 8 Uhr entschlief sanft nach langem, mit Geduld ertragenem Leiden meine innigstgeliebte
unvergeßliche Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Großmutter,

Friederike Semler,

geb. Pescatore,

im 64. Lebensjahre.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Namens derselben: **Ernst Semler.**

Wiesbaden, den 3. Dezember 1894.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 5. d. M., Nachmittags 4 1/4 Uhr, vom Trauerhause,
Neubauerstraße 4, aus statt.

14060

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Dienstag, den 4. Dezember 1894.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Mignon.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Die Kameraden.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Portrat des Hrn. Hrn. Kaiser. Abends 7 Uhr im Evangel. Vereinshaus.
Portrat des Hrn. Dr. Weber. Abends 8 Uhr im Victoria-Hotel.
Deutschkatholische (freier.) Gemeinde. Abends 8 Uhr: Vortrag.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringturnen aktiver Turner u. Jünglinge.
Turn-Gesellschaft. Abends 8—10 Uhr: Ringturnen.
Männer-Turnverein. 8 1/2 Uhr: Ringturnen der aktiven Turner und der Jünglinge. Nach demselben: Allgemeiner Singabend.
Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe des Sängerkorps.
Stemm- und Ring-Club Aistitia. Abends 8 1/2 Uhr: Ringstemmen.
Stemm- und Ring-Club Aistitia. Abends 8 1/2 Uhr: Stemm.
Sech-Club. Abends 8 1/2—10 1/2 Uhr: Fechten.
Stenographen-Club nach Stolze. 8 1/2 Uhr: Übungs-Abend.
Wiesbadener Briefmarken-Sammler-Verein u. Section Wiesbaden des Internationalen Philatelisten-Vereins. Abends 8 1/2 Uhr: Sitzung.
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Aistitia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.
Maerker'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Musikalisches Club. Abends: Probe.
Gärtner-Verein Wiesbaden. Abends: Probe.
Verein Teufels. Zusammenkunft im Vereinslokal.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Bibelbesprechung.
Evangelischer Männer- und Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Hauptversammlung der Wehrungs-Abteilung. Bibelbetrachtung, freier Verkehr.

Rhein-Dampfschiffahrt.

Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Abfahrten von Weidrich: Morgens 10 1/2 Uhr bis Köln; 11 1/2 Uhr bis Coblenz, Bilsen und Aukunft in Wiesbaden bei dem Agent **W. Sidel**, Langgasse 20. F 8

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Einreichung von Offerten auf die Lieferung von 1000 Mtr. Basaltlava- und 1000 Mtr. Granit-Bordsteinen im Rathhause, Zimmer No. 41, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 561, S. 6.)
 Versteigerung von Kurz- und Modewaaren im Versteigerungssaale Rhein. Hof, Mauergasse 16, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 564, S. 25.)

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 1. und 2. Dezember.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	1.	2.	1.	2.	1.	2.	1.	2.
	1.	2.	1.	2.	1.	2.	1.	2.
Barometer *) (mm) :	760.6	762.8	761.8	762.0	763.1	760.8	761.8	761.9
Thermometer (C.) :	3.3	1.7	5.7	4.9	0.0	1.3	2.2	2.3
Luftspannung (mm) :	4.9	4.7	4.7	5.4	4.2	4.2	4.6	4.8
Relat. Feuchtigkeit (%) :	85	91	68	82	92	83	82	85
Windrichtung und Windstärke :	N.W.	N.W.	N.W.	N.	N.W.	N.	—	—
Allgemeine Himmels- ansicht :	schw.	stille.	schw.	stille.	schw.	schw.	—	—
Regenhöhe (mm) :	schw.	stille.	schw.	stille.	schw.	schw.	—	—

2. Dezember: Vormittags Regentropfen.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reduziert.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
 (Nachdruck verboten.)

5. Dez.: Nebel, feucht, kalt, bedeckt, trübe, Niederschläge.

4. Dez.: Sonnenaufg. 8 Uhr 1 Min. Sonnenunterg. 3 Uhr 52 Min.

Residenz-Theater.

Dienstag, 4. Dez. 55. Abonnements-Vorstellung. Dußendbilletts gültig.
Die Kameraden. Lustspiel in 3 Akten von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
 Mittwoch, 5. Dez.: Wiesbadener Leben.

Residenz-Theater.

Abonnementsverkauf (Dußendbilletts).

Samstag, den 1. Sonntag, den 2., und Montag, den 3. Dezember, im Theater-Bureau von Vormittags 10 bis 1 Uhr und Nachmittags 4 bis 6 Uhr. F 341

Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, 4. Dez., Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister **L. Lüstner.**

1. Militär-Marsch Frz. Schubert
 2. Ouverture zu „Der Maskenball“ Auber.
 3. Fantasie über kleinrussische Lieder Simon.
 4. Air de ballet Gillet.
 5. Ouverture zu „Die lustigen Weiber von Windsor“ Nicolai.
 6. Arie aus „Idomeneus“ Mozart.
- Violine-Solo: Herr Concertmeister Seibert.
 Oboe-Solo: Herr Schwartz.
7. Ungarische Tänze Brahms.
 8. Potpourri aus „Der Obersteiger“ Zeller.

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Concertmeister **W. Seibert.**

1. Ouverture zu „Yelva“ Reissiger.
 2. Introduction aus „Don Pasquale“ Donizetti.
 3. Hallali-Quadrille Fahrbach.
 4. a) Idylle, b) Norwegisch, zwei Charakterstücke E. Wemheuer.
 5. Schneewittchen, Märchenbild Bendel.
 6. Osterhymne, nach einer Melodie a. XV. Jahrhundert Taubert.
- (Streichquartett.)
7. Erinnerung an Lortzing, Fantasie Rosenkranz.
 8. Marche des Pantins Stretti.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, 4. Dez. 222. Vorstellung. 7. Vorstellung im Abonnement B

Neu einstudirt:

Mignon.

Oper in 3 Akten. Mit Benutzung des Goethe'schen Romans „Wilhelm Meister's Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise Thomas.
 Musikalische Leitung: Herr königlicher Kapellmeister **Rebireh.**
 Regie: Herr **Gernewaß.**

Personen:

Wilhelm Meister	Herr Buss-Siegen.
Lothario	Herr Schweger.
Philine, Schauspieler	„ „ „
Laertes, Schauspieler	Herr Bussard.
Mignon	Hr. Brodmann.
Jarno, Zigeunerhauptmann	Herr Nuffen.
Jafari, Zigeuner	Herr Brining.
Der Fürst von Tiesenbach	Herr Neumann.
Baron von Rosenberg	Herr Vethge.
Seine Gemahlin	Hr. Rosen.
Friedrich, Reife des Barons	Herr Greve.
Ein Diener	Herr Carl.
Ein Souffleur	Herr Wink.
Antonio, ein alter Diener	Herr Rudolph.
Deutsche Bürger, Bauern und Bäuerinnen. Kellner und Kellnerinnen. Zigeuner und Zigeunerinnen. Schauspieler und Schauspielerinnen. Herren und Damen vom Hofe. Bediente. Italienische Bauern und Bäuerinnen. (Ort der Handlung: Der 1. und 2. Akt spielen in Deutschland, der 3. in Italien, gegen 1790.)	

* * * Philine Frau **Wiesner-Bismann**,
 vom Großherzogth. Hoftheater in Darmstadt, als Gast.

Akt 1: **Zigeunertanz.**

Arrangirt von H. Balbo. Ausgeführt von den Damen v. Kornasch,
 Fuchs, Köpfe, Stäke, Leicher und dem Corps de ballet.
 Decorative Einrichtung: Hr. **Schick**, kostümliche Einrichtung: Hr. **Haupp**.
 Bei Beginn der Ouverture werden die Thüren geschlossen und erst nach
 Schluß derselben wieder geöffnet.

Die größere Pause findet nach dem 2. Akt statt (10 Minuten).

Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Einfache Preise.

Mittwoch, 5. Dez. 7. Vorstellung im Abonnement B. **Der Waffenschmied.** Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Lortzing.
 Anfang 7 Uhr. — Einfache Preise.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Mainzer Stadtheater. Dienstag: Doctor Klaus.
Frankfurter Stadtheater. Opernhaus. Dienstag: Die verkaufte Braut. — Mittwoch: Hänsel und Gretel. — Cavalleria rusticana. —
Schauspielhaus. Dienstag: Haubenscherge. — Mittwoch: Wohlthätigkeit der Menschheit.

